

Canon

DIGITAL IXUS 870 IS
Benutzerhandbuch



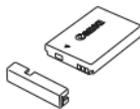
DEUTSCH

Überprüfen des Lieferumfangs

Überprüfen Sie, ob die folgenden Teile im Lieferumfang der Kamera enthalten sind. Wenden Sie sich an den Händler, von dem Sie die Kamera erworben haben, falls etwas fehlen sollte.



Kamera



**Akku NB-5L
(mit Kontaktabdeckung)**



**Akkuladegerät
CB-2LX/CB-2LXE**



**Schnittstellenkabel
IFC-400PCU**



**AV-Kabel
AVC-DC400**



**Handschlaufe
WS-DC7**



**Speicherkarte
(32 MB)**



**CD-ROM Canon Digital
Camera Solution Disk**



**Canon-
Garantiebrochüre**



Handbuch Erste Schritte



CD-ROM Canon Digital Camera Manuals Disk



- Sie können die mitgelieferte Speicherkarte verwenden, um Ihre neue Kamera auszuprobieren und die ersten Testaufnahmen zu machen.
- Adobe Reader muss zum Anzeigen der PDF-Handbücher installiert sein. Microsoft Word Viewer 2003 kann zum Anzeigen von Word-Handbüchern installiert werden (nur Naher Osten). Wenn diese Software nicht auf Ihrem Computer installiert ist, rufen Sie folgende Website zum Herunterladen der Software auf:

<http://www.adobe.com> (bei PDF-Dateien)

<http://www.microsoft.com/downloads/> (für das Word-Format)

Testaufnahmen

Machen Sie erst einige Testaufnahmen, und prüfen Sie diese, um sicherzugehen, dass die Bilder richtig aufgenommen wurden. Beachten Sie, dass Canon Inc., dessen Tochterfirmen, angegliederte Unternehmen und Händler keine Haftung für Folgeschäden übernehmen, die aus der Fehlfunktion einer Kamera oder eines Zubehörteils (z. B. einer SD Speicherkarte) herrühren und die dazu führen, dass ein Bild entweder gar nicht oder in einem nicht maschinenlesbaren Format gespeichert wird.

Warnung vor Urheberrechtsverletzungen

Die mit dieser Kamera aufgenommenen Aufnahmen sind zum persönlichen Gebrauch vorgesehen. Nehmen Sie keine Bilder auf, die gegen die Urheberrechtsgesetze verstoßen, ohne vorher eine diesbezügliche Erlaubnis des Urheberrechtinhabers einzuholen. Beachten Sie bitte auch, dass das Kopieren von Bildern aus Vorträgen, Ausstellungen oder gewerblichen Objekten mithilfe einer Kamera oder anderer Geräte unter bestimmten Umständen Urheberrechten oder anderen gesetzlich verankerten Rechten zuwiderläuft, auch wenn das Bild nur zum persönlichen Gebrauch aufgenommen wird.

Garantieeinschränkungen

Informationen zu den Garantiebestimmungen für Ihre Kamera finden Sie in der mitgelieferten Canon-Garantiebrochüre.

Kontaktinformationen zum Canon-Kundendienst finden Sie in der Canon-Garantiebrochüre.

LCD-Monitor

Der LCD-Monitor wird mittels hochpräziser Produktionstechniken hergestellt. Über 99,99 % der Pixel funktionieren gemäß ihrer Spezifikation. Gelegentlich können jedoch nicht ordnungsgemäß funktionierende Pixel als helle oder dunkle Punkte angezeigt werden. Die Kamera ist in diesem Fall nicht beschädigt, und dies hat auch keine Auswirkungen auf das aufgenommene Bild.

Temperatur des Kameragehäuses

Bitte gehen Sie entsprechend vorsichtig vor, wenn Sie die Kamera über einen längeren Zeitraum in Betrieb haben, da das Gehäuse der Kamera sehr warm werden kann. Die Kamera ist in diesem Fall nicht beschädigt.

Speicherkarten

Diese Kamera kann mit verschiedenen Speicherkartentypen verwendet werden. Diese Kartentypen werden in diesem Handbuch einheitlich als Speicherkarten bezeichnet.

Was möchten Sie tun?

Aufnehmen



- Aufnahmen von Bildern und Filmen mit von der Kamera ausgewählten optimalen Einstellungen.21
- Aufnahmen verschiedener Szenen.54 – 56

- Gute Aufnahmen von Personen



Porträts
(S. 54)



Nachtaufnahmen
(S. 54)



Kinder und
Tiere (S. 54)



Strandaufnahmen
(S. 55)



Schneeaufnahmen
(S. 55)

- Gelungene Landschaftsaufnahmen



Laub
(S. 55)



Sonnenuntergang
(S. 55)

- Aufnahme verschiedener anderer Szenen



Innenaufnahmen
(S. 55)



Feuerwerk
(S. 56)



Aquarium
(S. 56)



Unterwasserauf-
nahmen (S. 56)



Schlechte Lichtver-
hältnisse (S. 56)

- Fokussierte Gesichter.21, 62, 78, 81
- Aufnahmen an Orten, an denen kein Blitz eingesetzt werden kann (Ausschalten des Blitzes)57
- Aufnahmen von Bildern mit Selbstausslöser61, 62
- Einfügen von Datum und Uhrzeit in die Aufnahmen60
- Nahaufnahmen von Motiven (Makroaufnahmen)63
- Nahaufnahmen von Motiven mit dem Zoom (digitale Makroaufnahmen)64
- Aufnahmen in Sepia oder Schwarzweiß.73
- Ändern der Größe der aufzunehmenden Bilder (Aufnahmepixel)68
- Kontinuierliches Aufnehmen von Bildern72
- Aufnahmen ohne Verwacklungen (Bildstabilisierung).139
- Aufnahmen ohne Verwacklungen bei schlechten Lichtverhältnissen (High-ISO Automatik)56, 70

- Kontinuierliches Fokussieren auf bewegliche Motive (Servo AF) . . . 80
- Anpassen dunkler Motive für Aufnahmen (i-contrast) 84

Wiedergabe



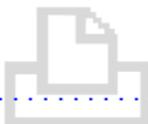
- Ansehen von Bildern 24
- Automatische Wiedergabe von Bildern (Diaschau) 101
- Anzeigen von Bildern mit einem Fernsehgerät 106
- Schnelles Suchen nach Bildern 98, 99
- Löschen von Bildern 25, 107
- Schützen von Bildern vor versehentlichem Löschen 111

Aufnehmen/Anzeigen von Filmen



- Aufnehmen von Filmen 28
- Anzeigen von Filmen 30

Drucken



- Einfaches Drucken von Bildern 26

Speichern



- Speichern von Bildern auf einem Computer 31, 122

Weitere Funktionen



- Deaktivieren der Töne 47
- Verwenden der Kamera in anderen Ländern 13, 133

Inhalt

In den Kapiteln 1 - 3 werden grundlegende Vorgehensweisen und häufig verwendete Funktionen dieser Kamera erläutert. Ab Kapitel 4 werden erweiterte Funktionen erklärt, sodass Sie Ihr Wissen Schritt für Schritt vertiefen können, wenn Sie die Kapitel nacheinander lesen.

Überprüfen des Lieferumfangs	2
Bitte zuerst lesen	3
Was möchten Sie tun?	4
Wichtige Hinweise zum LCD-Monitor.....	8
Sicherheitsvorkehrungen	9

1 Erste Schritte 11

Aufladen des Akkus	12
Einlegen des Akkus und der Speicherkarte.....	14
Einstellen von Datum und Uhrzeit.....	17
Einstellen der Anzeigesprache	19
Betätigen des Auslösers	20
Aufnehmen von Bildern.....	21
Anzeigen von Bildern	24
Löschen von Bildern	25
Drucken von Bildern.....	26
Aufnehmen von Filmen	28
Anzeigen von Filmaufnahmen	30
Übertragen von Bildern auf einen Computer	31
Zubehör.....	36
Separat erhältliches Zubehör.....	38

2 Weitere Funktionen 39

Überblick über die Komponenten.....	40
Auf dem Bildschirm angezeigte Informationen	42
Kontrollleuchten	44
 Menü FUNC. – Grundlegende Funktionen	45
MENU MENU – Grundlegende Funktionen	46
Ändern der Toneinstellungen.....	47
Ändern der Bildschirmhelligkeit.....	48

Wiederherstellen der Standardeinstellungen der Kamera.....	49
Formatieren von Speicherkarten	50
Stromsparfunktion (auto.Abschalt).....	51
Ändern der Bildanzeigedauer.....	52
Uhrzeitfunktionen	52

3 Fotografieren von Spezialszenen und Verwenden allgemeiner Funktionen 53

SCN Fotografieren verschiedener Szenen	54
 Ausschalten des Blitzes	57
 Näheres Heranzoomen von Motiven (Digitalzoom).....	58
Einfügen von Datum und Uhrzeit	60
 Verwenden des Selbstauslösers	61
 Verwenden des Selbstauslösers für Gesichter.....	62
 Nahaufnahmen (Makro).....	63
 Heranzoomen nahegelegener Motive (Digital Makro)	64

4 Vornehmen von gewünschten Einstellungen 65

P Aufnahmen im Modus Programmautomatik (AE).....	66
 Einschalten des Blitzes	67
 Aufnehmen weit entfernter Motive (Unendlich)	67
Ändern der Aufnahmepixel (Bildgröße)	68
Ändern der Bildqualität (Kompressionsgrad).....	68
ISO Ändern der ISO-Empfindlichkeit.....	70

Einstellen des Farbtons (Weißabgleich).....	71
Anpassen der Helligkeit (Belichtungskorrektur).....	72
 Reihenaufnahmen	72
Ändern des Farbtons eines Bilds (My Colors)	73
 Aufnehmen mit dem Selbstauslöser (2 Sekunden).....	74
 Einstellen des Selbstauslösers	75
Aufnehmen mithilfe eines Fernsehgeräts.....	75
Ändern der Bildkomposition für die Aufnahme (Schärfenspeicher)	76

5 Verwenden erweiterter Aufnahmefunktionen..... 77

Ändern des AF-Rahmenmodus	78
Aufnehmen mit vergrößerter Fokusanzeige	79
AFL Aufnehmen mit AF-Speicherung....	80
Aufnehmen mit Servo AF.....	80
 Auswählen der zu fokussierenden Person (Gesichtsauswahl).....	81
Ändern des Lichtmessverfahrens	82
AE-L Aufnehmen mit AE-Speicherung ...	82
FEL Aufnehmen mit FE-Blitzbelichtungsspeicherung	83
 Anpassen dunkler Motive für Aufnahmen (i-contrast)	84
 Rote-Augen-Korrektur	85
Aufnehmen mit langer Belichtungsdauer	86
Ändern der Farbe für Aufnahmen	87
 Aufnehmen von Bildern mit dem Stitch-Assistenten	90

6 Verwenden verschiedener Funktionen für die Filmaufnahme 91

Ändern des Filmmodus.....	92
Ändern der Bildqualität	92

AE-Speicherung/ Belichtungseinstellung	93
Weitere Aufnahmefunktionen	94
Wiedergabefunktionen	94
 Schneiden	95

7 Verwenden verschiedener Wiedergabefunktionen und anderer Funktionen..... 97

 Anzeigen von Bildern in Neunergruppen (Übersichtsanzeige)...	98
 Durchsuchen von Bildern anhand des Sprungbalkens	99
 Anzeigen als Diaschau	101
Überprüfen des Fokus und der Gesichter von Personen (Fokus Check)	104
 Vergrößern von Bildern	105
 Ändern der Bildübergänge	105
Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät	106
 Löschen aller Bilder	107
 Schützen von Bildern	111
 Sortieren von Bildern nach Kategorie (My Category).....	113
 Drehen von Bildern.....	114
 Anpassen der Bildgröße.....	115
 Ausschnitt.....	116
 Hinzufügen von Effekten mit der Funktion My Colors	117
 Anpassen dunkler Motive (i-contrast).....	118
 Korrigieren des Rote-Augen-Effekts	119
 Hinzufügen von Tonaufnahmen	121
Übertragen von Bildern auf einen Computer	122
 Festlegen von Bildern für die Übertragung (DPOF)	123
Druckliste (DPOF).....	125
Festlegen von Bildern für das Drucken (DPOF)	126
 Nur Tonaufnahme (Sound Recorder)	129

8 Anpassen der Kamera 131

Ändern von Funktionen	132
Ändern von Aufnahmefunktionen.....	136
Ändern der Wiedergabefunktionen	140
Ändern des Startbilds oder Starttons (Einstellungen)	
Meine Kamera)	141

9 Nützliche Informationen zur Kameraverwendung.... 143

Verwenden einer Haushaltssteckdose	144
Verwenden eines zusätzlichen Blitzgeräts	144
Es liegt ein Problem vor	145
Liste der Bildschirmmeldungen	148
In den Aufnahmemodi verfügbare Funktionen	150
Menüs	152
Sicherheitsvorkehrungen	156
Technische Daten	157
Index	160

Wichtige Hinweise zum LCD-Monitor

- **Setzen Sie sich nicht auf einen Stuhl, wenn Sie die Kamera in Ihrer Gesäßtasche tragen.**
Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten oder Schäden am LCD-Monitor entstehen.
- **Achten Sie darauf, dass keine harten Gegenstände mit dem LCD-Monitor in Berührung kommen, wenn Sie die Kamera in eine Tasche stecken.**
Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten oder Schäden am LCD-Monitor entstehen.
- **Bringen Sie kein Zubehör an der Handschlaufe an.**
Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten oder Schäden am LCD-Monitor entstehen.



Sicherheitsvorkehrungen

- Lesen Sie die Sicherheitsvorkehrungen, die im Folgenden und im Abschnitt „Sicherheitsvorkehrungen“ beschrieben werden, vor der Verwendung der Kamera gut durch. Achten Sie stets darauf, dass die Kamera ordnungsgemäß bedient wird.
- Die auf den folgenden Seiten erläuterten Sicherheitsvorkehrungen sollen verhindern, dass Sie selbst oder andere Personen zu Schaden kommen oder Schäden am Gerät entstehen.
- Lesen Sie außerdem die Anleitungen des separat erworbenen Zubehörs, das Sie verwenden.



Warnhinweise Weist auf die Möglichkeit von schweren Verletzungen oder Tod hin.



Vorsicht Weist auf die Möglichkeit von Verletzungen oder Schäden am Gerät hin.

⚠ Warnhinweise

Kamera

- **Bewahren Sie die Geräte für Kinder und Kleinkinder unzugänglich auf.**
Schlaufe: Es besteht Erstickungsgefahr, wenn ein Kind sich die Handschlaufe um den Hals legt.
Speicherkarte, Sicherungsakku für Datum/Uhrzeit: Gefährlich bei versehentlichem Verschlucken. Suchen Sie in diesem Fall umgehend einen Arzt auf.
- **Lösen Sie den Blitz nicht in unmittelbarer Augennähe aus.**
Das intensive Blitzlicht kann zu Augenschäden führen. Halten Sie bei Verwendung des Blitzes besonders zu Säuglingen und Kleinkindern einen Abstand von mindestens einem Meter ein.
- **Versuchen Sie niemals, Geräte oder Geräteteile zu zerlegen oder zu verändern, wenn dies nicht ausdrücklich in der vorliegenden Anleitung beschrieben ist.**
- **Zur Vermeidung von Verletzungen dürfen Sie das Innere einer fallengelassenen oder beschädigten Kamera niemals berühren.**
- **Stellen Sie die Verwendung der Kamera sofort ein, wenn Rauch austritt, ein seltsamer Geruch wahrzunehmen ist oder ein anderes ungewöhnliches Verhalten auftritt.**
- **Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten oder Fremdkörper in die Kamera gelangen.**
Dies könnte Feuer oder einen elektrischen Schlag zur Folge haben.
Stellen Sie die Kamera sofort aus, und entfernen Sie den Akku, wenn Flüssigkeiten oder Fremdkörper mit dem Inneren der Kamera in Berührung kommen.
- **Verwenden Sie zum Reinigen des Geräts keine organischen Lösungsmittel wie Alkohol, Benzin oder Verdünnern.**
- **Verwenden Sie nur empfohlene Stromversorgungen.**

Akku, Akkuladegerät

- **Verwenden Sie nur empfohlene Akkus.**
- **Halten Sie den Akku von offenen Flammen fern.**
- **Achten Sie darauf, dass der Akku nicht mit Wasser (z. B. Meerwasser) oder anderen Flüssigkeiten in Berührung kommen.**
- **Versuchen Sie niemals, den Akku zu zerlegen, zu modifizieren oder Hitze auszusetzen.**
- **Lassen Sie den Akku nicht fallen, und schützen Sie ihn vor Stößen oder Schlägen.**
Andernfalls kann es zu Explosionen oder zum Leckwerden des Akkus kommen, wodurch Brände, Verletzungen oder Beschädigungen der Umgebung entstehen können. Falls ein Akku ausläuft und Augen, Mund, Haut oder Kleidung mit den ausgetretenen Substanzen in Berührung kommen, spülen Sie die betroffene Stelle unverzüglich mit Wasser ab, und suchen Sie einen Arzt auf.
Trennen Sie das Akkuladegerät von der Steckdose, wenn es mit Flüssigkeit in Berührung kommt, und wenden Sie sich an Ihren Kamerahändler oder an den nächstgelegenen Canon-Kundendienst.

- **Trennen Sie das Akkuladegerät von der Steckdose, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist oder Sie es nicht verwenden.**
- **Bedecken Sie das Akkuladegerät nicht mit Stoff oder anderen Objekten, solange der Ladevorgang andauert.**

Wenn das Gerät für eine lange Zeitdauer an den Strom angeschlossen bleibt, kann es infolge von Überhitzung und Deformierung zu Brandentwicklung kommen.

- **Laden Sie den Akku nur mit dem angegebenen Ladegerät auf.**
- **Das Netzkabel darf nicht durchgeschnitten, beschädigt oder verändert werden. Legen Sie keine schweren Gegenstände darauf.**
- **Ziehen Sie das Netzkabel in regelmäßigen Abständen aus der Steckdose, und entfernen Sie den Staub und Schmutz, der sich auf dem Stecker, außen auf der Steckdose und darum herum angesammelt hat.**
- **Berühren Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen.**
- **Vor dem Entsorgen von Akkus sollten Sie die Kontakte mit Klebestreifen oder sonstigem Isoliermaterial abkleben.**

Eine Berührung mit Metallgegenständen in Müllbehältern kann zu Bränden und Explosionen führen.

Vorsicht

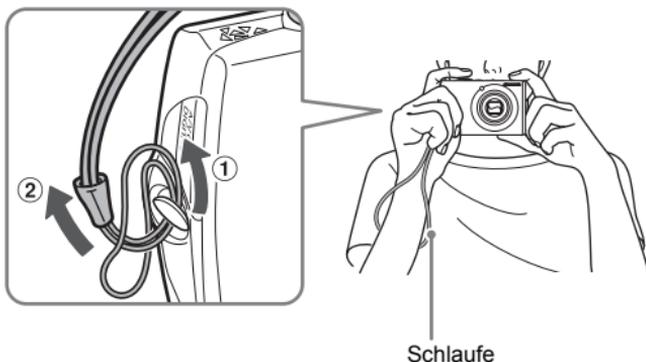
- **Richten Sie die Kamera niemals direkt in intensive Lichtquellen (in die Sonne usw.).** Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten oder Schäden am Bildsensor (CCD) entstehen.
- **Wenn Sie die Kamera an der Handschlaufe verwenden, achten Sie darauf, dass die Kamera nicht gegen Objekte prallt bzw. starken Stößen oder Erschütterungen ausgesetzt wird.**
- **Achten Sie darauf, dass Sie mit dem Objektiv nicht gegen Objekte stoßen und nicht gewaltsam daran ziehen.**
Dies kann zu Verletzungen oder einer Beschädigung der Kamera führen.
- **Achten Sie darauf, dass kein Staub oder Sand in die Kamera eindringt, wenn Sie sie am Strand oder bei starkem Wind verwenden.**
Dies könnte zu Fehlfunktionen der Kamera führen.
- **Verwenden Sie das Gerät nicht in einer Weise, die die Nennleistung der elektrischen Stromquelle oder der zugehörigen Kabel übersteigt. Verwenden Sie es nicht, wenn das Netzkabel oder der Stecker beschädigt ist oder nicht vollständig in die Steckdose eingesteckt wurde.**
- **Verwenden oder lagern Sie die Kamera nach Möglichkeit nicht in folgenden Umgebungen.**
 - Umgebungen mit starker Sonneneinstrahlung
 - Umgebungen mit Temperaturen über 40 °C
 - Feuchte oder staubige UmgebungenDiese Bedingungen können zu Undichtigkeiten, Überhitzung oder Explosion führen und somit Brände, Verbrennungen und andere Verletzungen verursachen. Hohe Temperaturen können außerdem zu Gehäuseverformungen führen.
- **Achten Sie darauf, dass die Kontakte des Ladegeräts und des Steckers nicht mit Schmutz oder metallischen Gegenständen (wie Nadeln oder Schlüsseln) in Berührung kommen.**
Dies könnte Feuer, einen elektrischen Schlag oder andere Schäden zur Folge haben.
- **Verwenden Sie den Blitz nicht, wenn seine Oberfläche durch Staub, Schmutz oder andere Stoffe verunreinigt ist oder er durch Ihre Finger oder Kleidung verdeckt wird.**
Dies könnte zu Fehlfunktionen der Kamera führen.

Erste Schritte

Dieses Kapitel beschreibt, welche Vorbereitungen Sie vor dem Fotografieren treffen müssen, wie Sie im Modus **AUTO** Bilder aufnehmen und die aufgenommenen Bilder dann anzeigen, löschen und drucken können. Im zweiten Teil des Kapitels wird beschrieben, wie Sie Filme aufnehmen und anzeigen und Bilder auf einen Computer übertragen können.

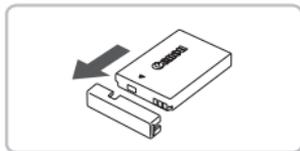
Befestigen der Schlaufe/Halten der Kamera

- Befestigen Sie die im Lieferumfang enthaltene Schlaufe, und legen Sie diese um das Handgelenk, um zu verhindern, dass die Kamera herunterfällt.
- Legen Sie die Arme eng an den Körper, und halten Sie die Kamera an beiden Seiten fest. Stellen Sie sicher, dass Ihre Finger nicht das Blitzlicht verdecken.

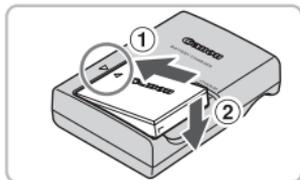


Aufladen des Akkus

Laden Sie den Akku mit dem im Lieferumfang enthaltenen Ladegerät auf.

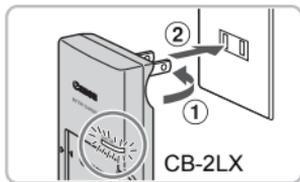


1 Entfernen Sie die Abdeckung.



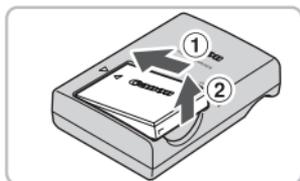
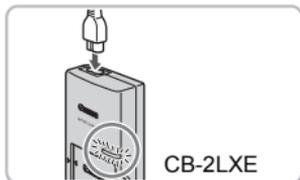
2 Setzen Sie den Akku ein.

- Richten Sie die Markierungen ▲ am Akku und am Ladegerät aneinander aus, und setzen Sie dann den Akku ein, indem Sie ihn hineinschieben ① und nach unten drücken ②.



3 Laden Sie den Akku auf.

- Klappen Sie den Stecker aus ①, und stecken Sie ihn in eine Steckdose ② (für CB-2LX).
- Schließen Sie das eine Ende des Netzkabels an das Ladegerät an, und stecken Sie das andere Ende in eine Steckdose (für CB-2LXE).
- ▶ Die Ladelampe leuchtet rot, und der Ladevorgang beginnt.
- Wenn der Akku vollständig aufgeladen wurde, leuchtet die Lampe grün. Der Ladevorgang dauert etwa 2 Stunden und 5 Minuten.



4 Entfernen Sie den Akku.

- Ziehen Sie den Stecker des Akkuladegeräts aus der Steckdose, und nehmen Sie dann den Akku heraus, indem Sie ihn hineinschieben ① und nach oben ziehen ②.



Zum Schutz des Akkus und zur Verlängerung der Lebensdauer sollte er nicht länger als 24 Stunden ohne Unterbrechung geladen werden.

Ungefähre Anzahl möglicher Aufnahmen

Anzahl der Aufnahmen	310
Wiedergabezeit (Stunden)	7

- Die Anzahl der möglichen Aufnahmen basiert auf dem Messstandard der Camera & Imaging Products Association (CIPA).
- Je nach Aufnahmebedingungen kann die Anzahl der möglichen Aufnahmen geringer sein.

Ladeanzeige für den Akku

Auf dem Bildschirm wird ein Symbol bzw. eine Meldung angezeigt (S. 42), das bzw. die den Ladezustand des Akkus angibt.

Anzeige	Zusammenfassung
	Gut.
	Etwas entladen, aber noch ausreichend.
 (rot blinkend)	Fast vollständig entladen.
„Wechseln Sie den Akku.“	Vollständig entladen. Laden Sie den Akku auf.



Effektive Verwendung des Akkus und Ladegeräts

- Laden Sie den Akku an dem Tag auf, an dem er verwendet werden soll, oder am Tag davor.
Aufgeladene Akkus entladen sich normalerweise von selbst, wenn sie nicht verwendet werden.

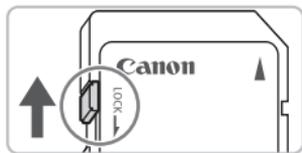


Setzen Sie die Abdeckung so auf den aufgeladenen Akku auf, dass die Markierung ▲ sichtbar ist.

- Aufbewahrung des Akkus über längere Zeiträume.
Entladen Sie den Akku vollständig, und nehmen Sie ihn aus der Kamera. Setzen Sie die Kontaktabdeckung auf, und lagern Sie den Akku. Wenn ein Akku über längere Zeit (ca. ein Jahr) gelagert wird, kann sich dies nachteilig auf seine Lebensdauer oder Leistung auswirken.
- Sie können das Akkuladegerät auch im Ausland verwenden.
Das Ladegerät kann in Regionen mit einer Stromversorgung von 100 – 240 V (50/60 Hz) verwendet werden. Wenn der Stecker nicht in die Steckdose passt, verwenden Sie einen im Handel erhältlichen Adapter. Verwenden Sie auf Reisen keine Geräte wie Spannungswandler, da dies zu Fehlfunktionen führen kann.
- Wenn sich der Akku auch nach dem Aufladen rasch entlädt, hat er das Ende seiner Lebensdauer erreicht.
Kaufen Sie einen neuen Akku.

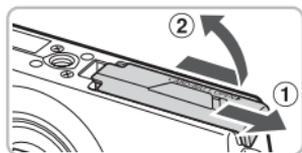
Einlegen des Akkus und der Speicherkarte

Setzen Sie den Akku und die Speicherkarte ein, der bzw. die im Lieferumfang enthalten sind.



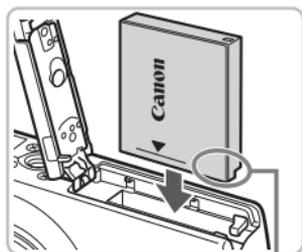
1 Überprüfen Sie den Schreibschuttschieber der Karte.

- Wenn die Speicherkarte über einen Schreibschuttschieber verfügt und sich dieser in der Position für den Schreibschutz befindet, können Sie keine Bilder aufnehmen. Schieben Sie den Schieber, bis Sie ein Klickgeräusch hören.



2 Öffnen Sie die Abdeckung.

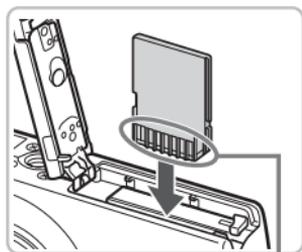
- Schieben Sie die Abdeckung zur Seite ①, um sie zu öffnen ②.



3 Setzen Sie den Akku ein.

- Setzen Sie den Akku wie dargestellt ein, bis er hörbar einrastet.
- Stellen Sie sicher, dass Sie den Akku richtig einsetzen, da er sonst nicht einrastet.

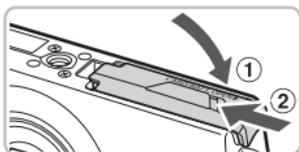
Kontakte



4 Setzen Sie die Speicherkarte ein.

- Setzen Sie die Speicherkarte wie dargestellt ein, bis sie hörbar einrastet.
- Wenn Sie die Karte falsch einsetzen, könnte dies zu einer Beschädigung der Kamera führen. Vergewissern Sie sich, dass Sie die Karte richtig herum halten.

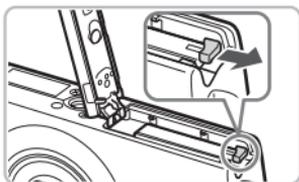
Kontakte



5 Schließen der Abdeckung.

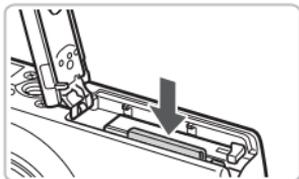
- Schließen Sie die Abdeckung ①, und schieben Sie sie zur Seite ②, bis sie hörbar einrastet.

Entfernen des Akkus und der Speicherkarte



1 Entfernen Sie den Akku.

- Öffnen Sie die Abdeckung, und drücken Sie die Akkuverriegelung in Richtung des Pfeils.
- ▶ Der Akku wird freigegeben.



2 Entfernen Sie die Speicherkarte.

- Drücken Sie die Speicherkarte hinein, bis Sie ein Klicken hören, und lassen Sie sie dann langsam los.
- ▶ Die Speicherkarte wird freigegeben.

Ungefähre Anzahl von Aufnahmen pro Speicherkarte

Speicherkarte	32 MB (im Lieferumfang enthalten)	2 GB	8 GB
Anzahl der Aufnahmen	11	749	2.994

- Die Werte basieren auf einer Kamera mit Standardeinstellungen.
- Die Anzahl der möglichen Aufnahmen hängt von den Kameraeinstellungen, dem Motiv und der verwendeten Speicherkarte ab.

? Ist es möglich, die Anzahl der möglichen Aufnahmen zu überprüfen?

Wenn sich die Kamera in einem Aufnahmemodus befindet (S. 21), können Sie die Anzahl der möglichen Aufnahmen überprüfen.



Anzahl der möglichen Aufnahmen

Kompatible Speicherkarten

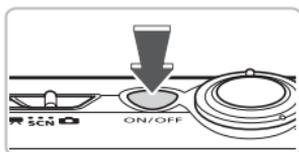
- SD Speicherkarten
-  SDHC-Speicherkarten
- MultiMediaCards
- MMCplus-Speicherkarten
- HC MMCplus-Speicherkarten

? Wozu dient der Schreibschutzschieber?

SD und SDHC-Speicherkarten verfügen über einen Schreibschutzschieber. Wenn sich dieser Schieber in der Position für den Schreibschutz befindet, wird auf dem Bildschirm [Karte gesch.!] angezeigt, und Sie können keine Bilder aufnehmen oder löschen.

Einstellen von Datum und Uhrzeit

Das Menü zum Einstellen von Datum/Uhrzeit wird bei der ersten Inbetriebnahme der Kamera angezeigt. Legen Sie Datum und Uhrzeit in diesem Menü fest, da das mit den Fotos gespeicherte Datum und die Uhrzeit auf diesen Einstellungen basiert.



1 Schalten Sie die Kamera ein.

- Drücken Sie die Taste ON/OFF.
- ▶ Das Menü zum Einstellen von Datum/Uhrzeit wird angezeigt.



2 Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ eine Option aus.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahrad ⦿, um einen Wert auszuwählen.



3 Nehmen Sie die Einstellung vor.

- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Wenn das Datum und die Uhrzeit eingestellt wurden, wird das Menü zum Einstellen von Datum/Uhrzeit geschlossen.
- Durch Drücken der Taste ON/OFF wird die Kamera ausgeschaltet.

? Erneute Anzeige des Menüs zum Einstellen von Datum/Uhrzeit

Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit richtig ein. Wenn Sie das Datum und die Uhrzeit nicht eingestellt haben, wird das Menü zum Einstellen von Datum/Uhrzeit bei jedem Einschalten der Kamera angezeigt.



Einstellungen für die Sommerzeit

Wenn Sie in Schritt 2  auswählen und die Tasten ▲▼ drücken oder das Wahrad ⦿ drehen und  einstellen, wird die Sommerzeit (plus 1 Stunde) eingestellt.

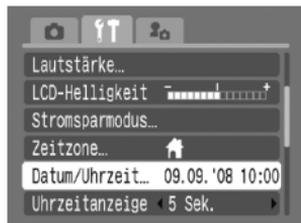
Ändern von Datum und Uhrzeit

Sie können die aktuellen Einstellungen für das Datum und die Uhrzeit ändern.



1 Zeigen Sie die Menüs an.

- Drücken Sie die Taste **MENU**.



2 Wählen Sie auf der Registerkarte **⏮ [Datum/Uhrzeit]** aus.

- Wählen Sie mit den Tasten **◀▶** die Registerkarte **⏮** aus.
- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahlrad , um [Datum/Uhrzeit] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste **FUNC SET** .



3 Ändern Sie Datum und Uhrzeit.

- Befolgen Sie die Schritte 2 und 3 auf [S. 17](#), um die Einstellung vorzunehmen.
- Durch Drücken der Taste **MENU** können Sie das Menü schließen.



Akku für Datum/Uhrzeit

- Die Kamera verfügt über einen integrierten Akku für Datum/Uhrzeit (Backup-Akku), durch den die Einstellungen für Datum/Uhrzeit nach dem Entfernen des Hauptakkus für ca. 3 Wochen gespeichert bleiben.
- Durch Einsetzen eines aufgeladenen Akkus oder Anschließen eines Netzteils (separat erhältlich) ([S. 38](#)) kann der Akku für Datum/Uhrzeit innerhalb von ca. 4 Stunden aufgeladen werden, auch wenn die Kamera nicht eingeschaltet ist.
- Wenn der Akku für Datum/Uhrzeit erschöpft ist, wird beim Einschalten der Kamera das Menü Datum/Uhrzeit angezeigt. Befolgen Sie die auf [S. 17](#) beschriebenen Schritte, wenn Sie das Datum oder die Uhrzeit einstellen möchten.

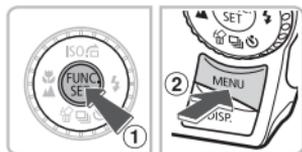
Einstellen der Anzeigesprache

Sie können die Sprache ändern, in der Menüs und Meldungen auf dem LCD-Monitor angezeigt werden.



1 Zeigen Sie das Menü zum Einstellen der Sprache an.

- Drücken Sie die Taste .
- Drücken Sie die Taste , und halten Sie sie gedrückt ①, und drücken Sie dann sofort die Taste **MENU** ②.



English	Svenska	Türkçe
Deutsch	Español	繁體中文
Français	简体中文	한국어
Nederlands	Русский	ภาษาไทย
Dansk	Português	العربية
Suomi	Ελληνικά	Română
Italiano	Polski	فارسی
Norsk	Čeština	日本語
Українська	Magyar	

2 Stellen Sie die Anzeigesprache ein.

- Drücken Sie die Tasten    , oder drehen Sie das Wahlrad , um eine Sprache auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
- ▶ Die angezeigte Sprache wird geändert.



? Warum wird beim Drücken der Taste die Uhr angezeigt?

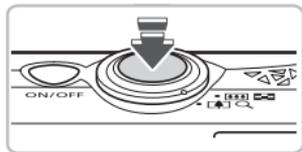
Die Uhr (S. 52) wird angezeigt, wenn die Zeitspanne zwischen dem Drücken der Taste  und der Taste **MENU** in Schritt 1 zu groß ist. Wenn die Uhr angezeigt wird, blenden Sie sie mithilfe der Taste  aus, und führen Sie Schritt 1 erneut aus.



Sie können die Anzeigesprache auch ändern, indem Sie die Taste **MENU** drücken und dann die Registerkarte  gefolgt von der Menüoption [Sprache] auswählen.

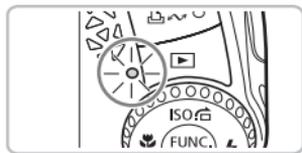
Betätigen des Auslösers

Der Auslöser hat zwei Druckstufen. Um scharfe Bilder aufzunehmen, halten Sie den Auslöser zunächst angetippt (drücken Sie ihn nur halb herunter), und nehmen Sie dann die Aufnahme vor.



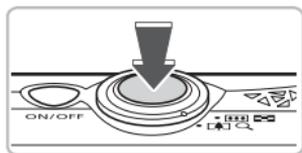
1 Halb herunterdrücken (antippen – erste Druckstufe).

- ▶ Die Kamera fokussiert und nimmt automatisch die erforderlichen Einstellungen für die Aufnahme vor, z. B. Anpassen der Helligkeit und Farbe.
- ▶ Wenn die Kamera fokussiert ist, ertönen zwei Signaltöne, und die Kontrollleuchte leuchtet grün.



2 Ganz herunterdrücken (zweite Druckstufe).

- ▶ Das Auslösegeräusch der Kamera ist zu hören, und das Bild wird aufgenommen.
- Da das Bild beim Ertönen des Auslösegeräuschs aufgenommen wird, achten Sie darauf, die Kamera in diesem Moment nicht zu bewegen.



Warum ändert sich die Dauer des Auslösegeräuschs?

- Da sich die Aufnahmezeit je nach aufzunehmender Szene ändert, ertönt möglicherweise ein längeres oder kürzeres Auslösegeräusch.
- Wenn Sie die Kamera bewegen, während das Auslösegeräusch zu hören ist, erhalten Sie möglicherweise ein unscharfes Bild.



Wenn Sie den Auslöser sofort ganz herunterdrücken, ohne ihn vorher anzutippen, werden die aufgenommenen Bilder möglicherweise nicht scharf gestellt.

Aufnahmen von Bildern

Die Kamera kann alle Einstellungen automatisch vornehmen, sodass Sie zum Fotografieren nur den Auslöser drücken müssen.

Wenn Sie Personen fotografieren, wird das Gesicht darüber hinaus automatisch erfasst und fokussiert (S. 78), und die optimalen Werte für Farbe und Helligkeit werden eingestellt.



1 Stellen Sie den Modus ein.

- Stellen Sie den Modus-Schalter auf .



2 Stellen Sie den Modus ein.

- Drehen Sie das Wahlrad  auf AUTO.



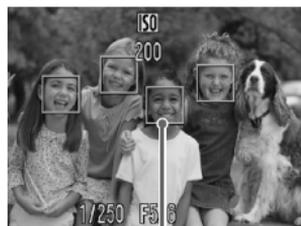
3 Richten Sie die Kamera auf den Bildausschnitt für Ihr Motiv.

- Wenn Sie den Zoom-Regler in Richtung  bewegen, können Sie das Motiv heranzoomen, sodass es größer erscheint. Wenn Sie den Zoom-Regler in Richtung  bewegen, können Sie aus dem Motiv herauszoomen, sodass es kleiner erscheint.
- ▶ Wenn Gesichter erfasst werden, wird um das Gesicht, das die Kamera als Hauptmotiv ansieht, ein weißer Rahmen angezeigt, während um die anderen erfassten Gesichter graue Rahmen angezeigt werden.

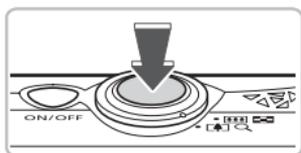


4 Fokussieren Sie.

- Halten Sie den Auslöser zum Scharfstellen angetippt.
- ▶ Wenn die Kamera fokussiert ist, ertönen zwei Signaltöne, und die Kontrollleuchte leuchtet grün (orange bei Verwendung des Blitzes).
- ▶ Wenn die Kamera fokussiert ist, wird ein grüner Rahmen angezeigt.
- ▶ Wenn die Kamera auf mehr als einen Punkt fokussiert ist, werden mehrere AF-Rahmen angezeigt.



AF-Rahmen



5 Nehmen Sie das Bild auf.

- Drücken Sie den Auslöser ganz herunter. Das Auslösegeräusch der Kamera ist zu hören, und das Bild wird aufgenommen.
- ▶ Bei dunklen Lichtverhältnissen wird automatisch der Blitz ausgelöst.
- ▶ Die Kontrollleuchte blinkt grün, bis der Speichervorgang abgeschlossen ist.
- ▶ Das Bild wird für etwa zwei Sekunden auf dem Bildschirm angezeigt.
- Sie können auch während der Anzeige eines Bilds ein zweites Bild aufnehmen, indem Sie den Auslöser drücken.

Mögliche Probleme

- Es sind keine Kameratöne zu hören.**
 Durch Drücken der Taste **DISP.** beim Einschalten der Kamera werden alle Kameratöne mit Ausnahme der Warntöne deaktiviert. Um die Stummschaltung wieder aufzuheben, drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie die Registerkarte **f↑** und anschließend die Option [Stummschaltung]. Wählen Sie mit den Tasten **◀▶** die Option [Aus].
- Das Bild ist auch beim Fotografieren mit Blitz dunkel.**
 Das Motiv ist zu weit entfernt und kann durch den Blitz nicht ausgeleuchtet werden. Achten Sie bei Aufnahmen auf die effektive Blitzreichweite von ca. 30 cm – 4,2 m bei maximalem Weitwinkel und ca. 30 cm – 2,0 m bei maximaler Teleeinstellung.
- Eine Lampe leuchtet auf, wenn der Auslöser halb heruntergedrückt wird.**
 Um rote Augen zu verringern und die Fokussierung zu vereinfachen, leuchtet diese Lampe möglicherweise auf, wenn Sie in dunklen Bereichen fotografieren (S. 136 – 137).
- Auf dem Bildschirm wird $\frac{1}{2}$ angezeigt, und die Aufnahme ist trotz vollständig heruntergedrücktem Auslöser nicht möglich.**
 Der Blitz lädt. Halten Sie den Auslöser ganz heruntergedrückt. Nach kurzer Zeit leuchtet die Kontrollleuchte orange und die Aufnahme wird durchgeführt.

Löschen von Bildern

Sie können Bilder einzeln auswählen und löschen. Bitte beachten Sie, dass keine Möglichkeit zum Wiederherstellen gelöschter Bilder besteht. Lassen Sie sich daher beim Löschen von Bildern äußerste Sorgfalt walten.



1 Stellen Sie den Wiedergabemodus ein.

- Drücken Sie die Taste



2 Wählen Sie ein zu löschendes Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um ein zu löschendes Bild anzuzeigen.



3 Löschen Sie das Bild.

- Drücken Sie die Taste .
- ▶ [Löschen] wird angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um [Löschen] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
- ▶ Das angezeigte Bild wird gelöscht.
- Um den Bildschirm zu schließen, statt ein Bild zu löschen, drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um [Abbrechen] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .

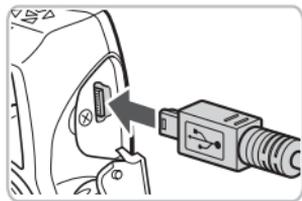


Drucken von Bildern

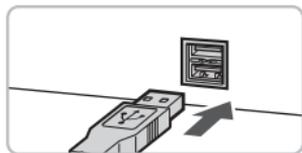
Wenn Sie die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen (separat erhältlich), können Sie die aufgenommenen Bilder ganz leicht ausdrucken.

Für die Vorbereitungen erforderlich

- Kamera und PictBridge-kompatibler Drucker (separat erhältlich)
- Im Lieferumfang der Kamera enthaltenes Schnittstellenkabel (S. 2)



1 Schalten Sie die Kamera und den Drucker aus.



2 Schließen Sie die Kamera an den Drucker an.

- Öffnen Sie die Abdeckung, und schließen Sie den kleinen Stecker wie dargestellt an den Kameraanschluss an.
- Schließen Sie den größeren Stecker an den Drucker an. Weitere Einzelheiten zur Verbindung finden Sie im Benutzerhandbuch des Druckers.

3 Schalten Sie den Drucker ein.



4 Drücken Sie die Taste , und schalten Sie die Kamera ein.

- ▶ Auf dem Bildschirm wird  angezeigt, und die Taste  leuchtet blau auf.





5 Wählen Sie ein zu druckendes Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahhrad , um ein Bild auszuwählen.



6 Drucken Sie die Bilder.

- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Der Druckvorgang wird gestartet, und die Taste  blinkt blau.
- Wenn Sie weitere Bilder drucken möchten, wiederholen Sie nach Abschluss des Druckvorgangs die Schritte 5 und 6.
- Schalten Sie nach Beendigung des Druckvorgangs die Kamera und den Drucker aus, und ziehen Sie das Schnittstellenkabel ab.



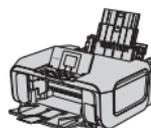
Weitere Einzelheiten zum Drucken sowie zum Drucken mit direktdruckfähigen Druckern finden Sie im *Benutzerhandbuch für den Direktdruck*.

PictBridge-kompatible Canon-Drucker (separat erhältlich)

Wenn Sie die Kamera an einen der unten genannten PictBridge-kompatiblen Canon-Drucker anschließen, können Sie Ihre Bilder ohne Computer ausdrucken.



Compact Photo Printer
(SELPHY-Serie)



Tintenstrahl drucker

Weitere Informationen erhalten Sie beim nächstgelegenen Canon-Händler.

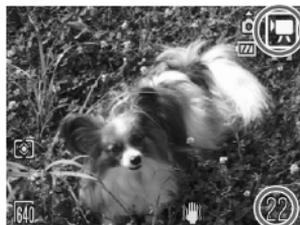
Aufnahmen von Filmen

Die Kamera kann alle Einstellungen automatisch vornehmen, sodass Sie zum Aufnehmen von Filmen nur den Auslöser drücken müssen.



1 Stellen Sie den Modus ein.

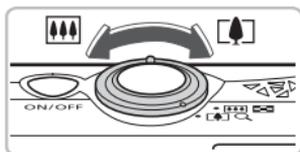
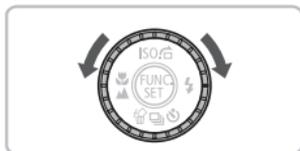
- Stellen Sie den Modus-Schalter auf .



Aufnahmezeit

2 Stellen Sie den Modus ein.

- Drehen Sie das Wahlrad , um den Modus  einzustellen.



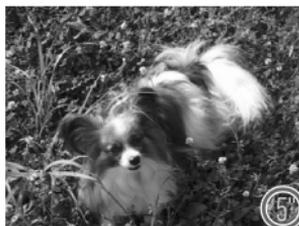
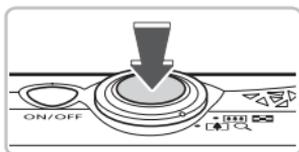
3 Richten Sie die Kamera auf den Bildausschnitt für Ihr Motiv.

- Wenn Sie den Zoom-Regler in Richtung  bewegen, können Sie das Motiv heranzoomen, sodass es größer erscheint. Wenn Sie den Zoom-Regler in Richtung  bewegen, können Sie aus dem Motiv herauszoomen, sodass es kleiner erscheint.

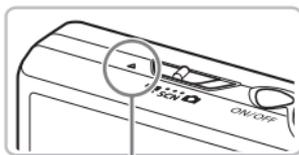


4 Fokussieren Sie.

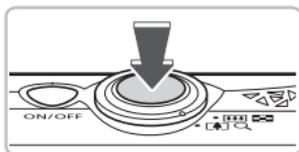
- Halten Sie den Auslöser zum Scharfstellen angetippt.
- ▶ Wenn die Kamera fokussiert ist, ertönen zwei Signaltöne, und die Kontrollleuchte leuchtet grün.



Abgelaufene Zeit



Mikrofon



5 Nehmen Sie das Bild auf.

- Drücken Sie den Auslöser ganz herunter.
- ▶ Der Film wird aufgenommen, und auf dem Bildschirm werden [● REC] sowie die abgelaufene Zeit angezeigt.
- Wenn die Aufnahme begonnen hat, können Sie den Auslöser loslassen.
- Wenn Sie den Bildausschnitt während der Aufnahme ändern, bleibt der Fokus gleich, aber die Helligkeit und der Farbton werden automatisch angepasst.

- Berühren Sie während der Aufnahme nicht das Mikrofon.
- Drücken Sie keine anderen Tasten als den Auslöser: Die Tastentöne werden im Film aufgenommen.

6 Beenden Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie den Auslöser erneut ganz herunter. Das Auslösegeräusch ertönt, und die Filmaufnahme wird beendet.
- ▶ Während der Film auf der Speicherkarte gespeichert wird, blinkt die Kontrollleuchte grün.
- ▶ Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die Speicherkarte voll ist.

Geschätzte Aufnahmezeiten

Speicherkarte	32 MB (im Lieferumfang enthalten)	2 GB	8 GB
Aufnahmezeit	22 Sek.	23 Min. 49 Sek.	1 Std. 35 Min. 11 Sek.

- Die Aufnahmezeiten basieren auf einer Kamera mit Standardeinstellungen.
- Die Aufnahmezeit kann auf dem Bildschirm in Schritt 2 überprüft werden.
- Die maximale Dauer einer Filmaufnahme beträgt 1 Stunde.
Wenn die Datei eine Größe von 4 GB erreicht, wird die Aufnahme ebenfalls beendet.

Anzeigen von Filmaufnahmen

Sie können die aufgenommenen Filme auf dem Bildschirm anzeigen.



1 Stellen Sie den Wiedergabemodus ein.

- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Der zuletzt aufgenommene Film wird angezeigt.
- ▶ wird auf Filmen angezeigt.



2 Wählen Sie einen Film aus.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um einen Film auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
- ▶ Die Filmsteuerung wird auf dem Bildschirm angezeigt.



3 Spielen Sie den Film ab.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
- ▶ Der Film wird abgespielt.
- Durch erneutes Drücken der Taste können Sie den Film anhalten bzw. die Wiedergabe fortsetzen.
- Stellen Sie mit den Tasten die Lautstärke ein.



Wenn Sie einen Film auf dem Computer ansehen, fehlen möglicherweise Bilder, der Film wird nicht unterbrechungsfrei abgespielt, und der Ton kann plötzlich nicht mehr zu hören sein. Dies hängt von der Leistungsfähigkeit des Computers ab.



Weitere Informationen zur Filmsteuerung finden Sie auf [S. 95](#).

Übertragen von Bildern auf einen Computer

Mit der im Lieferumfang enthaltenen Software können Sie die aufgenommenen Bilder auf einen Computer übertragen.

Für die Vorbereitungen erforderlich

- Kamera und Computer
- CD-ROM Canon Digital Camera Solution Disk (im Lieferumfang der Kamera enthalten) (S. 2)
- Im Lieferumfang der Kamera enthaltenes Schnittstellenkabel (S. 2)

Systemanforderungen

Windows

Betriebssystem	Windows Vista (einschließlich Service Pack 1) Windows XP Service Pack 2	
Computermodell	Die oben aufgeführten Betriebssysteme sollten auf Computern mit USB-Schnittstellen vorinstalliert sein.	
Prozessor	Anzeigen von Bildern	Windows Vista: Pentium 1,3 GHz oder höher Windows XP: Pentium-Prozessor mit 500 MHz oder schneller
	Anzeigen von Filmen	Core2 Duo 1,66 GHz oder höher
RAM	Anzeigen von Bildern	Windows Vista: 512 MB oder mehr Windows XP: 256 MB oder mehr
	Anzeigen von Filmen	1 GB oder mehr
Schnittstelle	USB	
Freier Speicherplatz	Canon Utilities	ZoomBrowser EX: 200 MB oder mehr PhotoStitch: 40 MB oder mehr
	Anzeige	1.024 x 768 Pixel/High Color (16 Bit) oder höher

Macintosh

Betriebssystem	Mac OS X (10.4 – 10.5)	
Computermodell	Die oben aufgeführten Betriebssysteme sollten auf Computern mit USB-Schnittstellen vorinstalliert sein.	
Prozessor	Anzeigen von Bildern	PowerPC G4/G5 oder Intel-Prozessor
	Anzeigen von Filmen	Core Duo 1,66 GHz oder höher
RAM	Anzeigen von Bildern	Mac OS X (10.5): 512 MB oder mehr Mac OS X (10.4): 256 MB oder mehr
	Anzeigen von Filmen	1 GB oder mehr
Schnittstelle	USB	
Freier Speicherplatz	Canon Utilities	ImageBrowser: 300 MB oder mehr PhotoStitch: 50 MB oder mehr
	Anzeige	1.024 x 768 Pixel/32.000 Farben oder besser

Vorbereitungen

In diesen Erläuterungen werden Windows XP und Mac OS X (10.4) verwendet.

1 Installieren Sie die Software.

Windows



- 1 Legen Sie die CD-ROM Canon Digital Camera Solution Disk in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.

- 2 Klicken Sie auf [Einfache Installation].
 - Folgen Sie beim Installieren den Anweisungen auf dem Bildschirm.



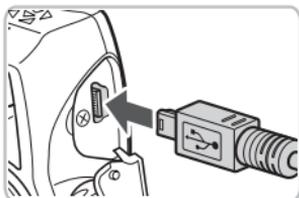
- 3 Klicken Sie nach Beendigung der Installation auf [Neu starten] oder [Fertigstellen].

- 4 Entfernen Sie die CD-ROM.
 - Entfernen Sie die CD-ROM, wenn der normale Desktop-Bildschirm angezeigt wird.

Macintosh



- Legen Sie die CD-ROM Canon Digital Camera Solution Disk in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.
- Wenn Sie auf das Symbol  im CD-ROM-Fenster doppelklicken, wird der Installationsbildschirm angezeigt.
- Klicken Sie auf [Installieren], und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm für die Installation.



2 Schließen Sie die Kamera an den Computer an.

- Stellen Sie vor dem Anschließen sicher, dass die Kamera ausgeschaltet ist.
- Öffnen Sie die Abdeckung, und schließen Sie den kleinen Stecker wie dargestellt an den Kameraanschluss an.
- Schließen Sie den größeren Stecker an den Drucker an. Weitere Einzelheiten zum Verbinden finden Sie im Benutzerhandbuch des Computers.



3 Stellen Sie eine Verbindung zwischen Kamera und Computer her.

- Drücken Sie die Taste , und schalten Sie die Kamera ein.



4 Öffnen Sie CameraWindow.

Windows

- Wählen Sie [Canon CameraWindow] aus, und klicken Sie auf [OK].
- ▶ Das Fenster [CameraWindow] wird angezeigt.
- Wird [CameraWindow] nicht angezeigt, klicken Sie auf das Menü [Start], und wählen Sie [Alle Programme] oder [Programme] und anschließend [Canon Utilities] ▶ [CameraWindow] ▶ [CameraWindow] ▶ [CameraWindow] aus.
- ▶ Auf dem Kamerabildschirm wird das Menü Direkt Übertragung angezeigt, und die Taste  leuchtet blau auf.





Macintosh

- ▶ CameraWindow wird angezeigt, wenn eine Verbindung zwischen Kamera und Computer hergestellt wurde.
- Wird Camera Window nicht angezeigt, klicken Sie im Dock (die Leiste unten auf dem Desktop) auf das Symbol CameraWindow.
- ▶ Auf dem Kamerabildschirm wird das Menü Direkt Übertragung angezeigt, und die Taste  leuchtet blau auf.



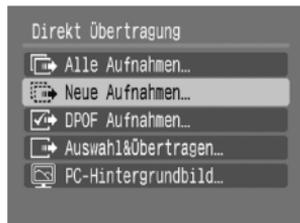
Wenn das Menü Direkt Übertragung angezeigt wird, können Sie keine Aufnahmen machen.

Übertragen von Bildern mithilfe eines Computers



- Klicken Sie auf [Nicht übertragene Bilder übertragen].
- ▶ Alle zuvor nicht auf den Computer übertragenen Bilder werden nun übertragen.
- Schalten Sie die Kamera nach Beendigung des Übertragungsvorgangs aus, und ziehen Sie das Kabel ab.
- Informationen zu weiteren Aktionen finden Sie in der *Softwareanleitung*.

Übertragen von Bildern mit der Kamera



1 Wählen Sie [Neue Aufnahmen] aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahhrad , um [Neue Aufnahmen] auszuwählen.
- Wird der links dargestellte Bildschirm nicht angezeigt, drücken Sie die Taste **MENU**.



2 Übertragen Sie die Bilder.

- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Alle noch nicht übertragenen Bilder werden auf den Computer übertragen.
- Schalten Sie die Kamera nach Beendigung des Übertragungsvorgangs aus, und ziehen Sie das Kabel ab.
- Informationen zu weiteren Aktionen finden Sie in der *Softwareanleitung*.



Die übertragenen Bilder werden nach Datum sortiert und in separaten Ordnern im Ordner „Eigene Bilder“ (unter Windows) oder „Bilder“ (unter Macintosh) gespeichert.

Im Lieferumfang der Kamera enthalten



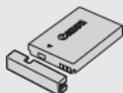
Handschlaufe
WS-DC7



Schnittstellenkabel
IFC-400PCU*¹



AV-Kabel
AVC-DC400*¹



Akku NB-5L*¹
(mit Kontaktabdeckung)



Akkuladegerät
CB-2LX/CB-2LXE*¹



Speicherkarte
(32 MB)



CD-ROM Canon Digital
Camera Solution Disk

Netzteil ACK-DC30



DC-Kuppler
DR-30



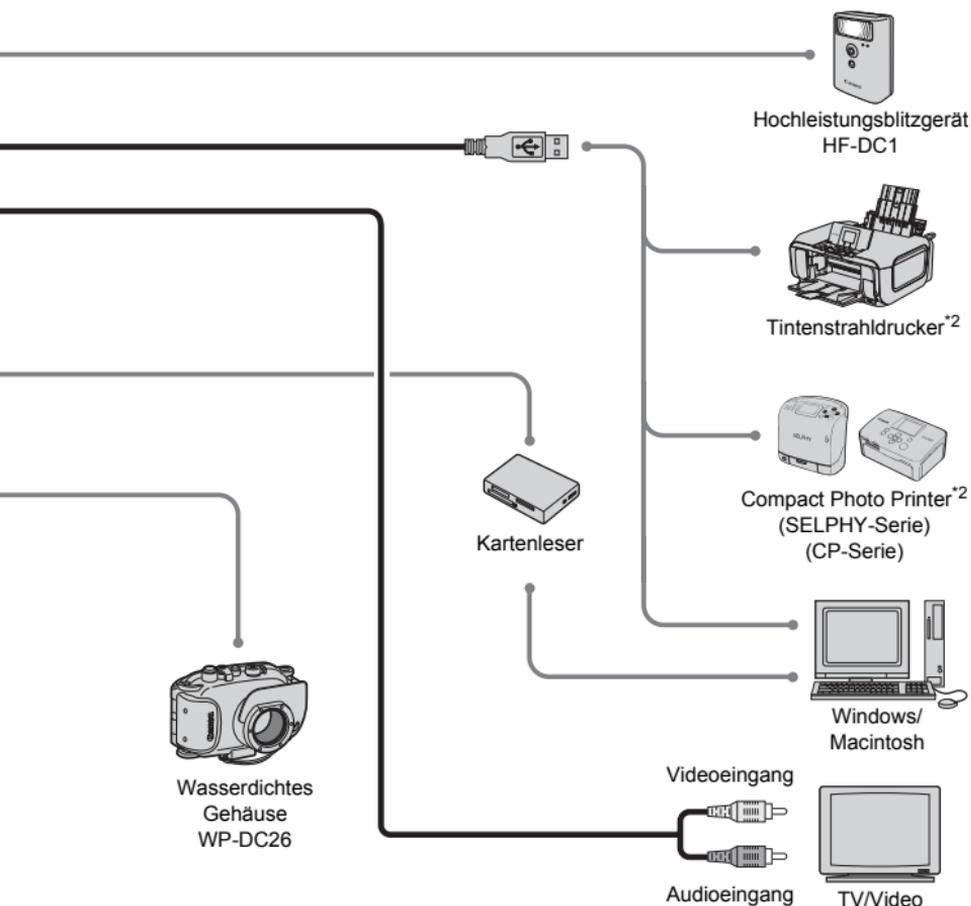
Kompakt-Netzadapter
CA-DC10



Netzkabel

*1 Kann auch separat erworben werden.

*2 Weitere Informationen über den Drucker und die Schnittstellenkabel finden Sie im Benutzerhandbuch zum Drucker.



Es wird empfohlen, nur Originalzubehör von Canon zu verwenden.

Dieses Produkt wurde konzipiert, um zusammen mit Originalzubehör von Canon optimale Ergebnisse zu bieten. Canon übernimmt keine Gewährleistung für Schäden an diesem Produkt oder Unfälle, etwa durch Brandentwicklung oder andere Ursachen, die durch eine Fehlfunktion nicht original von Canon hergestellter Zubehörteile entstehen (z. B. Auslaufen und/oder Explosion eines Akkus). Beachten Sie bitte, dass diese Garantie nicht für Reparaturen gilt, die aufgrund einer Fehlfunktion eines nicht original von Canon hergestellten Zubehörteiles erforderlich werden. Ungeachtet dessen können Sie Reparaturen anfordern, für die jedoch in derartigen Fällen Kosten anfallen.

Separat erhältliches Zubehör

Das folgende Kamerazubehör ist separat erhältlich.
In einigen Regionen sind Teile des Zubehörs unter Umständen nicht oder nicht mehr erhältlich.

Stromversorgung

- **Netzteil ACK-DC30**

Mit diesem Teil können Sie die Kamera zur Stromversorgung an eine Steckdose anschließen. Dies wird besonders dann empfohlen, wenn die Kamera über einen längeren Zeitraum betrieben oder an einem Computer angeschlossen werden soll. Der Akku in der Kamera kann mit diesem Netzteil nicht aufgeladen werden.

- **Akkuladegerät CB-2LX/CB-2LXE**

Adapter zum Laden des Akkus NB-5L.

- **Akku NB-5L**

Lithium-Ionen-Akku.

Weiteres Zubehör

- **Wasserdichtes Gehäuse WP-DC26**

Wenn Sie die Kamera in diesem wasserdichten Gehäuse verwenden, können Sie Unterwasseraufnahmen bis zu einer Tiefe von 40 Metern machen. Außerdem ist es ideal für das Fotografieren im Regen, am Strand oder beim Skifahren.

- **Hochleistungsblitzgerät HF-DC1**

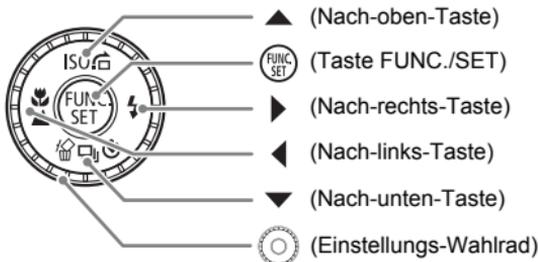
Mit diesem zusätzlichen Blitzgerät können Sie Motive ausleuchten, die für den eingebauten Blitz zu weit entfernt sind.

Weitere Funktionen

In diesem Kapitel werden die Teile der Kamera, die Bildschirmanzeigen sowie grundlegende Funktionen beschrieben.

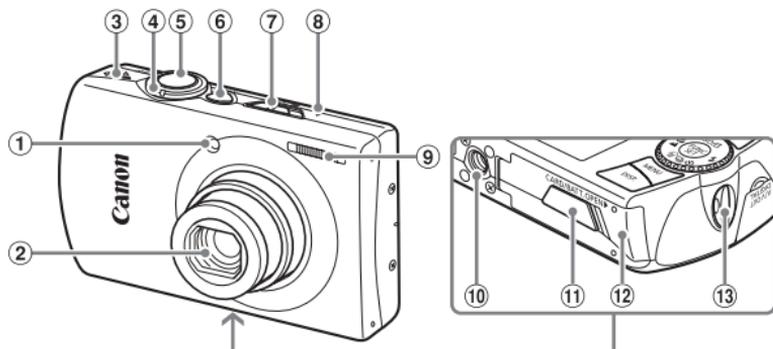
In dieser Anleitung verwendete Konventionen

- Die im Text verwendeten Symbole stellen die Kameratasten und -schalter dar.
- Der auf dem Bildschirm angezeigte Text wird in [] dargestellt.
- Die Richtungstasten, das Einstellungs-Wahlrad und die Taste FUNC./SET werden durch folgende Symbole dargestellt.



- : Tipps zur Fehlersuche.
- : Hinweise zur optimalen Nutzung der Kamera.
- : Zu beachtende Punkte.
- : Zusätzliche Informationen.
- (S. xx): Verweise auf andere Seiten. „xx“ steht für die Seitennummer.
- In diesem Kapitel wird davon ausgegangen, dass für alle Funktionen die Standardeinstellungen verwendet werden.

Überblick über die Komponenten



- ① Lampe (AF-Hilfslicht (S. 137)/ Lampe zur Reduzierung des Rote-Augen-Effekts (S. 136)/ Selbstauslöser-Lampe (S. 62))
- ② Objektiv
- ③ Lautsprecher
- ④ Zoom-Regler
Aufnahme: [T] (Tele)/
[W] (Weitwinkel) (S. 21)
Wiedergabe: Q (Vergrößern)/
[Z] (Übersicht) (S. 98)
- ⑤ Auslöser (S. 20)
- ⑥ Taste ON/OFF
- ⑦ Modus-Schalter
- ⑧ Mikrofon (S. 29)
- ⑨ Blitz (S. 57)
- ⑩ Stativbuchse
- ⑪ Abdeckung der DC-Kuppler-Buchse (S. 144)
- ⑫ Abdeckung für Speicherkarte und Akku (S. 14)
- ⑬ Schlaufenhalterung (S. 11)

Modus-Schalter

Mit dem Modus-Schalter können Sie zwischen den Modi wechseln.



Filmmodus

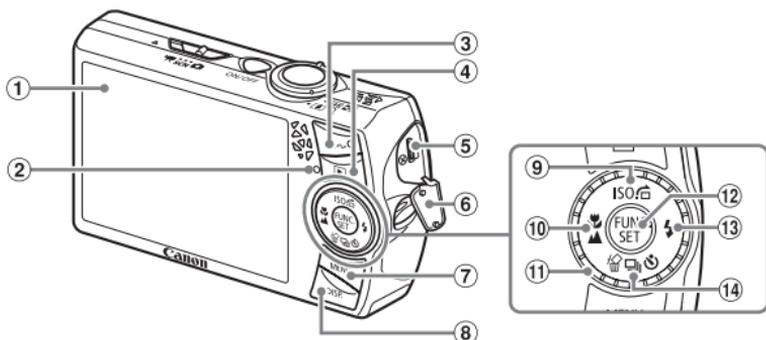
Für Filmaufnahmen
(S. 28).

Spezielleszenenmodus

Die Kamera nimmt automatisch alle erforderlichen Einstellungen für das spezielle Motiv vor, sodass Sie zum Fotografieren nur den Auslöser drücken müssen (S. 54).

Aufnahmemodus

Einstellungen können von der Kamera vorgenommen werden (S. 21), oder Sie können die einzelnen Funktionen selbst einstellen (S. 53, 65, 77).



- ① Bildschirm (LCD-Monitor) (S. 42)
- ② Kontrollleuchten (S. 44)
- ③ Taste (Print/Share) (S. 26, 139)
- ④ Taste (Wiedergabe) (S. 24, 140)
- ⑤ A/V OUT-Anschluss (Audio/Video-Ausgang) und DIGITAL-Anschluss
- ⑥ Anschlussabdeckung
- ⑦ Taste **MENU** (S. 46)
- ⑧ Taste **DISP.** (Anzeige) (S. 42, 43)
- ⑨ Taste **ISO-Empfindl.** (S. 70)/
 (Springen) (S. 99)/▲
- ⑩ Taste (Makro) (S. 63)/
▲ (Unendlich) (S. 67)/◀
- ⑪ Einstellungs-Wahlrad (S. 41)
- ⑫ Taste **FUNC./SET** (Funktion/
Einstellen) (S. 45)
- ⑬ Taste (Blitz) (S. 57, 67)/Taste ▶
- ⑭ Taste (Reihenaufnahme) (S. 72)/
 (Selbstausröser) (S. 61, 62)/
 (1 Bild löschen) (S. 25)/▼

Einstellungs-Wahlrad

Wird auf dem Bildschirm angezeigt, können Sie durch Drehen des Einstellungs-Wahlrads einen Modus auswählen.

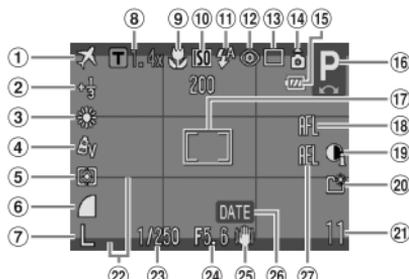


Wird nach wenigen
Sekunden ausgeblendet.

Selbst wenn nicht angezeigt wird, können Sie das Wahlrad genauso wie die Richtungstasten verwenden (S. 39).

Auf dem Bildschirm angezeigte Informationen

Aufnahme (Informationsanzeige)



- | | | |
|---|---|---|
| ① Zeitzone (S. 133) | ⑪ Blitzmodus (S. 57, 67) | ⑳ Ordner anlegen (S. 134) |
| ② Belichtungskorrektur (S. 72) | ⑫ Rote-Augen-Korrektur (S. 85) | ㉑ Verbleibende Aufnahmen (S. 16)/Verbleibende Zeit (Filme) (S. 29) |
| ③ Weißabgleich (S. 71) | ⑬ Auslösemodus (S. 61, 62, 72, 75) | ㉒ Überlagerung (S. 138) |
| ④ My Colors (S. 73) | ⑭ Kameraausrichtung* | ㉓ Verschlusszeit |
| ⑤ Messverfahren (S. 82) | ⑮ Ladeanzeige für den Akku (S. 13) | ㉔ Blendenwert |
| ⑥ Bildqualität (Kompression) (S. 68) | ⑯ Aufnahmemodus | ㉕ Bildstabilisierung (S. 139) |
| ⑦ Aufnahmeformat (S. 68) | ⑰ AF-Rahmen (S. 22)/Rahmen für Spotmessfeld (S. 82) | ㉖ Aufnahme-/Aufzeichnungsdatum (S. 60) |
| ⑧ Digitalzoom (S. 58)/Digital-Telekonverter (S. 59) | ⑱ AF-Speicherung (S. 80) | ㉗ AE-Speicherung (S. 82, 93)/FE-Blitzbelichtungsspeicherung (S. 83) |
| ⑨ Makro (S. 63)/Unendlich (S. 67) | | |
| ⑩ ISO-Empfindlichkeit (S. 70) | | |

* : Standard, : Rechte Seite unten, : Linke Seite unten

Beim Fotografieren erkennt die Kamera, ob sie vertikal oder horizontal gehalten wird, und passt die Einstellungen entsprechend an, um eine optimale Aufnahme zu garantieren. Die Ausrichtung wird auch bei der Wiedergabe erkannt, sodass die Bilder automatisch gedreht werden, unabhängig davon, wie Sie die Kamera halten. Diese Funktion arbeitet möglicherweise nicht richtig, wenn die Kamera gerade nach oben oder unten gerichtet wird.

Umschalten der Anzeige

Mit der Taste **DISP.** können Sie die Anzeige ändern.

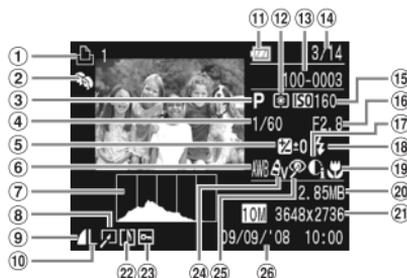


Keine Informationsanzeige



Informationsanzeige

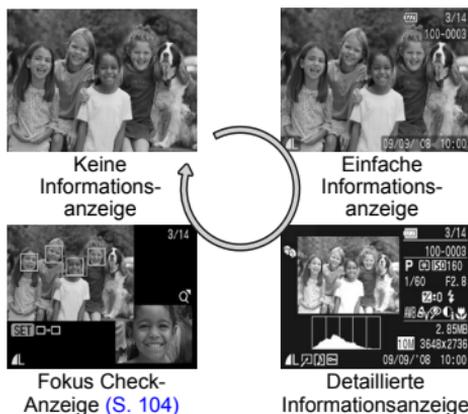
Wiedergabe (Detaillierte Informationsanzeige)



- | | | |
|---|---|---|
| ① Druckliste (S. 125) | ⑪ Ladeanzeige für den Akku (S. 13) | ⑲ Makro (S. 63)/ Unendlich (S. 67) |
| ② My Category (S. 113) | ⑫ Messverfahren (S. 82) | ⑳ Dateigröße (S. 68, 92) |
| ③ Aufnahmemodus | ⑬ Ordnernummer – Dateinummer (S. 134) | ㉑ Aufnahmepixel (S. 68)/ Abgelaufene Zeit (Filme) (S. 93) |
| ④ Verschlusszeit | ⑭ Nummer des angezeigten Bilds/ Gesamtanzahl der Bilder | ㉒ Tonaufnahme (S. 121) |
| ⑤ Belichtungskorrektur (S. 72) | ⑮ ISO-Empfindlichkeit (S. 70) | ㉓ Schützen (S. 111) |
| ⑥ Weißabgleich (S. 71) | ⑯ Blendenwert/Bildqualität (Filme) (S. 92) | ㉔ My Colors (S. 73) |
| ⑦ Histogramm (S. 44) | ⑰ i-contrast (S. 118) | ㉕ Rote-Augen-Korrektur (S. 119) |
| ⑧ Bildbearbeitung (S. 114 – 120) | ⑱ Blitzsynchro. (S. 67) | ㉖ Datum und Uhrzeit der Aufnahme (S. 60) |
| ⑨ Bildqualität (Kompression) (S. 68)/ MOV (Filme) (S. 92) | | |

Umschalten der Anzeige

Mit der Taste **DISP.** können Sie die Anzeige ändern.



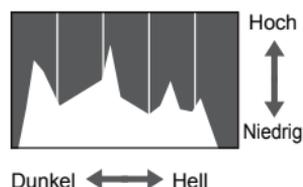
Anzeige für Aufnahmen in dunklen Umgebungen

Bei Aufnahmen in dunklen Umgebungen wird die Helligkeit der Anzeige automatisch angepasst, sodass Sie die Motivauswahl überprüfen können (Nachtanzeigefunktion). Die Helligkeit des auf dem Bildschirm angezeigten Bilds und die des tatsächlich aufgezeichneten Bilds sind jedoch möglicherweise unterschiedlich. Bildrauschen kann auftreten, und die Bewegungen des Motivs erscheinen unter Umständen auf dem Bildschirm unregelmäßig. Dies hat keine Auswirkungen auf das aufgenommene Bild.

Überbelichtungswarnung bei der Wiedergabe

In „Detaillierte Informationsanzeige“ (S. 43) blinken überbelichtete Bereiche des Bilds auf dem Bildschirm.

Histogramm bei der Wiedergabe



- Die in „Detaillierte Informationsanzeige“ angezeigte Verteilungskurve (S. 43) wird als Histogramm bezeichnet. Das Histogramm zeigt die Helligkeitsverteilung und den Helligkeitsgrad eines Bilds. Wenn die Verteilungskurve nach rechts tendiert, ist das Bild hell, tendiert sie nach links, ist das Bild dunkel. Auf diese Weise können Sie die Belichtung überprüfen.

Kontrollleuchten

Die Kontrollleuchten auf der Kamerarückseite (S. 41) leuchten oder blinken unter folgenden Bedingungen.

Farben	Status	Betriebsstatus
Grün	Leuchtet	Die Aufnahmevorbereitungen sind abgeschlossen (S. 22)/ Display aus (S. 132)
	Blinkt	Bilddaten werden aufgezeichnet/gelesen/übertragen (S. 22)
Orange	Leuchtet	Die Aufnahmevorbereitungen sind abgeschlossen (Blitz eingeschaltet) (S. 22)
	Blinkt	Verwacklungswarnung (S. 57)



Wenn die Kontrollleuchte grün blinkt, werden Daten auf die Speicherkarte aufgezeichnet bzw. von dieser gelesen oder verschiedene Informationen übertragen. Schalten Sie die Kamera nicht aus, öffnen Sie nicht den Kartensteckplatz/die Akkuabdeckung, und schütteln Sie die Kamera nicht bzw. setzen Sie sie keinen Stößen aus. Dies kann zu einer Beschädigung der Bilddaten oder einer Fehlfunktion der Kamera oder Speicherkarte führen.

Über das Menü FUNC. können Sie häufig verwendete Aufnahmefunktionen einstellen. Das Menü und die Menüoptionen variieren je nach Aufnahmemodus (S. 150).



1 Drücken Sie die Taste .

- ▶ Das Menü FUNC. wird angezeigt.



2 Wählen Sie eine Menüoption aus.

- ▶ Wählen Sie mit der Taste ▲▼ eine Menüoption aus.

3 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶ oder drehen Sie das Wahlrad , um eine Option auszuwählen.
- Optionen, für die **DISP.** angezeigt wird, können auch durch Drücken der Taste **DISP.** eingestellt werden.

Auswählbare Optionen

Menüoptionen



4 Drücken Sie die Taste .

- ▶ Die Einstellung wird vorgenommen, und Sie kehren zum Standard-Aufnahmebildschirm zurück.
- ▶ Die vorgenommene Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

MENU MENU – Grundlegende Funktionen

Über die Menüs können verschiedene Funktionen eingestellt werden. Die Menüoptionen sind auf Registerkarten zusammengefasst, z. B. für die Aufnahme (📷) und Wiedergabe (▶). Die Menüoptionen variieren je nach Modus (S. 152 – 155).



1 Drücken Sie die Taste MENU.



2 Wählen Sie eine Registerkarte aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder bewegen Sie den Zoom-Regler (S. 40) nach links oder rechts, um eine Registerkarte (Kategorie) auszuwählen.



3 Wählen Sie eine Menüoption aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad (🔄), um eine Menüoption auszuwählen.
- Eine Reihe von Einstellungen können nur vorgenommen werden, wenn Sie den Bildschirm mithilfe der Taste (FUNC. SET) wechseln.



4 Wählen Sie eine Option aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ eine Option aus.

5 Drücken Sie die Taste MENU.

- Die Einstellung wird vorgenommen, und Sie kehren zum Standard-Aufnahmebildschirm zurück.



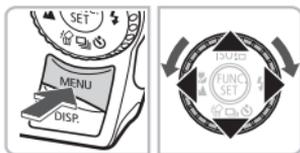
Ändern der Toneinstellungen

Sie können den Ton für die Kameratasten stumm schalten oder die Lautstärke der Kameratöne anpassen.

Stummschalten von Tönen



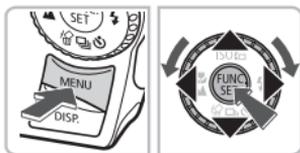
- Wählen Sie mit der Taste **MENU** die Registerkarte und dann [Stummschaltung] aus. Wählen Sie anschließend mit den Tasten [An] aus.



Anpassen der Lautstärke



- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie die Registerkarte und dann [Lautstärke] aus. Drücken Sie anschließend die Taste .
- Wählen Sie mit den Tasten eine Option aus, und drücken Sie dann die Tasten , oder drehen Sie das Wahrad , um die Lautstärke anzupassen.



Ändern der Bildschirmhelligkeit

Sie haben zwei Optionen zum Ändern der Bildschirmhelligkeit.

Über das Menü



- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie die Registerkarte **FT** und dann [LCD-Helligkeit] aus, und drücken Sie anschließend die Taste **FUNC SET**.
- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahrad , um die Helligkeit zu ändern.
- Drücken Sie erneut die Taste **MENU**, um die Einstellung zu bestätigen.



Über die Taste DISP.



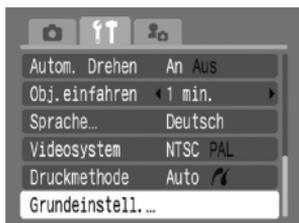
- Drücken Sie die Taste **DISP.** länger als eine Sekunde.
- ▶ Die Bildschirmhelligkeit wird auf den maximalen Wert erhöht, unabhängig von der Einstellung auf der Registerkarte **FT**.
- Wenn Sie die Taste **DISP.** erneut für länger als eine Sekunde drücken, wird die vorherige Einstellung des Bildschirms wiederhergestellt.



- Beim nächsten Einschalten der Kamera wird für den Bildschirm die auf der Registerkarte **FT** ausgewählte Helligkeitseinstellung verwendet.
- Wenn Sie auf der Registerkarte **FT** bereits die maximale Helligkeitsstufe eingestellt haben, können Sie die Bildschirmhelligkeit nicht mit der Taste **DISP.** ändern.

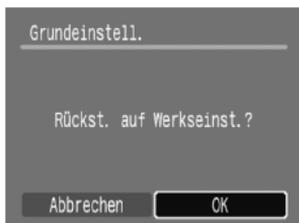
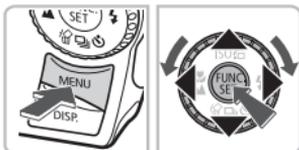
Wiederherstellen der Standardeinstellungen der Kamera

Wenn Sie irrtümlicherweise eine falsche Einstellung vorgenommen haben, können Sie die Kamera auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.



1 Wählen Sie die Option [Grundeinstell.] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie die Registerkarte **FF** und dann [Grundeinstell.] aus. Drücken Sie anschließend die Taste **FUNC SET**.



2 Setzen Sie die Einstellungen zurück.

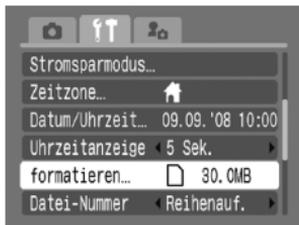
- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahrad **⊙**, um [OK] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste **FUNC SET**.
- ▶ Die Kamera wird auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.

? Gibt es Funktionen, die nicht zurückgesetzt werden können?

- Die Einstellungen für [Datum/Uhrzeit] (S. 17) auf der Registerkarte **FF**, sowie für [Sprache] (S. 19), [Videosystem] (S. 106) und [Zeitzone] (S. 133).
- Die der Registerkarte **FF** zugewiesenen Töne oder Bilder (S. 141).
- Die gespeicherten Daten für den manuellen Weißabgleich (S. 71).
- Alle Farben, die unter [Farbton] (S. 87) oder [Farbwechsel] (S. 88) ausgewählt wurden.

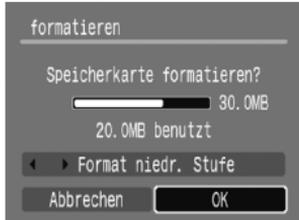
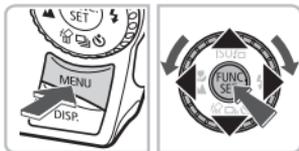
Formatieren von Speicherkarten

Bevor Sie eine neue Speicherkarte oder eine Speicherkarte, die in anderen Geräten benutzt wurde, verwenden können, müssen Sie sie mit dieser Kamera formatieren. Durch das Formatieren (Initialisieren) einer Speicherkarte werden alle darauf gespeicherten Daten gelöscht. Lassen Sie beim Formatieren der Speicherkarte äußerste Sorgfalt walten, da die gelöschten Daten nicht wiederhergestellt werden können.



1 Wählen Sie die Option [formatieren] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie die Registerkarte **↑↑** und dann [formatieren] aus. Drücken Sie anschließend die Taste **FUNC SET**.

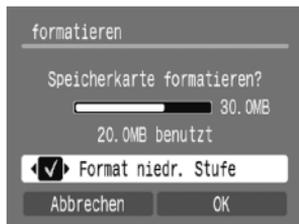


2 Formatieren Sie die Speicherkarte.

- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahhrad **⊙**, um [OK] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste **FUNC SET**.
- ▶ Die Speicherkarte wird formatiert.
- ▶ Wenn der Formatierungsvorgang abgeschlossen ist, kehrt der Bildschirm zur Menüanzeige zurück.

Formatierung niedriger Stufe

Verwenden Sie nach Möglichkeit die Formatierung auf niedriger Stufe, wenn Sie den Eindruck haben, dass sich die Aufzeichnungs-/Lesegeschwindigkeit der Speicherkarte verringert hat.



- Wählen Sie im oben beschriebenen Schritt 2 mit den Tasten **▲▼** die Option [Format niedr. Stufe] aus, und drücken Sie dann die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahhrad **⊙**, um **✓** anzuzeigen.
- Wählen Sie mit den Tasten **▲▼◀▶** die Option [OK] aus, und drücken Sie dann die Taste **FUNC SET**.
- ▶ Die Formatierung auf niedriger Stufe wird gestartet.

Info zum Formatieren

- Die im Lieferumfang enthaltene Speicherkarte wurde bereits formatiert.
- Wenn die Fehlermeldung [Speicherkarten Fehler] angezeigt wird, oder die Kamera nicht ordnungsgemäß funktioniert, können Sie das Problem unter Umständen durch Formatieren der Speicherkarte beheben. Kopieren Sie die Bilder vor dem Formatieren von der Speicherkarte auf einen Computer oder ein anderes Gerät.



- Das Formatieren oder Löschen von Daten auf einer Speicherkarte ändert nur die Dateiverwaltungsinformationen auf der Karte und garantiert nicht, dass der Inhalt vollständig gelöscht wird. Gehen Sie vorsichtig vor, wenn Sie die Daten von einer Speicherkarte übertragen oder die Speicherkarte entsorgen. Treffen Sie beim Entsorgen einer Speicherkarte die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen, indem Sie die Karte z. B. zerstören und damit verhindern, dass Ihre persönlichen Daten in falsche Hände geraten.
- Falls die Speicherkarte Tonaufnahmen (S. 129) enthält, wird in Schritt 2 in der rechten Ecke des Bildschirms  angezeigt. Beim Formatieren der Karte werden die Tonaufnahmen ebenfalls gelöscht.



- Die auf dem Formatierungsbildschirm angezeigte Gesamtkapazität der Speicherkarte ist möglicherweise geringer als die auf der Speicherkarte angegebene.
- Die Formatierung auf niedriger Stufe dauert unter Umständen länger, als eine normale Formatierung, da alle aufgezeichneten Daten gelöscht werden.
- Sie können die Formatierung einer Speicherkarte auf niedriger Stufe stoppen, indem Sie [Stopp] auswählen. Eine Speicherkarte, deren Formatierung unterbrochen wurde, kann trotzdem ohne Probleme weiterverwendet werden. Die darauf gespeicherten Daten sind jedoch gelöscht.

Stromsparfunktion (auto.Abschalt)

Die Kamera wird automatisch abgeschaltet, um Strom zu sparen, wenn sie über einen bestimmten Zeitraum nicht verwendet wird.

Stromsparmodus beim Fotografieren

Wenn die Kamera ca. 1 Minute lang nicht bedient wird, wird der Monitor abgeschaltet. Nach ca. 3 weiteren Minuten wird das Objektiv eingefahren und die Kamera ausgeschaltet.

Wenn der Monitor abgeschaltet, aber das Objektiv noch nicht eingefahren wurde, wird er erneut eingeschaltet, wenn Sie den Auslöser antippen (S. 20). Sie können dann weitere Aufnahmen machen.

Stromsparmodus bei der Wiedergabe

Wird die Kamera ca. 5 Minuten lang nicht bedient, wird der Monitor und dann die Kamera ausgeschaltet.



- Die Zeitspanne vor dem Abschalten des Monitors kann angepasst werden (S. 132).
- Die Stromsparfunktion kann ausgeschaltet werden (S. 132).

Ändern der Bildanzeigedauer

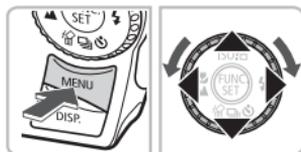
Bilder werden nach der Aufnahme ca. 2 Sekunden lang angezeigt.
Sie haben die Möglichkeit, die Anzeigedauer für die Bilder zu ändern.



1 Stellen Sie den Modus-Schalter auf .

2 Wählen Sie [Rückblick] aus.

- Drücken die Taste **MENU**, und wählen Sie die Registerkarte  aus. Wählen Sie anschließend mit den Tasten   die Anzeigedauer aus.



Uhrzeitfunktionen

Sie können die aktuelle Uhrzeit überprüfen.



- Drücken Sie die Taste , bis der links dargestellte Bildschirm mit der Uhr angezeigt wird.
- ▶ Die aktuelle Zeit wird etwa fünf Sekunden lang angezeigt.
- Wenn Sie die Ausrichtung der Kamera ändern, drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahlrad , um die angezeigte Farbe zu ändern.
- Durch Drücken der Taste  können Sie die Anzeige der Uhrzeit abbrechen.



Ändern der Anzeigedauer

Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie die Registerkarte  und anschließend die Option [Uhrzeitanzeige] aus. Wählen Sie mit den Tasten   eine Zeit aus.

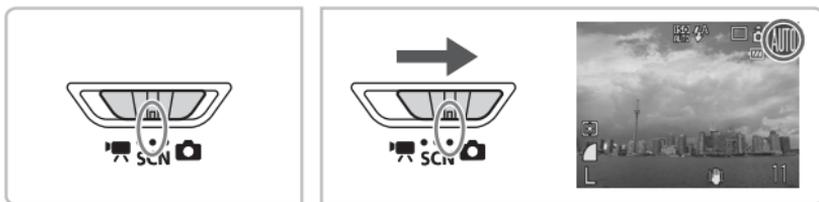


Drücken Sie die Taste , und drücken Sie dann die Taste ON/OFF, um die Uhr anzuzeigen.

3

Fotografieren von Spezialszenen und Verwenden allgemeiner Funktionen

In diesem Kapitel wird das Fotografieren von Spezialszenen sowie die Verwendung weiterer allgemeiner Funktionen, wie des Blitzes und des Selbstauslösers, beschrieben.



- Wenn Sie im Modus **SCN** einen Modus für die zu fotografierende Szene auswählen, nimmt die Kamera automatisch die notwendigen Einstellungen vor. Anschließend müssen Sie lediglich den Auslöser drücken, um eine optimale Aufnahme vorzunehmen.
- In diesem Kapitel wird davon ausgegangen, dass der Modus-Schalter auf **SCN** gestellt ist oder dass für  (S. 40) der Modus **AUTO** eingestellt ist.
- „**SCN** Fotografieren verschiedener Szenen“ (S. 54 – 56) und „ Heranzoomen nahegelegener Motive (Digital Makro)“ (S. 64) können nur im Modus **SCN** verwendet werden.

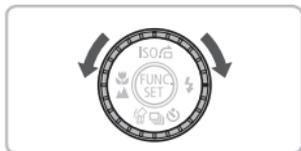
SCN Fotografieren verschiedener Szenen

Wenn Sie den entsprechenden Modus auswählen, nimmt die Kamera die erforderlichen Einstellungen für die aufzunehmende Szene vor.

1 Stellen Sie den Modus-Schalter auf **SCN (S. 40)**.

2 Drehen Sie das Wahrad , bis der gewünschte Modus eingestellt ist.

3 Nehmen Sie das Bild auf.



Porträtaufnahmen (Porträt)

- Bei Aufnahmen von Personen erzielen Sie damit ein Weichzeichnen.

Nächtliche Schnappschüsse (Nacht Schnappschuss)

- Hiermit können Sie tolle Schnappschüsse von Personen bei Nacht in einer Stadt oder vor anderen Hintergründen machen.
- Wenn Sie die Kamera sicher und fest halten, können Sie auch ohne Stativ Bilder ohne große Verwacklungsgefahr aufnehmen.

Aufnahmen von Kindern und Haustieren (Kinder & Tiere)

- Ermöglicht die Aufnahme sich bewegender Motive, wie Kinder und Tiere, sodass Sie keine Gelegenheit zu einer Aufnahme verpassen.



Innenaufnahmen (Innenaufnahme)

- Ermöglicht Innenaufnahmen in natürlichen Farben.



Aufnahmen von Sonnenuntergängen (Sunset)

- Ermöglicht Aufnahmen von Sonnenuntergängen in lebendigen Farben.



Laubaufnahmen (Laub)

- Nimmt Bäume und Blätter, z. B. neue Triebe, Herbstlaub oder Blüten, in naturgetreuen Farben auf.



Aufnahmen von Personen und Schnee (Schnee)

- Ermöglicht richtig ausgeleuchtete Aufnahmen von Personen vor verschneiten Hintergründen in naturgetreuen Farben.



Aufnahmen von Personen am Strand (Strand)

- Ermöglicht richtig ausgeleuchtete Aufnahmen von Personen in der Nähe von Wasser oder an Sandstränden, wo das Sonnenlicht stark reflektiert wird.



Im Modus **PA**,  oder  können Bilder grob wirken, da die ISO-Empfindlichkeit (S. 70) für die jeweiligen Aufnahmebedingungen erhöht wird.



Feuerwerkaufnahmen (Feuerwerk)

- Ermöglicht Aufnahmen von Feuerwerkszenen in lebendigen Farben.



Aufnahmen von Meerestieren in einem Aquarium (Aquarium)

- Ermöglicht Aufnahmen von Meerestieren in Aquarien in lebendigen Farben.



Unterwasseraufnahmen (Unterwasser)

- Ermöglicht Unterwasseraufnahmen mit dem wasserdichten Gehäuse WP-DC26 (separat erhältlich).



Aufnahmen mit hoher ISO-Empfindlichkeit (ISO3200)

- Stellt die ISO-Empfindlichkeit auf 3200 ein und ermöglicht damit selbst bei dunklen Umgebungsbedingungen verwacklungsfreie und scharfe Aufnahmen.
- Die Aufnahmepixel werden auf **M3** (1.600 x 1.200 Pixel) ([S. 68](#)) eingestellt.



- Wenn Sie den Modus  verwenden, setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf, um Kamerabewegungen und verwackelte bzw. unscharfe Bilder zu vermeiden. Darüber hinaus wird empfohlen, die Option [IS Modus] auf [Aus] ([S. 139](#)) einzustellen.
- Im Modus  oder  können Bilder grob wirken, da die ISO-Empfindlichkeit ([S. 70](#)) für die jeweiligen Aufnahmebedingungen erhöht wird.
- Im Modus  können die Bilder grob wirken.

Ausschalten des Blitzes

Sie können den Blitz beim Fotografieren ausschalten.



1 Drücken Sie die Taste ►.



2 Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀►, oder drehen Sie das Wahlrad , um  auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
- Wenn die Einstellung vorgenommen wurde, wird auf dem Bildschirm  angezeigt.
- Nach der Aufnahme kehrt die Kamera in den Modus  zurück.



Was bedeutet es, wenn die Kontrollleuchte orange blinkt und das blinkende Symbol angezeigt wird?

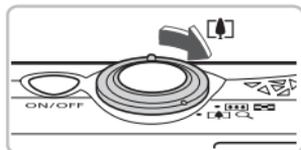
Wenn Sie den Auslöser bei dunklen Lichtverhältnissen, bei denen es möglicherweise zu Verwacklungen kommt, halb herunterdrücken, blinkt die Kontrollleuchte orange, und auf dem Bildschirm ist das blinkende Symbol  zu sehen. Setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf, um Kamerabewegungen zu verhindern.



Diese Einstellung ist nicht möglich, wenn als Aufnahmemodus  oder  (S. 56) festgelegt wurde.

Näheres Heranzoomen von Motiven (Digitalzoom)

Mit dem Digitalzoom können Sie Motive bis zu 16fach vergrößern und aufnehmen, die für den herkömmlichen optischen Zoom zu weit entfernt sind (S. 21). Die Bilder können jedoch grob wirken. Dies hängt von der jeweiligen Einstellung für die Aufnahmepixel (S. 68) und dem verwendeten Zoomfaktor ab.



1 Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung .

- Halten Sie den Regler gedrückt, bis der Zoomvorgang abgeschlossen ist.
- ▶ Wenn Sie den Zoom-Regler loslassen, wird der größtmögliche Zoomfaktor ohne Verlust von Bildqualität  angezeigt.



2 Bewegen Sie den Regler wieder in Richtung .

- ▶ Mit dem Digitalzoom wird das Motiv weiter vergrößert, und der Zoomfaktor wird blau angezeigt.

Zonen, in denen ein Verlust von Bildqualität auftritt

Aufnahmepixel	Optischer Zoom	Digitalzoom
L	4,0x →	
M1	4,0x →	
M2	4,0x →	5,6x →
M3	4,0x →	9,1x →
S	4,0x →	16x →

: Kein Verlust von Bildqualität (Zoomfaktor wird weiß angezeigt)

: Verlust von Bildqualität (Zoomfaktor wird blau angezeigt)

Vorübergehendes Stoppen des Zooms

Wenn Sie den Zoom-Regler weiter festhalten, stoppt der Zoom vorübergehend, sobald der maximale Wert ohne Verlust von Bildqualität erreicht wurde. Bei **L** und **M1** liegt dieser Wert bei 4,0x, bei **M2** liegt er bei 5,6x und bei **M3** bei 9,1x. Bei **S** zoomt er jedoch ohne Unterbrechung bis zu 16x.

Ausschalten des Digitalzooms

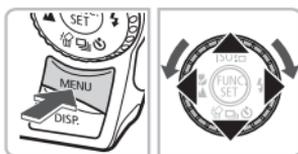
Um den Digitalzoom auszuschalten, drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie die Registerkarte  und anschließend die Menüoption [Digitalzoom] und die Option [Aus] aus.

 Die Brennweite bei der Verwendung des Digitalzooms beträgt 28 – 448 mm (äquivalent zu Kleinbild).

Digital-Telekonverter

Die Brennweite des Objektivs kann entsprechend um 1,4x und 2,3x erhöht werden. Dadurch erhalten Sie eine kürzere Verschlusszeit, und die Verwacklungsgefahr ist geringer, als wenn nur der Zoom (einschließlich des Digitalzooms) mit demselben Zoomfaktor verwendet wird.

Die Bilder können jedoch grob wirken. Dies hängt von den jeweils verwendeten Einstellungen für die Aufnahmepixel (S. 68) und den Digital-Telekonverter ab.



- Wählen Sie mit der Taste **MENU** die Registerkarte  und dann [Digitalzoom] aus. Wählen Sie anschließend mit den Tasten   die Option [1.4x] oder [2.3x] aus.
- Durch Drücken der Taste **MENU** kehren Sie zum Aufnahmebildschirm zurück.
- ▶ Die Ansicht wird vergrößert, und  und der Zoomfaktor werden auf dem Bildschirm angezeigt.
- Um zum Standard-Digitalzoom zurückzukehren, wählen Sie unter [Digitalzoom] die Option [Standard] aus.

Kombinationen, die zu einem Verlust von Bildqualität führen können

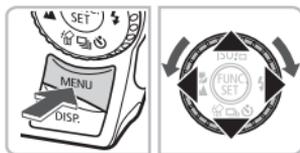
- Die Verwendung von [1.4x] bei einer Aufnahmepixeleinstellung von **L** oder **M1** führt zu einer Bildverschlechterung ( und der Zoomfaktor werden blau angezeigt).
- Die Verwendung von [2.3x] bei einer Aufnahmepixeleinstellung von **L**, **M1** oder **M2** führt zu einer Bildverschlechterung ( und der Zoomfaktor werden blau angezeigt).

 Die jeweiligen Brennweiten bei Verwendung von [1.4x] und [2.3x] betragen 39,2 – 156,8 mm und 64,4 – 257,6 mm (äquivalent zu Kleinbild).

- Der Digital-Telekonverter kann nicht zusammen mit dem Digitalzoom verwendet werden.

Einfügen von Datum und Uhrzeit

Sie können das Aufnahmedatum und die -uhrzeit in die rechte untere Ecke eines Bilds einfügen. Diese Angaben können jedoch nach dem Einfügen nicht mehr gelöscht werden. Überprüfen Sie deshalb vorher, ob das Datum bzw. die Uhrzeit richtig eingestellt wurde (S. 17).



1 Wählen Sie [Datum Aufdruck] aus.

- Wählen Sie mit der Taste **MENU** die Registerkarte  und dann [Datum Aufdruck] aus. Wählen Sie anschließend mit den Tasten   die Option [Datum] oder [Datum & Zeit] aus.
- Drücken Sie erneut die Taste **MENU**, um die Einstellung zu bestätigen.
- ▶ [DATUM] wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Wird der Bildschirm [DATUM] nicht angezeigt, drücken Sie die Taste **DISP.**, und ändern Sie die Einstellung für die Bildschirmanzeige auf „Informationsanzeige“ (S. 42).



2 Nehmen Sie das Bild auf.

- ▶ Sie können das Aufnahmedatum und die -uhrzeit in die rechte untere Ecke eines Bilds einfügen.
- Wenn Sie zur ursprünglichen Einstellung zurückkehren, wählen Sie in Schritt 1 [Aus] aus.



Einfügen und Ausdrucken von Datum und Uhrzeit in Bildern ohne Datums- und Uhrzeitangabe

- **Verwenden Sie zum Ausdrucken die DPOF-Einstellungen (S. 126).**
- **Verwenden Sie die im Lieferumfang enthaltene Software.** Einzelheiten hierzu finden Sie in der *Softwareanleitung*.
- **Schließen Sie die Kamera an einen Drucker an.** Im *Benutzerhandbuch für den Direktdruck* finden Sie weitere Informationen.

Verwenden des Selbstausers

Wenn die fotografierende Person in ein Gruppenfoto mit aufgenommen werden möchte, kann der Selbstauser verwendet werden. Das Bild wird ca. 10 Sekunden nach Betätigung des Auslösers aufgenommen.

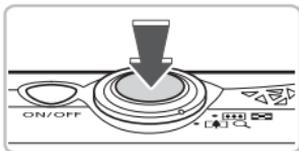


1 Drücken Sie die Taste ▼.



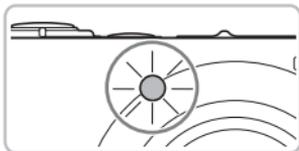
2 Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahrad , um  auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
- ▶ Nach dem Einstellen wird  angezeigt.



3 Nehmen Sie das Bild auf.

- Tippen Sie den Auslöser an, um das Motiv zu fokussieren, und drücken Sie ihn dann ganz herunter.
- ▶ Wenn der Selbstauser startet, blinkt die Lampe, und der Selbstausererton ist zu hören.
- ▶ Zwei Sekunden vor der Auslösung blinkt die Lampe schneller, und der Ton ist in kürzeren Abständen zu hören (die Lampe leuchtet auch, wenn der Blitz ausgelöst wird).
- Um zur ursprünglichen Einstellung zurückzukehren, wählen Sie in Schritt 2  aus.



Sie können die Verzögerung und Anzahl der Aufnahmen ändern ([S. 75](#)).



Verwenden des Selbstauslösers für Gesichter

Wenn Sie einen Bildausschnitt auswählen, z. B. für ein Gruppenfoto, und den Auslöser drücken, macht die Kamera zwei Sekunden, nachdem Sie die Szene betreten haben und Ihr Gesicht erfasst wurde (S. 78), nacheinander drei Aufnahmen.

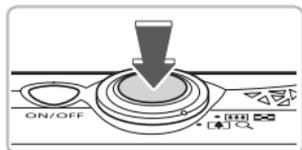


1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 61, und wählen Sie  aus.

2 Wählen Sie die Szene aus, und tippen Sie den Auslöser an.

- Stellen Sie sicher, dass um das Gesicht des Hauptmotivs ein grüner und um die anderen Gesichter weiße Rahmen angezeigt werden.



3 Drücken Sie den Auslöser ganz herunter.

- ▶ Die Kamera ist für die Aufnahme bereit, und auf dem Bildschirm wird [Direkt in d. Kamera sehen um Countdown zu starten] angezeigt.
- ▶ Die Lampe blinkt, und der Selbstauslöserton ist zu hören.



4 Begeben Sie sich in den Bildausschnitt, und schauen Sie in die Kamera.

- ▶ Wenn die Kamera ein neues Gesicht erfasst hat, blinkt die Lampe schneller, und der Ton ist in kürzeren Abständen zu hören (die Lampe leuchtet auch, wenn der Blitz ausgelöst wird). Zwei Sekunden danach erfolgt die Auslösung.
- ▶ Anschließend wird die zweite und dritte Aufnahme gemacht.
- Um zur ursprünglichen Einstellung zurückzukehren, wählen Sie in Schritt 2 auf S. 61 die Option aus.



Was passiert, wenn ein Gesicht nicht erfasst wird?

Auch wenn Ihr Gesicht nicht erfasst wird, nachdem Sie die Szene betreten haben, erfolgt nach ca. 30 Sekunden die Auslösung.



Ändern der Anzahl der Aufnahmen

Drücken Sie für den Bildschirm in Schritt 1 die Taste **MENU**, und wählen Sie auf dem Bildschirm [Drive Einst.] die Option [Selbstaustl. Face] aus. Drücken Sie anschließend die Taste **◀▶**, um die Anzahl der Aufnahmen zu ändern.

Nahaufnahmen (Makro)

Sie können Motive aus kurzer Entfernung oder sogar aus unmittelbarer Nähe aufnehmen. Wenn der Zoom-Regler auf den maximalen Weitwinkel gestellt wird, liegt der mögliche Aufnahmebereich bei ca. 2 – 50 cm vom Ende des Objektivs gemessen. Wird der Regler auf die maximale Teleeinstellung gestellt, liegt der Bereich bei ca. 30 – 50 cm.



1 Drücken Sie die Taste ◀.



2 Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahrad , um  auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
- ▶ Nach dem Einstellen wird  angezeigt.
- Um zur ursprünglichen Einstellung zurückzukehren, wählen Sie  aus.



Verwenden von

Es wird empfohlen, die Kamera auf ein Stativ zu setzen und im Modus  zu fotografieren, um Kamerabewegungen und unscharfe Bilder zu vermeiden (S. 74).



Wenn der Blitz ausgelöst wird, werden die Ecken des Bilds möglicherweise dunkler.



Kann nicht eingestellt werden, wenn als Aufnahmemodus  (S. 54),  (S. 55) oder  (S. 56) festgelegt wurde.

Heranzoomen nahegelegener Motive (Digital Makro)

Sie können Motive heranzoomen und dann aus der Nähe Aufnahmen machen. Der mögliche Aufnahmebereich liegt bei ca. 2 – 50 cm vom Ende des Objektivs gemessen (wenn der Zoom-Regler auf den maximalen Weitwinkel gestellt wird wie auf [S. 63](#)). Wenn Sie den Digitalzoom verwenden, können Sie das Motiv jedoch aus noch größerer Nähe aufnehmen.

Bei Verwendung des Digitalzooms werden die Bilder möglicherweise grob, abhängig von der jeweiligen Einstellung für die Aufnahmepixel ([S. 68](#)).

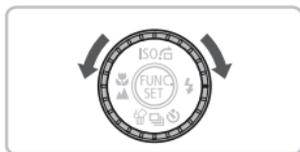
1 Stellen Sie den Modus-Schalter auf SCN ([S. 40](#)).

2 Drehen Sie das Wahrad  auf .

▶ Der optische Zoom wird auf den maximalen Weitwinkel gestellt.

3 Wählen Sie mit dem Zoom-Regler den Bildausschnitt aus.

▶ Das Kamera zoomt das Motiv heran, und der Zoomfaktor wird angezeigt.



Zonen, in denen ein Verlust von Bildqualität auftritt

- Kein Verlust von Bildqualität (Zoomfaktor wird weiß angezeigt)
- Verlust von Bildqualität (Zoomfaktor wird blau angezeigt)



Verwenden von

Es wird empfohlen, die Kamera auf ein Stativ zu setzen und im Modus  zu fotografieren, um Kamerabewegungen und unscharfe Bilder zu vermeiden ([S. 74](#)).

4

Vornehmen von gewünschten Einstellungen

In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie die verschiedenen Funktionen des Modus **P** verwenden und Ihre Fertigkeiten im Umgang mit der Kamera Schritt für Schritt erweitern können.



- Es wird hierbei davon ausgegangen, dass der Modus-Schalter auf  gestellt ist und die Kamera sich im Modus **P** befindet.
- **P** steht für den Modus Programmautomatik (AE).
- Wenn Sie eine in diesem Kapitel beschriebene Funktion in anderen Modi als **P** verwenden möchten, sollten Sie zuvor prüfen, ob die Funktion in diesen Modi verfügbar ist ([S. 150 – 153](#)).

P Aufnahmen im Modus Programmautomatik (AE)

Sie können verschiedene Aufnahmefunktionen nach Belieben einstellen.
AE steht für „Auto Exposure“: Belichtungsautomatik.

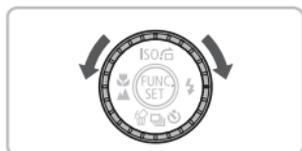
1 Stellen Sie den Modus-Schalter auf  (S. 40).



2 Drehen Sie das Wahrad  auf **P**.

3 Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor (S. 67 – 75).

4 Nehmen Sie das Bild auf.



Was bedeutet es, wenn Verschlusszeit und Blendenwert in Rot angezeigt werden?

Lässt sich beim Antippen des Auslösers keine korrekte Belichtung einstellen, werden Verschlusszeit- und Blendenwert rot angezeigt. Verändern Sie folgende Einstellungen, um die richtige Belichtung zu erzielen.

- Schalten Sie den Blitz ein (S. 67).
- Legen Sie eine höhere ISO-Empfindlichkeit fest (S. 70).

⚡ Einschalten des Blitzes

Die Einstellungen können so vorgenommen werden, dass der Blitz bei jeder Aufnahme ausgelöst wird. Wenn der Zoom-Regler auf  eingestellt wird, beträgt die Blitzreichweite einer Aufnahme etwa 30 cm – 4,2 m bei maximalem Weitwinkel und etwa 30 cm – 2,0 m bei maximaler Teleeinstellung.



Wählen Sie ⚡ aus.

- Drücken Sie die Taste , und drücken Sie danach die Tasten , oder drehen Sie das Wahlrad , um ⚡ auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Nach der Einstellung wird ⚡ angezeigt.

▲ Aufnahmen weit entfernter Motive (Unendlich)

Sie können Landschaften und weit entfernte Motive aufnehmen. Der Fokussierbereich beginnt ab einer Entfernung von 3 Metern von der Kamera.



Wählen Sie ▲ aus.

- Drücken Sie die Taste , und drücken Sie danach die Tasten , oder drehen Sie das Wahlrad , um ▲ auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Nach der Einstellung wird ▲ angezeigt.

Ändern der Aufnahmepixel (Bildgröße)

Sie können aus sechs Typen auswählen.



1 Wählen Sie die Aufnahmepixel aus.

- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie **L** im Menü FUNC. aus.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie zur Auswahl einer Option die Tasten  , oder drehen Sie das Wahrad , und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Die festgelegte Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.



Bei Auswahl von **W** kann der Digitalzoom (S. 58) oder der Digital-Telekonverter (S. 59) nicht verwendet werden.

Ändern der Bildqualität (Kompressionsgrad)

Sie können aus 3 Bildqualitätstufen auswählen. Diese sind von der höchsten zur niedrigsten Stufe: **S** (Superfein), , .



1 Wählen Sie die Bildqualität.

- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie  im Menü FUNC. aus.

2 Wählen Sie eine Option aus.

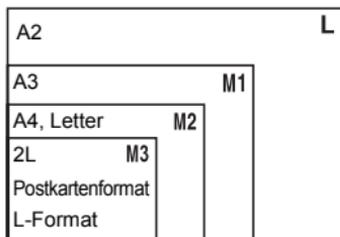
- Drücken Sie zur Auswahl einer Option die Tasten  , oder drehen Sie das Wahrad , und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Die festgelegte Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Ungefähre Werte für Aufnahmepixel und Bildqualität

Aufnahmepixel	Bildqualität	Datengröße pro Bild (ca. in KB)	Anzahl der möglichen Aufnahmen/Speicherkarte		
			32 MB (mitgeliefert)	2 GB	8 GB
L (Groß) 10 M/3.648 x 2.736		4.332	6	448	1.792
		2.565	11	749	2.994
		1.226	23	1.536	6.140
M1 (Mittelgroß 1) 6 M/2.816 x 2.112		2.720	10	714	2.855
		1.620	17	1.181	4.723
		780	37	2.363	9.446
M2 (Mittelgroß 2) 4 M/2.272 x 1.704		2.002	14	960	3.837
		1.116	26	1.707	6.822
		556	52	3.235	12.927
M3 (Mittelgroß 3) 2 M/1.600 x 1.200		1.002	29	1.862	7.442
		558	52	3.235	12.927
		278	99	6.146	24.562
S (Klein) 0.3 M/640 x 480		249	111	6.830	27.291
		150	171	10.245	40.937
		84	270	15.368	61.406
W (Breitbild) 3.648 x 2.048		3.243	8	596	2.384
		1.920	15	1.007	4.026
		918	31	2.048	8.187

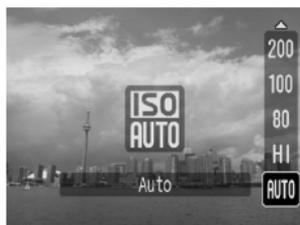
• Die Werte in der Tabelle entsprechen den von Canon festgelegten Richtlinien. Sie können je nach Motiv, Speicherkarte und Kameraeinstellungen unterschiedlich sein.

Ungefähre Auflösungswerte für Papierformate



- **S** Geeignet zum Senden von Bildern als E-Mail-Anhang.
- **W** Für den Druck auf breitformatiges Papier.

ISO Ändern der ISO-Empfindlichkeit



Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie die Taste ▲, und drücken Sie danach die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad , um eine ISO-Empfindlichkeit auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Nach der Einstellung wird die ISO-Empfindlichkeit auf dem Bildschirm angezeigt.

Ungefähre Werte für die ISO-Empfindlichkeit

	Die Kamera stellt die ISO-Empfindlichkeit automatisch entsprechend dem Aufnahmemodus und der Aufnahmebedingungen ein.	
	Die Kamera stellt die optimale ISO-Empfindlichkeit automatisch entsprechend dem Aufnahmemodus, der Aufnahmebedingungen und Motive oder der Kamerabewegungen ein. Je nach Motiv ist die Empfindlichkeit bei dieser Einstellung höher als bei ISO Automatik, was zu schärferen Aufnahmen und weniger Kameraverwacklungen führt.	
  	Niedrig	Gute Wetterbedingungen, Außenaufnahmen.
 	↑ ↓	Wolzig, Dämmerung.
		Hoch



Ändern der ISO-Empfindlichkeit

- Geringere ISO-Empfindlichkeiten führen zu gestochen scharfen Aufnahmen.
- Höhere ISO-Empfindlichkeiten führen zu kürzeren Verschlusszeiten, weniger Kameraverwacklungen und einer besseren Ausleuchtung der Umgebung des Motivs durch den Blitz. Die Aufnahmen erscheinen jedoch körnig.



- Wenn die Kamera auf  oder  eingestellt ist und Sie den Auslöser antippen, wird die von der Kamera automatisch festgelegte ISO-Empfindlichkeit angezeigt.
- Bei der Einstellung  wirken die Bilder möglicherweise körnig.
- Bei der Einstellung ISO3200 ist eine noch kürzere Verschlusszeit möglich (S. 56).

Einstellen des Farbtons (Weißabgleich)

Mit der Weißabgleichsfunktion wird ein optimaler Weißabgleich eingestellt, um natürlich wirkende Farben zu erzeugen.



1 Wählen Sie den Weißabgleich aus.

- Drücken Sie die Taste **FUNC SET**, und wählen Sie **AWB** im Menü **FUNC.** aus.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie zur Auswahl einer Option die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahhrad , und drücken Sie danach die Taste **FUNC SET**.

 automatisch	Legt automatisch den optimalen Weißabgleich für die Aufnahmebedingungen fest.
 Tageslicht	Gute Wetterbedingungen, Außenaufnahmen.
 Wolkig	Wolkig, schattig, Dämmerung.
 Kunstlicht	Kunstlicht (glühlampenähnliche Dreibanden-Leuchtstofflampen).
 Leuchtstoff	Leuchtstofflampen mit warmem oder kaltem Weißton und Dreibanden-Leuchtstofflampen mit warmem Weißton.
 Leuchtstoff H	Tageslicht-Leuchtstofflampen, tageslichtähnliche Dreibanden-Leuchtstofflampen.
 Manuell	Ermöglicht die manuelle Festlegung des Weißabgleichs.

Custom Weißabgleich

Sie können den Weißabgleich je nach Lichtquelle einstellen. Stellen Sie sicher, dass Sie die Weißabgleichseinstellung mit der Lichtquelle des Motivs vornehmen.



- Wählen Sie im oben dargestellten zweiten Schritt  aus.
- Stellen Sie sicher, dass das weiße Motiv den gesamten Bildschirm ausfüllt, und drücken Sie die Taste **DISP.**
- ▶ Der Farbton auf dem Bildschirm ändert sich, wenn die Weißabgleichdaten eingestellt wurden.

Anpassen der Helligkeit (Belichtungskorrektur)

Die Standardbelichtung der Kamera kann in 1/3-Schritten im Bereich -2 bis +2 angepasst werden.



1 Legen Sie die Belichtungskorrektur fest.

- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie dann ± 0 aus.

2 Passen Sie die Helligkeit an.

- Drücken Sie während der Betrachtung des Bildschirms die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um die Helligkeit anzupassen, und drücken Sie dann die Taste .
- Stellen Sie die Einstellung nach der Aufnahme wieder auf  (Null).

Reihenaufnahmen

Sie können hintereinander mehrere Aufnahmen vornehmen (ca. 1,4 Aufnahmen/Sekunde).



1 Wählen Sie den Auslösemodus aus.

- Drücken Sie die Taste , und drücken Sie danach die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um  auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste .

2 Nehmen Sie das Bild auf.

- ▶ Die Kamera nimmt so lange Bilder auf, wie der Auslöser gedrückt gehalten wird.



- Je mehr Bilder bereits gespeichert sind, desto länger werden die Intervalle zwischen den Aufnahmen.
- Auch bei Blitzauslösung verlängern sich die Aufnahmeintervalle unter Umständen.

Ändern des Farbtons eines Bilds (My Colors)

Sie können den Farbton eines Bilds schon während der Aufnahme in z. B. Sepia oder Schwarzweiß ändern.



1 Wählen Sie My Colors aus.

- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie  im Menü FUNC. aus.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie zur Auswahl einer Option die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Die festgelegte Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

 My Colors Aus	—
 Kräftig	Betont Kontrast und Farbsättigung und führt so zu lebendigen Aufnahmen.
 Neutral	Schwächt Kontrast und Farbsättigung ab, sodass sich neutrale Farbtöne ergeben.
 Sepia	Sepia-Farbtöne.
 Schwarz/Weiß	Schwarzweißbilder.
 Diafilm	Erzeugt wie die Effekte Kräftiges Rot, Kräftiges Grün oder Kräftiges Blau intensive, natürlich wirkende Farben ähnlich denen eines Diafilms.
 Hellerer Hautton	Erzeugt hellere Hauttöne.
 Dunklerer Hautton	Erzeugt dunklere Hauttöne.
 Kräftiges Blau	Betont blaue Farbtöne. Dadurch erscheinen blaue Motive wie Himmel und Meer lebendiger.
 Kräftiges Grün	Betont grüne Farbtöne. Dadurch erscheinen grüne Motive wie Berge und Laub lebendiger.
 Kräftiges Rot	Betont rote Farbtöne. Dadurch treten rote Motive mehr hervor.
 Custom Farbe	(S. 74)



- Bei den Einstellungen  und  kann kein Weißabgleich eingestellt werden ([S. 71](#)).
- Bei den Einstellungen  und  werden außer der Hautfarbe von Personen möglicherweise auch andere Farben geändert. Abhängig von der Hautfarbe entspricht das Ergebnis möglicherweise nicht Ihren Vorstellungen.

Custom Farbe

Kontrast, Schärfe, Farbsättigung, Rot, Grün, Blau und Hauttöne einer Aufnahme können aus 5 verschiedenen Stufen ausgewählt werden.



- Befolgen Sie Schritt 2 auf [S. 73](#), wählen Sie  aus, und drücken Sie die Taste **DISP.**
- Wählen Sie mit den Tasten   eine Option aus, und drücken Sie dann die Tasten  , oder drehen Sie das Wahrad , um einen Wert auszuwählen.
- Je weiter sich der Pfeil nach rechts bewegt, desto mehr vergrößert sich der Wert, nach links wird der Wert geringer.
- Drücken Sie die Taste **DISP.**, um die Einstellung vorzunehmen.

Aufnehmen mit dem Selbstauslöser (2 Sekunden)

Sie können für den Selbstauslöser eine Verzögerung von etwa 2 Sekunden festlegen.

1 Zeigen Sie den Bildschirm [Drive Einst.] an.

- Drücken Sie die Taste  und unmittelbar danach die Taste **MENU**.

2 Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahrad , um [Selbstauslöser] auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten  , um  auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .
- Wählen Sie in Schritt 1 und 2 auf [S. 61](#) die Option  aus.



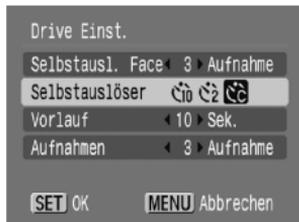


Einstellen des Selbstauslösers

Sie können die Verzögerungszeit (0 – 30 Sekunden) und die Anzahl der Aufnahmen (1 – 10 Aufnahmen) ändern.

1 Zeigen Sie den Bildschirm [Drive Einst.] an.

- Drücken Sie die Taste ▼ und unmittelbar danach die Taste MENU.



2 Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahrad , um [Drive Einst.] auszuwählen. Wählen Sie anschließend mit den Tasten ◀▶ die Einstellung  aus.

3 Legen Sie die Einstellungen fest.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahrad , um [Vorlauf] oder [Aufnahmen] auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um einen Wert auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste .
- Wählen Sie in Schritt 1 und 2 auf S. 61 die Option  aus.



Was passiert, wenn die Anzahl der Aufnahmen auf mehr als 2 gesetzt ist?

- Für Belichtung und Weißabgleich werden die für die erste Aufnahme gewählten Einstellungen verwendet.
- Wenn für die Verzögerung mehr als 2 Sekunden festgelegt wurden, wird der Intervall der Selbstauslöser-Lampe und des Selbstauslösertons 2 Sekunden vor dem Auslösen des Verschlusses kürzer (die Lampe leuchtet bei Auslösen des Blitzes).



- Bei Blitzauslösung verlängert sich der Aufnahmeintervall unter Umständen.
- Auch wenn eine hohe Anzahl an Aufnahmen festgelegt ist, verlängert sich der Aufnahmeintervall unter Umständen.
- Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die Speicherkarte voll ist.

Aufnahmen mithilfe eines Fernsehgeräts

Sie können einen Fernseher zum Anzeigen des Kamerabildschirms verwenden.

- Verbinden Sie die Kamera wie unter „Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät“ (S. 106) beschrieben mit einem Fernsehgerät.
- Die Vorgehensweisen für Aufnahmen sind die gleichen wie bei Verwendung des Kamerabildschirms.

Ändern der Bildkomposition für die Aufnahme (Schärfenspeicher)

Wenn Sie den Auslöser antippen, werden Fokus und Belichtung eingestellt. Sie können jetzt einen anderen Bildausschnitt auswählen und die Aufnahme vornehmen. Dies wird als Schärfenspeicher bezeichnet.



1 Fokussieren Sie das Motiv.

- Zentrieren Sie die Kamera auf das Motiv, das Sie aufnehmen möchten, und tippen Sie den Auslöser an.
- Stellen Sie sicher, dass der AF-Rahmen auf dem Motiv grün angezeigt wird.



2 Wählen Sie einen anderen Bildausschnitt aus.

- Halten Sie den Auslöser angetippt, und wählen Sie einen anderen Bildausschnitt aus.

3 Nehmen Sie das Bild auf.

- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.

5

Verwenden erweiterter Aufnahmefunktionen

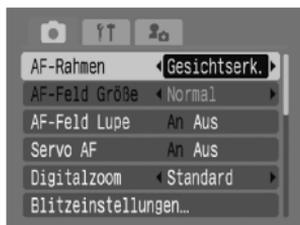
Dieses Kapitel stellt eine ausführlichere Version von Kapitel 4 dar und erläutert die Verwendungsweise der erweiterten Funktionen zur Gewährleistung von Aufnahmen, die genau Ihren Vorstellungen entsprechen.



- Es wird hierbei davon ausgegangen, dass der Modus-Schalter auf  gestellt ist und die Kamera sich im Modus **P** befindet.
- Es werden das Einstellen des Modus-Schalters auf **SCN**, die Auswahl von „Ändern der Farbe für Aufnahmen“ (S. 87), „ Aufnahmen von Bildern mit dem Stitch-Assistenten“ (S. 90) sowie einige weitere Modi erläutert.
- Wenn Sie eine in diesem Kapitel beschriebene Funktion in anderen Modi als **P** verwenden möchten, sollten Sie zuvor prüfen, ob die Funktion in diesen Modi verfügbar ist (S. 150 – 153).

Ändern des AF-Rahmenmodus

Sie können den AF-(Autofokus-)Rahmenmodus ändern, um ihn an das Aufnahmemotiv anzupassen.



Wählen Sie [AF-Rahmen].

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie die Registerkarte und danach [AF-Rahmen] aus, und drücken Sie zur Auswahl einer Option die Tasten **◀▶**.

Gesichtserk.

- Erkennt die Gesichter von Personen und nimmt die Fokussierung, Belichtungsanpassung (nur Mehrfeldmessung (S. 82)) sowie den Weißabgleich (nur **AWB** (S. 71)) für die Aufnahme vor.
- Wird die Kamera auf Motive gerichtet, werden ein weißer Rahmen auf dem Gesicht des Motivs, das als das Hauptmotiv erkannt wird, und graue Rahmen (maximal 2) auf weiteren Gesichtern angezeigt. Wenn der Auslöser angetippt wird, werden bis zu 9 grüne Rahmen auf Gesichtern angezeigt, auf die die Kamera scharfstellt.



- Wird ein Gesicht nicht erkannt, und es werden ausschließlich graue Rahmen (und kein weißer Rahmen) angezeigt, wird zur Einstellung [AiAF] gewechselt.
- Beispiele für Gesichter, die nicht erkannt werden können:
 - Weit entfernte oder sehr nahe Motive.
 - Dunkle oder helle Motive.
 - Gesichter, die zur Seite gedreht oder geneigt sind oder teilweise verdeckt sind.
- Die Kamera identifiziert möglicherweise auch andere Gegenstände als Gesichter von Personen.
- Kann die Kamera nicht scharfstellen, wenn Sie den Auslöser antippen, wird kein AF-Rahmen angezeigt.

AiAF

Die Kamera wählt zur Fokussierung automatisch aus 9 AF-Rahmen aus.



- Kann die Kamera nicht scharfstellen, wenn Sie den Auslöser antippen, wird kein AF-Rahmen angezeigt.

Mitte

Der AF-Rahmen wird auf die Bildmitte festgelegt. Dies ist für die Fokussierung auf einen bestimmten Punkt hilfreich.



Sie können die Größe des AF-Rahmens ändern

Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie die Registerkarte  und danach das Menüelement [AF-Feld Größe] und die Option [Klein] aus.



Kann die Kamera nicht scharfstellen, wenn Sie den Auslöser antippen, wird der AF-Rahmen gelb angezeigt.

Aufnehmen mit vergrößerter Fokusanzeige

Wird bei Verwendung von [Gesichtserk.] oder [Mitte] im AF-Rahmenmodus der Auslöser angetippt, wird der AF-Rahmen vergrößert, um den Fokus zu überprüfen.



1 Stellen Sie den AF-Rahmenmodus auf [Gesichtserk.] oder [Mitte] ein (S. 78).

2 Wählen Sie [AF-Feld Lupe] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [AF-Feld Lupe] auf der Registerkarte  aus, und verwenden Sie zur Auswahl von [An] die Tasten ◀▶.



3 Stellen Sie scharf.

- ▶ Bei der Einstellung [Gesichtserk.] wird das als Hauptmotiv ausgewählte Gesicht vergrößert.
- ▶ Bei der Einstellung [Mitte] wird der mittlere AF-Rahmen vergrößert.



Die Anzeige wird nicht vergrößert

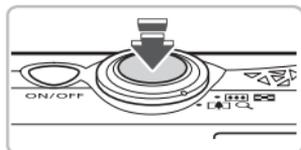
Wenn ein Gesicht bei der Einstellung [Gesichtserk.] nicht erkannt wird oder im Verhältnis zum Bildschirm zu groß ist (S. 78) oder wenn die Kamera bei der Einstellung [Mitte] nicht scharfstellt, wird die Anzeige nicht vergrößert.



Bei Verwendung des Digitalzooms (S. 58) oder des Digital-Telekonverters (S. 59) oder bei Anschluss an ein Fernsehgerät (S. 75) steht keine vergrößerte Anzeige zur Verfügung.

AFL Aufnahmen mit AF-Speicherung

Die Fokuseinstellung kann gespeichert werden. Dabei ändert sich der Fokusbereich auch bei Loslassen des Auslösers nicht.



1 Stellen Sie scharf.

- Halten Sie den Auslöser halb heruntergedrückt, und drücken Sie dann die Taste ◀.
- Die Fokuseinstellung wird gespeichert, und AFL wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Beim Loslassen des Auslösers und erneuten Betätigen der Taste ◀ wird AFL nicht mehr angezeigt, und die Fokusspeicherung wird aufgehoben.



2 Wählen Sie ein Motiv aus, und machen Sie die Aufnahme.

Aufnahmen mit Servo AF

Bei angetipptem Auslöser wird der Fokus kontinuierlich angepasst, sodass Bilder von sich bewegenden Motiven nahtlos aufgenommen werden können.

1 Stellen Sie den AF-Rahmenmodus auf [Gesichtserk.] oder [Mitte] ein (S. 78).

2 Wählen Sie [Servo AF] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie [Servo AF] auf der Registerkarte aus, und verwenden Sie zur Auswahl von [An] die Tasten ◀▶.



3 Stellen Sie scharf.

- Bei angetipptem Auslöser wird der Fokus kontinuierlich angepasst. Bei der Einstellung [Gesichtserk.] erfolgt die Fokussierung auf den Gesichtern von Personen, bei [Mitte] auf dem Punkt mit dem blauen Rahmen.



- Je nach Aufnahmeszene kann die Kamera möglicherweise nicht fokussieren.
- Aufnahmen mit AF-Speicherung sind nicht möglich.
- Servo AF kann nicht verwendet werden, wenn die Option [AF-Feld Lupe] auf der Registerkarte auf [An] gesetzt wurde.

Auswählen der zu fokussierenden Person (Gesichtsauswahl)

Sie können festlegen, auf welches Gesicht in einer Personengruppe fokussiert werden soll, und dieses Gesicht innerhalb eines bestimmten Bereichs verfolgen.

1 Weisen Sie der Taste zu (S. 139).



2 Drücken Sie die Taste .

- ▶ Wenn ein Rahmen  angezeigt wird, können Sie das als Hauptmotiv erkannte Gesicht innerhalb eines bestimmten Bereichs verfolgen, selbst wenn es sich bewegt.

Rahmen



3 Wählen Sie das Gesicht für die Fokussierung aus.

- Bei Betätigung der Taste  geht der Rahmen zu einem anderen Gesicht über, das von der Kamera erkannt wurde.
- Ist der Rahmen einmal zu sämtlichen erkannten Gesichtern gewechselt, wird erneut der Bildschirm für den AF-Rahmenmodus angezeigt.

4 Nehmen Sie das Bild auf.

- ▶ Der Rahmen auf dem in Schritt 3 angegebenen Gesicht wird fokussiert.



 **wird nicht angezeigt**

Wird kein Gesicht erkannt, wird auch kein Rahmen angezeigt.



Überprüfen der Anzahl der erkannten Gesichter

Bei gedrückter Taste  wird die Anzahl der Gesichter angezeigt, die von der Kamera erkannt wurden (maximal 35) (grün: Gesicht des Hauptmotivs, weiß: anderes erkanntes Gesicht).



Sie können den Digitalzoom (S. 58) oder den Digital-Telekonverter (S. 59) bei dieser Funktion nicht verwenden.

Ändern des Lichtmessverfahrens

Sie können das Lichtmessverfahren ändern, um es an das Aufnahmemotiv anzupassen.



1 Wählen Sie das Lichtmessverfahren aus.

- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie  im Menü FUNC. aus.

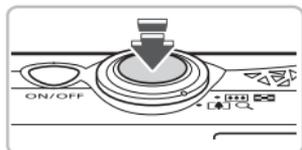
2 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie zur Auswahl einer Option die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Die Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

 Mehrfeld	Geeignet für Standardaufnahmebedingungen einschließlich Aufnahmen mit Hintergrundbeleuchtung. Passt die Belichtung automatisch so an, dass das Motiv für die vorliegenden Aufnahmebedingungen stets korrekt ausgeleuchtet ist.
 Mittenbetont integral	Berechnet den Lichtdurchschnitt für den gesamten Bildausschnitt, bewertet die Mitte jedoch höher.
 Spot	Misst die Belichtung nur innerhalb des Rahmens für das Spotmessfeld () , der in der Bildschirmmitte angezeigt wird.

AEL Aufnahmen mit AE-Speicherung

Wenn Sie mehrere Aufnahmen mit der gleichen Belichtung aufnehmen möchten, können Sie mit der AE-Speicherung die Belichtung und den Fokus separat einstellen. AE ist die Abkürzung für „Auto Exposure“ (automatische Belichtung).



1 Stellen Sie die Belichtung ein.

- Richten Sie die Kamera auf das Motiv, für das die Belichtung eingestellt werden soll, und drücken Sie bei angetipptem Auslöser die Taste .
- ▶ Sobald AEL angezeigt wird, wird die Belichtung eingestellt.
- Beim Loslassen des Auslösers und erneuten Betätigen der Taste  wird AEL nicht mehr angezeigt, und die AE-Speicherung wird aufgehoben.

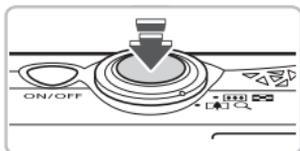


2 Wählen Sie ein Motiv aus, und machen Sie die Aufnahme.

FEL Aufnahmen mit FE-Blitzbelichtungsspeicherung

Ähnlich wie bei der AE-Speicherung (S. 82) können Sie die Belichtung bei Blitzaufnahmen anhand der FE-Blitzbelichtungsspeicherung speichern. FE ist die Abkürzung für „Flash Exposure“ (Blitzbelichtung).

1 Wählen Sie ⚡ (S. 67) aus.



2 Stellen Sie die Belichtung ein.

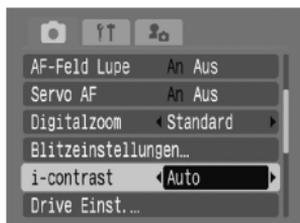
- Richten Sie die Kamera auf das Motiv, für das die Belichtung eingestellt werden soll, und drücken Sie bei angetipptem Auslöser die Taste ▲.
- ▶ Der Blitz wird ausgelöst, und wenn FEL angezeigt wird, wird die Belichtung eingestellt.
- Beim Loslassen des Auslösers und erneuten Betätigen der Taste ▲ wird FEL nicht mehr angezeigt, und die FE-Blitzbelichtungsspeicherung wird aufgehoben.



3 Wählen Sie ein Motiv aus, und machen Sie die Aufnahme.

C_i Anpassen dunkler Motive für Aufnahmen (i-contrast)

Sind Gesichter von Personen oder das Motiv dunkel, können die dunklen Bereiche für die Aufnahme erkannt und automatisch aufgehellt werden.



Wählen Sie [i-contrast] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [i-contrast] auf der Registerkarte  aus, und verwenden Sie zur Auswahl von [Auto] die Tasten **◀▶**.
- ▶ **C_i** wird am Bildschirm angezeigt.
- Wird **C_i** nicht angezeigt, drücken Sie die Taste **DISP.**, und wechseln Sie zur Informationsanzeige ([S. 42](#)).



Je nach Aufnahmemotiv kann das Bild grob wirken oder inkorrekt angepasst sein.



Sie können aufgenommene Bilder korrigieren ([S. 118](#)).

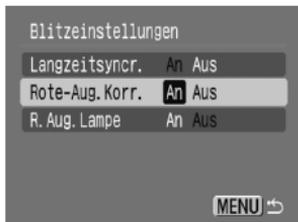
Rote-Augen-Korrektur

Mit Blitz aufgenommene Bilder, in denen Augen rot wiedergegeben werden, können automatisch korrigiert werden.



1 Wählen Sie [Blitzeinstellungen].

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [Blitzeinstellungen] auf der Registerkarte  aus, und drücken Sie die Taste .



2 Nehmen Sie die Einstellung vor.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahrad , um [Rote-Aug.Korr.] auszuwählen, und drücken Sie danach die Tasten  , um [An] auszuwählen.
- ▶  wird am Bildschirm angezeigt (S. 42).
- Wird  nicht angezeigt, drücken Sie die Taste **DISP.**, und wechseln Sie zur Informationsanzeige (S. 42).



Die Rote-Augen-Korrektur wird unter Umständen auch auf andere rote Bereiche als Augen angewendet, etwa bei um die Augen aufgetragenes rotes Make-up.



- Sie können aufgenommene Bilder korrigieren (S. 119).
- Wenn Sie wie im Bildschirm unter Schritt 2 abgebildet die Taste  und danach die Taste **MENU** drücken, wird der Bildschirm [Blitzeinstellungen] angezeigt (S. 46).

Aufnahmen mit langer Belichtungsdauer

Sie können die Verschlusszeit auf einen Wert zwischen 1 und 15 Sekunden festlegen, um Aufnahmen mit langer Belichtungsdauer zu machen. Sie sollten hierbei jedoch ein Stativ verwenden, damit die Kamera stabil ist und keine unscharfen Bilder entstehen.



1 Wählen Sie [Langzeitbel.] aus.

- Drücken Sie die Taste , wählen Sie das Menü FUNC. aus ± 0 , und drücken Sie die Taste DISP.



2 Legen Sie die Verschlusszeit fest.

- Drücken Sie die Tasten \blacktriangleleft \blacktriangleright , oder drehen Sie das Wahlrad , wählen Sie die Verschlusszeit aus, und drücken Sie die Taste .
- Durch Drücken der Taste DISP. kehren Sie zum Bildschirm für die Belichtungskorrektur zurück.

3 Überprüfen Sie die Belichtung.

- Wenn Sie den Auslöser antippen, wird die Belichtung für die ausgewählte Verschlusszeit angezeigt.



- Die Helligkeit des Bilds kann sich von der in Schritt 3 unterscheiden, als der Auslöser angetippt wurde.
- Bei Verwendung von Verschlusszeiten von 1,3 Sekunden oder mehr werden Bilder nach der Aufnahme zum Entfernen von Rauscheffekten automatisch bearbeitet. Aufgrund dieser Bearbeitung kann es eine Weile dauern, bevor die nächste Aufnahme gemacht werden kann.
- Es empfiehlt sich, bei Aufnahmen mit Stativ die Option [IS Modus] auf [Aus] zu setzen (S. 139).



Wird der Blitz ausgelöst, könnte das Bild überbelichtet sein. Sollte dies der Fall sein, stellen Sie den Blitz auf  ein, und nehmen Sie die Aufnahme vor.

Ändern der Farbe für Aufnahmen

Sie können das Erscheinungsbild der Bilder bei der Aufnahme ändern. Je nach Aufnahmemotiv kann das Bild allerdings grob wirken oder nicht die erwarteten Farben aufweisen. Es wird empfohlen, das Originalbild sowie das neue Bild zu speichern (S. 89).

Farbtone

Sie können Aufnahmen machen, bei denen nur eine bestimmte Farbe auf dem Bildschirm verbleibt, während die restliche Aufnahme in Schwarzweiß wiedergegeben wird.



1 Wählen Sie aus.

- Setzen Sie den Modus-Schalter auf **SCN**, drehen Sie das Wahrad , und wählen Sie  aus.

2 Drücken Sie die Taste **DISP**.

- Es werden sowohl das unveränderte Bild als auch das Bild mit dem veränderten Farbtone angezeigt.
- Die Farbe bei der Standardeinstellung ist Grün.



3 Legen Sie die Farbe fest.

- Positionieren Sie den mittleren Rahmen so, dass er mit der gewünschten Farbe ausgefüllt ist, und drücken Sie die Taste .
- ▶ Die festgelegte Farbe wird aufgezeichnet.

4 Legen Sie den zu färbenden Bereich fest.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahrad , und wechseln Sie zu dem Bereich, dessen Farbe Sie ändern möchten.
- Soll ausschließlich die festgelegte Farbe verbleiben, erhöhen Sie den Wert für „-“.
- Sollen auch ähnliche Farben verbleiben, erhöhen Sie den Wert für „+“.
- Durch Drücken der Taste **DISP** wird die Einstellung vorgenommen, und Sie kehren zum Aufnahmebildschirm zurück.

Aufgezeichnete Farbe



- Bei Verwendung des Blitzes kann das Bildergebnis anders als erwartet ausfallen.
- Die aufgezeichnete Farbe bleibt auch bei ausgeschalteter Kamera gespeichert.

Farbwechsel

Sie können Aufnahmen machen, bei denen die Farbe eines Elements im Bild durch eine andere ersetzt wird. Sie können lediglich eine Farbe für die Ersetzung aufzeichnen.



1 Wählen Sie aus.

- Setzen Sie den Modus-Schalter auf **SCN**, drehen Sie das Wahlrad , und wählen Sie  aus.



2 Drücken Sie die Taste **DISP**.

- Es werden sowohl das unveränderte Bild als auch das Farbwechselbild angezeigt.
- In den Standardeinstellungen wird Grün in Grau geändert.



3 Legen Sie die zu ersetzende Farbe fest.

- Positionieren Sie den mittleren Rahmen so, dass er mit der gewünschten Farbe ausgefüllt ist, und drücken Sie die Taste .
- ▶ Die festgelegte Farbe wird aufgezeichnet.



4 Legen Sie die Farbe für die Ersetzung fest.

- Positionieren Sie den mittleren Rahmen so, dass er mit der gewünschten Farbe ausgefüllt ist, und drücken Sie die Taste .
- ▶ Die festgelegte Farbe wird aufgezeichnet.

5 Legen Sie den Bereich fest, dessen Farbe im Bild geändert werden soll.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahrad , um den Bereich auszuwählen.
- Soll ausschließlich die festgelegte Farbe verbleiben, erhöhen Sie den Wert für „-“. Sollen auch ähnliche Farben verbleiben, erhöhen Sie den Wert für „+“.
- Durch Drücken der Taste **DISP** wird die Einstellung vorgenommen, und Sie kehren zum Aufnahmebildschirm zurück.



- Bei Verwendung des Blitzes kann das Bildergebnis anders als erwartet ausfallen.
- Die aufgezeichnete Farbe sowie der Bereich bleiben auch bei ausgeschalteter Kamera gespeichert.
- Je nach Aufnahmeszene kann das Bild möglicherweise grob wirken.

Speichern des Originalbilds

Das Originalbild wird zum gleichen Zeitpunkt wie das geänderte Bild separat gespeichert.



Auswählen von [Original spei.]

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [Original spei.] auf der Registerkarte  aus, und verwenden Sie zur Auswahl von [An] die Tasten ◀▶.



Das geänderte Bild wird direkt nach der Aufnahme angezeigt. Beachten Sie, dass beim Löschen des Bilds zu diesem Zeitpunkt sowohl das geänderte Bild als auch das Original gelöscht werden.



- Beide Bilder werden mit fortlaufenden Nummern aufgezeichnet.
- Da hierbei zwei Bilder bei einer Aufnahme entstehen, steht bei dieser Funktion nur etwa die Hälfte der normalerweise möglichen Aufnahmeanzahl zur Verfügung.

Aufnahmen von Bildern mit dem Stitch-Assistenten

Große Motive lassen sich auf mehrere Aufnahmen verteilen, die später mit der enthaltenen Software auf einem Computer zu einem Panoramabild zusammengefügt werden können.



1 Wählen Sie oder aus.

- Setzen Sie den Modus-Schalter auf **SCN**, drehen Sie das Wahlrad , und wählen Sie  oder  aus.

2 Machen Sie die erste Aufnahme.

- ▶ Die Einstellungen für Belichtung und Weißabgleich werden mit der ersten Aufnahme festgelegt.



3 Machen Sie die zweite Aufnahme.

- Nehmen Sie das zweite Bild so auf, dass es sich mit der ersten Aufnahme überlappt.
- Kleinere Abweichungen in den Überlappungsbereichen werden beim Zusammenfügen der Bilder korrigiert.
- Sie können das Verfahren für die zweite Aufnahme für insgesamt bis zu 26 Aufnahmen wiederholen.
- Fahren Sie nach der letzten Aufnahme mit Schritt 4 fort.

4 Beenden Sie die Bildaufnahme.

- Drücken Sie die Taste .



5 Setzen Sie die Bilder auf einem Computer zusammen.

- Einzelheiten zum Zusammensetzen von Bildern finden Sie in der *Softwareanleitung*.



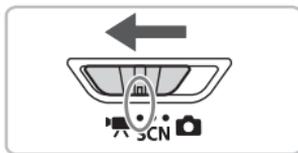
Diese Funktion steht nicht zur Verfügung, wenn Aufnahmen während der Anzeige auf einem Fernsehgerät gemacht werden (S. 75).

6

Verwenden verschiedener Funktionen für die Filmaufnahme

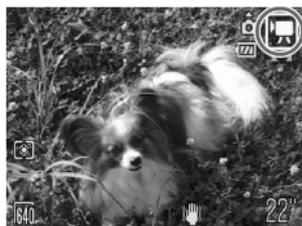
Dieses Kapitel stellt eine ausführlichere Version von „Aufnahmen von Filmen“ und „Anzeigen von Filmaufnahmen“ in Kapitel 1 dar und erläutert die Verwendungsweise der erweiterten Funktionen zur Aufnahme und Wiedergabe von Filmen.

- In diesem Kapitel wird davon ausgegangen, dass der Modus-Schalter auf  gesetzt wurde.
- In diesem Kapitel werden Bilder, die wie in den Kapiteln 3 bis 5 beschrieben aufgenommen werden, als Fotoaufnahmen bezeichnet.



Ändern des Filmmodus

Sie können aus drei Modi wählen.



- 1 Stellen Sie den Modus-Schalter auf .
- 2 Wählen Sie einen Filmmodus aus.
 - Stellen Sie das Wahhrad auf , um einen Modus auszuwählen.

 Standard	Normalmodus.
 Farbton	Mit diesen Aufnahmemodi können Sie bei der Aufnahme sämtliche Farben mit Ausnahme der festgelegten Farbe in Schwarzweiß ändern oder die festgelegte Farbe durch eine andere Farbe ersetzen. Einzelheiten finden Sie unter „Ändern der Farbe für Aufnahmen“ (S. 87).
 Farbwechsel	



In  und  entspricht das Aufnahmeergebnis je nach Aufnahmemotiv unter Umständen nicht den Erwartungen.

Ändern der Bildqualität

Sie können aus zwei Einstellungen wählen.



- 1 Wählen Sie die Bildqualität aus.
 - Drücken Sie die Taste , und wählen Sie  im Menü FUNC. aus.
- 2 Wählen Sie eine Option aus.
 - Drücken Sie zur Auswahl einer Option die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , und drücken Sie danach die Taste .
 - ▶ Die festgelegte Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Bildqualitätstabelle

Bildqualität (Aufnahmepixel/Bildfrequenz)	Inhalt
640 640 x 480 Pixel, 30 Bilder/Sek.	Mit dieser Einstellung werden Standardfilme aufgenommen.
320 320 x 240 Pixel, 30 Bilder/Sek.	Da die Anzahl der Aufnahmepixel geringer ist, fällt die Bildqualität niedriger aus als mit 640, es steht jedoch die dreifache Aufzeichnungslänge zur Verfügung.

Geschätzte Aufnahmedauer

Bildqualität (Bildfrequenz)	Aufnahmedauer		
	32 MB (mitgeliefert)	2 GB	8 GB
640	22 Sek.	23 Min. 49 Sek.	1 Std. 35 Min. 11 Sek.
320	1 Min. 12 Sek.	1 Std. 13 Min. 10 Sek.	4 Std. 52 Min. 24 Sek.

- Nach Teststandards von Canon.
- Max. Filmlänge beträgt ca. 1 Stunde.
Die Aufzeichnung wird auch bei Erreichen einer Dateigröße von 4 GB gestoppt.
- Je nach verwendeter Speicherkarte wird die Aufzeichnung möglicherweise auch dann gestoppt, wenn die maximale Filmlänge noch nicht erreicht wurde. Es wird die Verwendung von Speicherkarten ab der SD-Geschwindigkeitsklasse 4 empfohlen.

AE-Speicherung/Belichtungseinstellung

Mit  können Sie die Belichtung festlegen oder in 1/3-Schritten innerhalb eines Bereichs von ± 2 ändern.

1 Stellen Sie scharf.

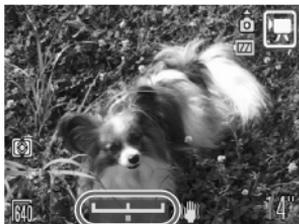


2 Stellen Sie die Belichtung ein.

- Drücken Sie die Taste , um die Belichtung zu speichern. Es wird der Belichtungskorrekturbalken angezeigt.
- Drücken Sie die Taste  erneut, um die Speicherung wieder aufzuheben.

3 Ändern Sie die Belichtung.

- Drücken Sie während der Betrachtung des Bildschirms die Tasten  , oder drehen Sie das Wahrad , um die Helligkeit anzupassen.



4 Starten Sie die Aufnahme.

Weitere Aufnahmefunktionen

Im Modus  können die folgenden Funktionen auf die gleiche Weise wie für Fotoaufnahmen verwendet werden. In den Modi  und  können die mit * gekennzeichneten Funktionen auf die gleiche Weise wie für Fotoaufnahmen verwendet werden. Einzelheiten finden Sie auf den verwiesenen Seiten.

-  **Näheres Heranzoomen von Motiven (Digitalzoom) (S. 58)**
Sie können den Digitalzoom verwenden, der optische Zoom ist jedoch nicht verfügbar. Um mit der maximalen Vergrößerung aufzunehmen, sollten Sie den optischen Zoom vor der Aufnahme auf den maximalen Faktor einstellen. Die Geräusche des Zooms werden aufgezeichnet.
-  **Verwenden des Selbstauslösers (S. 61)***
-  **Nahaufnahmen (Makro) (S. 63)***
-  **Aufnehmen weit entfernter Motive (Unendlich) (S. 67)***
- **Einstellen des Farbtons (Weißabgleich) (S. 71)**
- **Ändern des Farbtons eines Bilds (My Colors) (S. 73)**
-  **Aufnehmen mit dem Selbstauslöser (2 Sekunden) (S. 74)**
- **Aufnehmen mithilfe eines Fernsehgeräts (S. 75)***
Stellen Sie die Lautstärke mit den Bedienelementen des Fernsehgeräts ein.
- **AF Aufnehmen mit AF-Speicherung (S. 80)**
- **Ausschalten des AF-Hilfslichts (S. 137)***
- **Einstellen der Überlagerung (S. 138)***
[3:2 Linien] ist nicht verfügbar.
- **Ändern der IS Modus-Einstellungen (S. 139)***
Sie können zwischen [Dauerbetrieb] und [Aus] wechseln.
- **Zuweisen von Funktionen zur Taste  (S. 139)***

Wiedergabefunktionen

Die folgenden Funktionen können auf die gleiche Weise wie für Fotoaufnahmen verwendet werden. Weitere Informationen zu jeder Funktion finden Sie auf den verwiesenen Seiten.

- **Löschen von Bildern (S. 25)**
-  **Anzeigen von Bildern in Neunergruppen (Übersichtsanzeige) (S. 98)**
-  **Durchsuchen von Bildern anhand des Sprungbalkens (S. 99)**
-  **Anzeigen als Diaschau (S. 101)**
-  **Ändern der Bildübergänge (S. 105)**
- **Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät (S. 106)**
-  **Löschen aller Bilder (S. 107)**
-  **Schützen von Bildern (S. 111)**
-  **Sortieren von Bildern nach Kategorie (My Category) (S. 113)**
-  **Drehen von Bildern (S. 114)**
- **Übertragen von Bildern auf einen Computer (S. 122)**
-  **Festlegen von Bildern für die Übertragung (DPOF) (S. 123)**

Zusammenfassung für „Anzeigen von Filmaufnahmen“ (S. 30)

	beenden
	Wiedergabe
	Wiedergabe in Zeitlupe (Sie können die Geschwindigkeit mit den Tasten  anpassen. Ton wird dabei nicht wiedergegeben.)
	Zeigt das erste Bild an.
	Vorheriges Bild (Rücklauf bei gedrückter Taste )
	Nächstes Bild (schneller Vorlauf bei gedrückter Taste )
	Zeigt das letzte Bild an.
	Schneiden (S. 95)
	Wird bei Anschluss an einen PictBridge-kompatiblen Drucker angezeigt (S. 26). Im <i>Benutzerhandbuch für den Direktdruck</i> finden Sie weitere Informationen.

Schneiden

Sie können den Anfang und das Ende eines aufgezeichneten Films sekundenweise zuschneiden.



Steuerung für die
Filmbearbeitung



Leiste für die Filmbearbeitung

1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie Schritt 3 auf S. 30, wählen Sie  aus, und drücken Sie die Taste .
- ▶ Die Steuerung und die Leiste für die Filmbearbeitung werden angezeigt.

2 Legen Sie den Schnittbereich fest.

- Drücken Sie die Tasten  , und wählen Sie  oder  aus.
- Drücken Sie zum Verschieben von  die Tasten   oder drehen Sie das Wahlrad .  wird bei jedem Sekundenintervall angezeigt. Bei Auswahl von  können Sie den Anfang des Films ab  zuschneiden. Bei Auswahl von  können Sie das Ende des Films ab  zuschneiden.

- ▶ Auch wenn Sie  an einen anderen Punkt als  verschieben, wird nur der Abschnitt links neben dem nächsten  zugeschnitten, wenn  ausgewählt ist. Nur der Abschnitt rechts neben dem nächsten  wird zugeschnitten, wenn  ausgewählt ist.
- ▶ Der hellblaue, durch  gekennzeichnete Abschnitt ist der Filmabschnitt, der nach dem Schneiden verbleibt.

3 Überprüfen Sie den geschnittenen Film.

- Drücken Sie die Tasten  , um  auszuwählen, und drücken Sie die Taste . Daraufhin wird der geschnittene Film wiedergegeben.
- Wiederholen Sie Schritt 2, um das Schneiden des Films fortzusetzen.
- Drücken Sie zum Beenden des Schneidens die Tasten  , und wählen Sie  aus, und drücken Sie nach Betätigung der Taste  die Tasten   oder drehen Sie das Wahhrad , um [OK] auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste .



4 Speichern Sie den geschnittenen Film.

- Drücken Sie die Tasten  , um  auszuwählen, und drücken Sie die Taste .
- Drücken Sie zur Auswahl von [Neuer Ordner] die Tasten   oder drehen Sie das Wahhrad , und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Der Film wird als neue Datei gespeichert.



- Wird in Schritt 4 [Überschreiben] ausgewählt, wird der ungeschnittene Film durch den geschnittenen Film überschrieben und somit das Original gelöscht.
- Ist auf der Speicherkarte nicht genügend Speicherkapazität verfügbar, kann nur die Option [Überschreiben] gewählt werden.
- Ist der Akku während des Schneidens leer, können die geschnittenen Filme nicht gespeichert werden. Sie sollten beim Bearbeiten von Filmaufnahmen daher einen aufgeladenen Akku oder das separat erhältliche Netzteil (S. 38) verwenden.

Verwenden verschiedener Wiedergabefunktionen und anderer Funktionen

Im ersten Teil dieses Kapitels werden verschiedene Möglichkeiten zur Wiedergabe und Bearbeitung von Bildern vorgestellt. Der zweite Teil dieses Kapitels beschreibt, wie Bilder auf einen Computer übertragen und für das Drucken festgelegt werden.



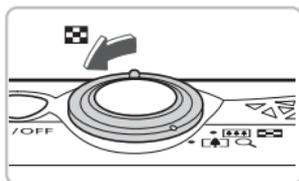
Es wird hierbei davon ausgegangen, dass die Taste  gedrückt wurde und sich die Kamera im Wiedergabemodus befindet (S. 24).



- Unter Umständen ist es nicht möglich, Bilder wiederzugeben oder zu bearbeiten, die auf einem Computer bearbeitet wurden, deren Namen geändert wurde oder die mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden.
- Die Bearbeitungsfunktion (S. 114 – 121) steht nicht zur Verfügung, wenn kein Speicherplatz auf der Speicherkarte vorhanden ist.

Anzeigen von Bildern in Neunergruppen (Übersichtsanzeige)

Durch die Anzeige von jeweils 9 Bildern können Sie ein gewünschtes Bild schnell finden.



1 Verschieben Sie den Zoom-Regler in Richtung .

- ▶ Bilder werden in einer Übersicht angezeigt. Das ausgewählte Bild weist einen grünen Rahmen auf und wird vergrößert dargestellt.



2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten    oder drehen Sie das Wahhrad , und wählen Sie das Bild aus.
- Beim Verschieben des Zoom-Reglers in Richtung  wird das ausgewählte Bild angezeigt.

Anzeigen von jeweils 9 Bildern



Sprungbalken

1 Verschieben Sie den Zoom-Regler in Richtung .

- ▶ Bilder werden in einer Übersicht angezeigt.

2 Verschieben Sie den Zoom-Regler erneut in Richtung .

- ▶ Der Sprungbalken wird angezeigt.

3 Ändern Sie die angezeigten Bilder mit den Tasten .

- Drücken Sie die Tasten   oder drehen Sie das Wahhrad , um zwischen den Neunergruppen von Bildern zu wechseln.
- Beim Verschieben des Zoom-Reglers in Richtung  wird erneut die Übersicht angezeigt.



Halten Sie die Taste  gedrückt, und drücken Sie die Tasten  , um zur ersten oder zur letzten Bildgruppe zu springen.

Durchsuchen von Bildern anhand des Sprungbalkens

Befinden sich viele Bilder auf der Speicherkarte, können Sie sie anhand einer bestimmten Methode oder Bildeigenschaft durchsuchen.

Auswählen einer Sprungmethode



- Drücken Sie in der Einzelbildwiedergabe die Taste **▲**.
- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, und wählen Sie eine Sprungmethode aus.
- Durch Betätigung der Taste **DISP.** können Sie die Informationsanzeige ein- bzw. ausschalten.

 Spring Aufn. Dat	Springt zum ersten Bild jedes Aufnahmedatums.
 Spring zu MyCategory	Zeigt das erste Bild in jeder Kategorie an (S. 113).
 Gehe zu Ordner	Springt zum ersten Bild jedes Ordners.
 Spr. zu Movie	Springt zu einer Filmaufnahme.
 Springe 10 Aufn	Überspringt 10 Aufnahmen.
 Spring 100 Aufn	Überspringt 100 Aufnahmen.

Suchen mit , , und



Zielfilter

1 Wählen Sie einen Zielfilter aus.

- Wählen Sie mit den Tasten **◀▶** einen Filter (außer ) aus.
- Beim Drehen des Wahlrads  werden Bilder innerhalb des Ziels (bei  ausschließlich Filme) angezeigt.
- Durch Drücken der Taste **MENU** gelangen Sie zurück zur Einzelbildanzeige.



2 Zeigen Sie Bilder mit gefilterter Wiedergabe an.

- Bei Betätigung der Taste  wird die gefilterte Wiedergabe gestartet, und es werden  sowie ein blauer Rahmen angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten  oder drehen Sie das Wahhrad , um die in Schritt 1 ausgewählten Zielbilder anzuzeigen.
- Wenn Sie die Taste  drücken, wird die gefilterte Wiedergabe beendet.

Springen um und Bilder



- Bei Betätigung der Tasten  wird die entsprechende Anzahl an Bildern übersprungen.
- Wenn Sie das Wahhrad  drehen, können Sie Bilder einzeln durchlaufen.
- Durch Drücken der Taste **MENU** gelangen Sie zurück zur Einzelbildanzeige.

Es kann kein Ziel ausgewählt werden

Bei Auswahl von  in Schritt 1 auf [S. 99](#) können Sie nur  auswählen, sofern keine Bilder in Kategorien organisiert wurden. Befinden sich außerdem ausschließlich Bilder mit dem gleichen Datum in , und es wurde nur ein Ordner in  erstellt, können Sie nur ein Ziel auswählen.

Gefilterte Wiedergabe

Auch in der gefilterten Wiedergabe (Schritt 2 auf [S. 100](#)) können Sie gefilterte Bilder mit  Anzeigen von Bildern in Neunergruppen (Übersichtsanzeige)“ ([S. 98](#)),  Anzeigen als Diaschau“ ([S. 101](#)) und „Q Vergrößern von Bildern“ ([S. 105](#)) anzeigen. Wenn jedoch die Kategorie geändert ([S. 113](#)) oder ein Bild bearbeitet und als neues Bild gespeichert wird ([S. 115](#)), wird [Alle Aufnahmen wiedergeben] angezeigt, und die gefilterte Wiedergabe wird abgebrochen.

Anzeigen als Diaschau

Sie können auf der Speicherkarte aufgezeichnete Bilder und Filme automatisch nacheinander wiedergeben. Jedes aufgenommene Bild wird ungefähr drei Sekunden lang angezeigt.



1 Wählen Sie [Diaschau] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie die Registerkarte  und danach [Diaschau] aus, und drücken Sie die Taste .

2 Wählen Sie [Start] aus.

- Drücken Sie die Tasten  oder drehen Sie das Wahlrad , um [Start] auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Einige Sekunden nach Anzeige von [Bild ... laden] wird die Diaschau gestartet.
- Sie können eine Diaschau anhalten/neu starten, indem Sie die Taste  erneut drücken.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Diaschau zu stoppen.



- Wenn Sie während der Wiedergabe die Tasten  drücken oder das Wahlrad  drehen, wird zu einem anderen Bild gewechselt. Wenn Sie die Tasten  gedrückt halten, können Sie einen schnellen Bildvorlauf ausführen.
- Die Stromsparfunktion steht während einer Diaschau nicht zur Verfügung (S. 51).

Ändern von Einstellungen

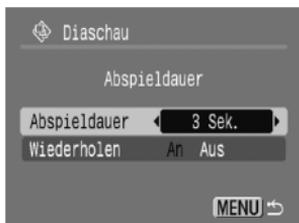
Sie können die Anzeigedauer der Bilder ändern und die wiederholte Wiedergabe der Diaschau festlegen.

1 Wählen Sie [Einstel.] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 weiter oben, wählen Sie [Einstel.] aus, und drücken Sie die Taste .

2 Nehmen Sie die Einstellung vor.

- Drücken Sie die Tasten /  zur Auswahl eines Elements, und drücken Sie anschließend die Tasten , oder drehen Sie das Wahlrad  und nehmen Sie die Einstellung vor.
- Durch Drücken der Taste **MENU** kehren Sie zum Bildschirm für die Diaschau zurück.



Auswählen von Bildern für die Wiedergabe

Auswählen der Zuordnung

Sie können Bilder gruppieren und zusammen wiedergeben.



1 Wählen Sie , oder aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf [S. 101](#), drücken Sie die Tasten    oder drehen Sie das Wahhrad , um ,  oder  auszuwählen, und drücken Sie anschließend die Taste .



2 Wählen Sie einen Menüeintrag aus.

- Drücken Sie die Tasten   oder drehen Sie das Wahhrad , wählen Sie die festzulegenden Elemente aus, und drücken Sie die Taste .
- Bei Betätigung der Tasten   können Sie die Bilder in den Elementen anzeigen.
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird  am Bildschirm angezeigt.
- Bei erneuter Betätigung der Taste  wird die Auswahl aufgehoben.
- Die Wiedergabe erfolgt in der Reihenfolge, in der die Bilder ausgewählt wurden.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung zu bestätigen.
- Befolgen Sie zur Bildwiedergabe Schritt 2 auf [S. 101](#).

Einzelbildauswahl

Sie können die wiederzugebenden Bilder einzeln auswählen, sie in Custom 1 bis 3 sortieren und wiedergeben.



1 Wählen Sie *1 aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf [S. 101](#), drücken Sie die Tasten    oder drehen Sie das Wahhrad , um *1 auszuwählen, und drücken Sie anschließend die Taste .
- Zunächst wird nur *1 angezeigt. Nach Festlegung von *1 kann *2 ausgewählt werden. Nach Festlegung von *2 kann *3 ausgewählt werden.



2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶ oder drehen Sie das Wahlrad , wählen Sie das Bild aus, und drücken Sie die Taste .
- Nach erfolgter Festlegung werden ✓ und die ausgewählte Reihenfolgenummer am Bildschirm angezeigt.
- Bei erneuter Betätigung der Taste  wird die Auswahl aufgehoben.
- Wiederholen Sie bei Auswahl mehrerer Bilder den oben beschriebenen Vorgang (für maximal 998 Bilder).
- Die Wiedergabe erfolgt in der Reihenfolge, in der die Bilder ausgewählt wurden.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung zu bestätigen.
- Befolgen Sie zur Bildwiedergabe Schritt 2 auf S. 101.

Auswahl aller Bilder

Sie können sämtliche Bilder zusammenstellen und als Custom 1 bis 3 festlegen.



1 Wählen Sie [Mark all] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 101, drücken Sie nach Auswahl von *1 die Tasten ▲▼, wählen Sie [Mark all] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .

2 Treffen Sie Ihre Auswahl.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, wählen Sie [Mark all] aus, und drücken Sie die Taste .
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, wählen Sie [OK] aus, und drücken Sie die Taste .
- Um die Auswahl von [Mark all] aufzuheben, wählen Sie im Schritt oben [Zurücks.] aus.

Ändern des Effekts

Sie können einen Effekt für den Wechsel zwischen Bildern auswählen.



- Drücken Sie die Tasten ▲▼, wählen Sie  aus, und drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahrad , um ein Element auszuwählen.
- ▶ Bei Auswahl eines Elements wird ein Bild mit dem ausgewählten Effekt angezeigt.
-  wird angezeigt, wenn kein Effekt ausgewählt wurde.
- Geben Sie die Bilder wie in Schritt 2 auf [S. 101](#) beschrieben wieder.

Überprüfen des Fokus und der Gesichter von Personen (Fokus Check)

Die Position des AF-Rahmens bei Fokussierung für eine Aufnahme oder die Aufnahme eines erkannten Gesichts kann vergrößert werden.



- 1 **Drücken Sie die Taste DISP., und wechseln Sie zur Fokus Check-Anzeige (S. 43).**
 - ▶ Es wird ein weißer Rahmen an der Position der Fokussierung des AF-Rahmens bei der Aufnahme oder auf einem Gesicht angezeigt.
 - ▶ Es wird ein grauer Rahmen auf einem während der Wiedergabe erkannten Gesicht angezeigt.
 - ▶ Die Stelle, an der der orangefarbene Rahmen angezeigt wird, wird vergrößert.

2 Ändern Sie den zu vergrößernden Bereich.

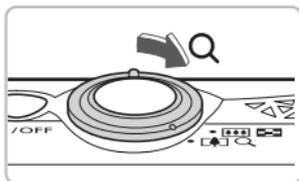
- Durch Drücken der Taste  wird zu einem anderen weißen Rahmen gewechselt.

3 Ändern Sie die Vergrößerungsrate oder den Bereich.

- Verschieben Sie den Zoom-Regler einmal in Richtung .
- Bei Betätigung der Tasten ▲▼▶ wird die Position der Anzeige verschoben.
- Wenn Sie den Zoom-Regler in Richtung  verschieben, wird das Bild vergrößert, verschieben Sie ihn in Richtung , wird es verkleinert.
- Durch Drücken der Taste MENU gelangen Sie zurück zu Schritt 2.



🔍 Vergrößern von Bildern



Ungefähre Position des angezeigten Bereichs

Verschieben Sie den Zoom-Regler in Richtung 🔍.

- Die Anzeige wird vergrößert, und bei weiterer Betätigung des Zoom-Reglers wird das Bild bis maximal auf ca. das Zehnfache vergrößert.
- Bei Betätigung der Tasten ▲▼◀▶ können Sie die Position des angezeigten Bereichs verschieben.
- Verschieben Sie den Zoom-Regler in Richtung 🗪, um die Vergrößerung zu reduzieren oder zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren.
- Wenn Sie das Wahrad 🔄 drehen, können Sie zwischen Bildern in der vergrößerten Anzeige wechseln.

📺 Ändern der Bildübergänge

Sie können zwischen drei Übergangseffekten auswählen, wenn Sie in der Einzelbildanzeige zwischen Bildern oder Filmen wechseln.



Wählen Sie [Übergang] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie die Registerkarte **Übergang** und danach [Übergang] aus, und verwenden Sie zur Auswahl des gewünschten Übergangs die Tasten ◀▶.
- ▶ Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung vorzunehmen.



Wechselt sofort ohne Übergangseffekt zwischen Bildern.



Die nächsten Bilder werden langsam einblendet.



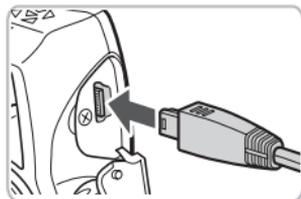
Wechselt zwischen Bildern, indem sie bei Betätigung der Tasten ◀▶ nach links oder rechts verschoben werden.

Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät

Sie können die Kamera anhand des im Lieferumfang enthaltenen AV-Kabels an ein Fernsehgerät anschließen, um aufgenommene Bilder bzw. Filme anzuzeigen.

Für die Vorbereitungen erforderlich

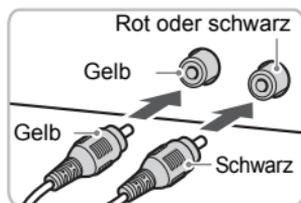
- Kamera und Fernsehgerät
- mit der Kamera geliefertes AV-Kabel (S. 2)



1 Schalten Sie die Kamera und das Fernsehgerät aus.

2 Schließen Sie die Kamera an das Fernsehgerät an.

- Öffnen Sie die Anschlussabdeckung der Kamera, und führen Sie den Stecker des enthaltenen AV-Kabels bis zum Anschlag in den A/V-Ausgang der Kamera ein.
- Führen Sie den Kabelstecker wie abgebildet bis zum Anschlag in die Videoeingangsanschlüsse ein.



3 Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und rufen Sie den Kanal für den Kameraeingang auf.

4 Drücken Sie die Taste  der Kamera, und schalten Sie sie ein.

- ▶ Das Bild wird nun auf dem Bildschirm des Fernsehgeräts angezeigt (auf dem Monitor der Kamera erfolgt keine Anzeige).
- Schalten Sie nach Beendigung der Anzeige die Kamera und das Fernsehgerät aus, und ziehen Sie das AV-Kabel.



Die Bilder werden nicht ordnungsgemäß auf dem Fernsehgerät angezeigt

Entspricht das Videoausgabesystem (NTSC/PAL) der Kamera nicht dem des Fernsehgeräts, werden Bilder nicht korrekt angezeigt. Drücken Sie die Taste **MENU**, und wechseln Sie über den Menüeintrag [Videosystem] auf der Registerkarte **YT** zum korrekten Videosystem.

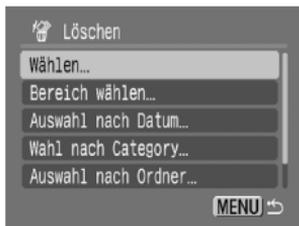
Löschen aller Bilder

Sie können Bilder oder Filme auswählen, um sie in Gruppen zu löschen. Lassen Sie beim Löschen äußerste Sorgfalt walten, da gelöschte Bilder bzw. Filme nicht wiederhergestellt werden können. Geschützte Bilder und Filme (S. 111) können nicht gelöscht werden.



1 Wählen Sie [Löschen] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [Löschen] auf der Registerkarte  aus, und drücken Sie die Taste .



2 Wählen Sie eine Auswahlmethode aus.

- Drücken Sie die Tasten   oder drehen Sie das Wahhrad , wählen Sie eine Auswahlmethode aus, und drücken Sie die Taste .
- Um den Löschvorgang abzubrechen und zum Menübildschirm zurückzukehren, drücken Sie die Taste **MENU**.

Festlegen einzelner Bilder

1 Wählen Sie [Wählen] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 weiter oben, um [Wählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .



2 Wählen Sie Bilder aus.

- Drücken Sie die Tasten   oder drehen Sie das Wahhrad , wählen Sie das Bild aus, und drücken Sie die Taste .
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird  am Bildschirm angezeigt.
- Bei erneuter Betätigung der Taste  wird die Auswahl aufgehoben, und  wird ausgeblendet.
- Wiederholen Sie bei Auswahl mehrerer Bilder den oben beschriebenen Vorgang.



3 Drücken Sie die Taste MENU.

4 Starten Sie den Löschvorgang.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶ oder drehen Sie das Wahhrad , wählen Sie [OK] aus, und drücken Sie die Taste .

Bereich wählen

1 Wählen Sie [Bereich wählen] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 107, um [Bereich wählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .



2 Wählen Sie das Startbild aus.

- Drücken Sie die Taste .
- Drücken Sie die Tasten ◀▶ oder drehen Sie das Wahhrad , wählen Sie das Bild aus, und drücken Sie die Taste .



3 Wählen Sie das Endbild aus.

- Drücken Sie die Taste ▶, wählen Sie [Letztes Bild] aus, und drücken Sie die Taste .
- Sie können keine Bilder vor dem ersten Bild auswählen.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶ oder drehen Sie das Wahhrad , um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .



4 Starten Sie den Löschvorgang.

- Wählen Sie mit der Taste ▼ den Eintrag [Löschen] aus, und drücken Sie die Taste .



Auswählen von Bildern mit dem Wahhrad

Befolgen Sie die Schritte 2 und 3 im Bildschirm oben, und drehen Sie das Wahhrad , um das erste und das letzte Bild auszuwählen.

Wahl nach Category

1 Wählen Sie [Auswahl nach Datum], [Wahl nach Category] oder [Auswahl nach Ordner] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf [S. 107](#), um eine Kategorie auszuwählen, und drücken Sie die Taste .



2 Wählen Sie einen Menüeintrag aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼ oder drehen Sie das Wahhrad , wählen Sie die festzulegenden Elemente aus, und drücken Sie die Taste .
- Bei Betätigung der Tasten ◀▶ können Sie die Bilder in den Elementen anzeigen.
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird ✓ am Bildschirm angezeigt.
- Bei erneuter Betätigung der Taste  wird die Auswahl aufgehoben, und ✓ wird ausgeblendet.



3 Drücken Sie die Taste MENU.

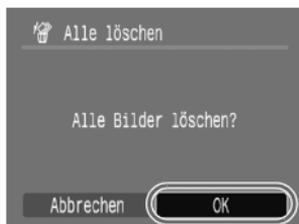
4 Starten Sie den Löschvorgang.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶ oder drehen Sie das Wahhrad , wählen Sie [OK] aus, und drücken Sie die Taste .

[Wahl nach Category] kann nicht ausgewählt werden

Liegen keine Bilder vor, die Kategorien zugeordnet wurden (S. 113), können Sie [Wahl nach Category] in Schritt 2 nicht auswählen.

Auswahl aller Bilder



1 Wählen Sie [Alle Bilder] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 107, um [Alle Bilder] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .

2 Starten Sie den Löschvorgang.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶ oder drehen Sie das Wahhrad , wählen Sie [OK] aus, und drücken Sie die Taste .

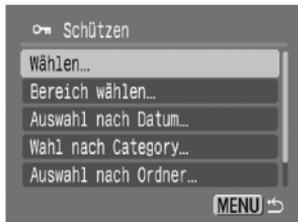
Schützen von Bildern

Sie können wichtige Bilder und Filme schützen, damit sie nicht versehentlich gelöscht werden (S. 25, 107).



1 Wählen Sie [Schützen] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie die Registerkarte  und danach [Schützen] aus, und drücken Sie die Taste .



2 Wählen Sie eine Auswahlmethode aus.

- Drücken Sie die Tasten   oder drehen Sie das Wahlrad , wählen Sie eine Auswahlmethode aus, und drücken Sie die Taste .
- Um den Vorgang abzubrechen oder zum Menübildschirm zurückzukehren, drücken Sie die Taste **MENU**.



Beim Formatieren der Speicherkarte (S. 50) werden geschützte Bilder ebenfalls gelöscht.



Geschützte Bilder können mit der LösCHFunktion der Kamera nicht gelöscht werden. Um ein solches Bild zu löschen, muss zuerst der Schutz aufgehoben werden.

Festlegen einzelner Bilder



Wählen Sie [Auftrag] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 weiter oben, um [Wählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .
- Befolgen Sie zur Auswahl eines Bilds Schritt 2 auf S. 107.
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird  am Bildschirm angezeigt.
- Bei erneuter Betätigung der Taste  wird die Auswahl aufgehoben, und  wird ausgeblendet.
- Wiederholen Sie bei Auswahl mehrerer Bilder den oben beschriebenen Vorgang.

Bereich wählen



1 Wählen Sie [Bereich wählen] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf [S. 111](#), um [Bereich wählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .
- Befolgen Sie zur Auswahl von Bildern die Schritte 2 und 3 auf [S. 108](#).

2 Schützen Sie Bilder.

- Drücken Sie die Taste , wählen Sie [Schützen] aus, und drücken Sie die Taste .

Wahl nach Category



1 Wählen Sie [Auswahl nach Datum], [Wahl nach Category] oder [Auswahl nach Ordner] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf [S. 111](#), um den Typ auszuwählen, und drücken Sie die Taste .
- Befolgen Sie zur Auswahl von Bildern die Schritte 2 und 3 auf [S. 109 – 110](#).

2 Schützen Sie Bilder.

- Drücken Sie die Tasten   oder drehen Sie das Wahlrad , wählen Sie [Schützen] aus, und drücken Sie die Taste .

Auswahl aller Bilder



1 Wählen Sie [Alle Bilder] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf [S. 111](#), um [Alle Bilder] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .

2 Schützen Sie Bilder.

- Drücken Sie die Tasten   oder drehen Sie das Wahlrad , wählen Sie [Schützen] aus, und drücken Sie die Taste .



Sie können Gruppen von geschützten Bildern freigeben, indem Sie in Schritt 2 [Freigabe] auswählen, während [Bereich wählen], [Wahl nach Category] oder [Alle Bilder] ausgewählt ist.

Sortieren von Bildern nach Kategorie (My Category)

Sie können Bilder und Filme kategorisieren. Kategorisierte Bilder können außerdem mit den folgenden Funktionen verwendet werden.

- Sprungbalken (S. 99), Diaschau (S. 101), Alle löschen (S. 107), Schützen (S. 111), Druckeinstellungen (DPOF) (S. 126)



1 Wählen Sie [My Category] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [My Category] auf der Registerkarte  aus, und drücken Sie die Taste .



2 Wählen Sie eine Auswahlmethode aus.

- Drücken Sie die Tasten   oder drehen Sie das Wahrad , wählen Sie eine Auswahlmethode aus, und drücken Sie die Taste .
- Um den Vorgang abzubrechen oder zum Menübildschirm zurückzukehren, drücken Sie die Taste **MENU**.



Bilder, die aufgenommen werden, während [Auto Category] auf [An] gesetzt ist, werden automatisch einer bestimmten Kategorie zugeordnet (S. 138).

Festlegen einzelner Bilder



Wählen Sie [Auftrag] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 weiter oben, um [Wählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .
- Befolgen Sie zur Auswahl von Bildern Schritt 2 auf S. 107.
- Drücken Sie die Tasten  , wählen Sie eine Kategorie aus, und drücken Sie die Taste .
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird  am Bildschirm angezeigt.
- Bei erneuter Betätigung der Taste  wird die Auswahl aufgehoben, und  wird ausgeblendet.
- Wiederholen Sie bei Auswahl mehrerer Bilder den oben beschriebenen Vorgang.

Bereich wählen



1 Wählen Sie [Bereich wählen] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf [S. 113](#), um [Bereich wählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .
- Befolgen Sie zur Auswahl von Bildern die Schritte 2 und 3 auf [S. 108](#).
- Drücken Sie die Taste , wählen Sie das Element aus, und drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahrad , um einen Typ auszuwählen.

2 Nehmen Sie die Einstellung vor.

- Wählen Sie mit der Taste  die Option [Wählen] aus, und drücken Sie die Taste .



Bei Auswahl von [Auswahl zurück] in Schritt 2 können Sie die Auswahl aller Bilder in der Kategorie [Bereich wählen] aufheben.



Drehen von Bildern

Sie können die Ausrichtung eines Bilds ändern und es speichern.



1 Wählen Sie [Rotieren] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie die Registerkarte  und danach [Rotieren] aus, und drücken Sie die Taste .

2 Drehen Sie das Bild.

- Drücken Sie die Tasten  oder drehen Sie das Wahrad , und wählen Sie ein zu drehendes Bild aus.
- Mit jeder Betätigung der Taste  können Sie durch die verfügbaren Optionen 90°/270° Original blättern.
- Durch Drücken der Taste **MENU** kehren Sie zum Menübildschirm zurück.



Anpassen der Bildgröße

Sie können die Größe von Bildern, die mit einer hohen Einstellung für Aufnahmepixel aufgenommen wurden, in eine niedrigere Einstellung ändern und die Bilder als separate Dateien speichern.



1 Wählen Sie [Größe anpassen] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie die Registerkarte  und danach [Größe anpassen] aus, und drücken Sie die Taste .

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten   oder drehen Sie das Wahhrad , wählen Sie das Bild aus, und drücken Sie die Taste .

3 Wählen Sie eine Bildgröße aus.

- Drücken Sie zur Auswahl einer Option die Tasten   oder drehen Sie das Wahhrad , und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Nun wird der Bildschirm [Neues Bild speichern?] angezeigt.



4 Speichern Sie das neue Bild.

- Drücken Sie die Tasten   oder drehen Sie das Wahhrad , um [OK] auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Das Bild wird als neue Datei gespeichert.



5 Zeigen Sie das neue Bild an.

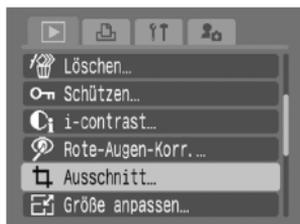
- Bei Betätigung der Taste **MENU** wird der Bildschirm [Neues Bild anzeigen?] angezeigt. Drücken Sie die Tasten   oder drehen Sie das Wahhrad , um [Ja] auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste , um das gespeicherte Bild anzuzeigen.



- Sie können Bilder nicht vergrößern.
- Sie können Bilder, die mit **M** oder **XS** aufgenommen wurden, nicht verkleinern.

Ausschnitt

Sie können einen Teil eines aufgenommenen Bilds ausschneiden und diesen als neue Bilddatei speichern.



- 1 Wählen Sie [Ausschnitt] aus.**
 - Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [Ausschnitt] auf der Registerkarte aus, und drücken Sie die Taste .

- 2 Wählen Sie ein Bild aus.**
 - Drücken Sie die Tasten oder drehen Sie das Wahlrad , wählen Sie das gewünschte Bild aus, und drücken Sie die Taste .

- 3 Passen Sie den Ausschnittbereich an.**

- ▶ Es wird ein grüner Rahmen um den Bildbereich angezeigt, der ausgeschnitten werden soll.
- ▶ Das Originalbild wird oben links angezeigt, während das ausgeschnittene Bild unten rechts angezeigt wird.
- Wenn Sie den Zoom-Regler nach links oder rechts verschieben, können Sie die Größe des Rahmens ändern.
- Bei Betätigung der Tasten können Sie den Rahmen verschieben.
- Bei Betätigung der Taste **DISP**, können Sie die Größe des Rahmens ändern.
- In einem Bild mit aktiver Gesichtserkennung wird ein grauer Rahmen um Gesichter oben links angezeigt. Dieser Rahmen kann zum Ausschneiden verwendet werden. Sie können mit dem Wahlrad zwischen Rahmen wechseln.
- Drücken Sie die Taste .

- 4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und zeigen Sie es an.**

- Führen Sie die Verfahren in den Schritten 4 und 5 auf [S. 115](#) durch.

Ausschnittbereich



Ausschnittbereichsanzeige

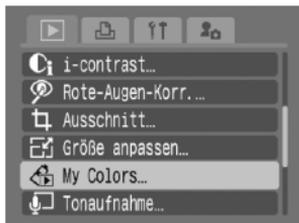
Aufgezeichnete Pixel nach dem Ausschneiden



- **W**-, **S**- und **XS**-Bilder können nicht zugeschnitten werden.
- Zuschneidbare Bilder weisen ein festes Breiten- und Höhenverhältnis von 4:3 (bzw. 3:4 für vertikale Bilder) auf.
- Die Anzahl aufgezeichneter Pixel eines ausgeschnittenen Bilds ist geringer als vor dem Ausschneiden.

Hinzufügen von Effekten mit der Funktion My Colors

Sie können die Farbe eines Bilds ändern und es als separates Bild speichern. Einzelheiten zu den Menüeinträgen finden Sie auf [S. 73](#).



1 Wählen Sie [My Colors] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [My Colors] auf der Registerkarte  aus, und drücken Sie die Taste .

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten   oder drehen Sie das Wahhrad , wählen Sie das Bild aus, und drücken Sie die Taste .

3 Wählen Sie einen Menüeintrag aus.

- Drücken Sie zur Auswahl einer Option die Tasten   oder drehen Sie das Wahhrad , und drücken Sie danach die Taste .
- Nach Auswahl des Menüeintrags können Sie das Bild anhand der Vorgehensweise unter „Q Vergrößern von Bildern“ ([S. 105](#)) vergrößern oder verkleinern.
- Wenn Sie während der vergrößerten Anzeige die Taste  drücken, können Sie zum Originalbild mit unveränderten Farben wechseln. Durch Drücken der Taste **MENU** kehren Sie zum Menübildschirm zurück.

4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und zeigen Sie es an.

- Führen Sie die Verfahren in den Schritten 4 und 5 auf [S. 115](#) durch.



- Bei wiederholter Änderung der Farbe eines Bilds nimmt dessen Qualität allmählich ab, sodass u. U. nicht das gewünschte Ergebnis erzielt wird.
- Die Farbe von mit My Colors aufgenommenen Bildern ([S. 73](#)) kann sich von der tatsächlichen Farbe unterscheiden.

C_i Anpassen dunkler Motive (i-contrast)

Erkennt dunkle Bereiche in Objekten oder Gesichtern von Bildern, korrigiert die Helligkeit und speichert das Ergebnis als separate Datei. Es stehen 4 Korrekturstufen zur Verfügung: [Auto], [Gering], [Mittel], [Hoch].



1 Wählen Sie [i-contrast] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [i-contrast] auf der Registerkarte  aus, und drücken Sie die Taste .

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten  oder drehen Sie das Wahlrad , wählen Sie das gewünschte Bild aus, und drücken Sie die Taste .



3 Wählen Sie einen Menüeintrag aus.

- Drücken Sie die Tasten  oder drehen Sie das Wahlrad , um eine Option auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .

4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und zeigen Sie es an.

- Führen Sie die Verfahren in den Schritten 4 und 5 auf [S. 115](#) durch.

? Das Bild wurde mit [Auto] nicht wie geplant korrigiert

Wählen Sie [Gering], [Mittel] oder [Hoch] aus, und passen Sie das Bild an.



- Das Bild kann u. U. grob wirken oder inkorrekt angepasst sein.
- Durch die wiederholte Anpassung des gleichen Bilds kann dessen Qualität abnehmen.

Korrigieren des Rote-Augen-Effekts

Bilder mit roten Augen können automatisch korrigiert und als neue Dateien gespeichert werden.



1 Wählen Sie die Option [Rote-Augen-Korr.] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie die Registerkarte  und danach [Rote-Augen-Korr.] aus, und drücken Sie die Taste .
- ▶ Der Bildschirm [Rote-Augen-Korr.] wird angezeigt.

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten  oder drehen Sie das Wahhrad , um ein zu korrigierendes Bild auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Es werden ein Rahmen um den von der Kamera erkannten Rote-Augen-Bereich sowie die Option [Start] angezeigt.
- Sie können das Bild anhand des unter „Q Vergrößern von Bildern“ (S. 105) beschriebenen Verfahrens vergrößern oder verkleinern.



3 Korrigieren Sie das Bild.

- Drücken Sie die Tasten    oder drehen Sie das Wahhrad , um [Start] auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Das Bild wird korrigiert, und [Neuer Ordner] wird angezeigt.
- Sie können das Bild anhand des unter „Q Vergrößern von Bildern“ (S. 105) beschriebenen Verfahrens vergrößern oder verkleinern.



4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und zeigen Sie es an.

- Drücken Sie die Tasten    oder drehen Sie das Wahhrad , um [Neuer Ordner] auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Das Bild wird als neue Datei gespeichert.
- Führen Sie das Verfahren in Schritt 5 auf S. 115 durch.

Manuelle Korrektur

Falls die Kamera rote Augen nicht automatisch erkennt und korrigiert, können Sie dies manuell vornehmen.



1 Fügen Sie einen Korrekturrahmen hinzu.

- Wählen Sie in Schritt 3 auf [S. 119](#) die Option [Rahmen zufügen] aus, und drücken Sie danach die Taste .



2 Legen Sie die Position und Größe fest.

- Drücken Sie die Tasten    , um den Korrekturrahmen (grün) in den Rote-Augen-Bereich zu bewegen, und verschieben Sie den Zoom-Regler, um die Rahmengröße so anzupassen, dass der Rahmen nur den Rote-Augen-Bereich umgibt.
- ▶ Der Bereich innerhalb des Rahmens wird unten rechts im Bildschirm vergrößert angezeigt.
- Bei Betätigung der Taste  wird der erste Rahmen (weiß) fixiert, und es wird ein neuer Rahmen angezeigt.
- Sie können bis zu 35 Korrekturrahmen hinzufügen.
- Wenn Sie die Positionen und Größen der Rahmen festgelegt haben, drücken Sie die Taste **MENU**, und befolgen Sie danach die Schritte 3 und 4 auf [S. 119](#).

Entfernen von Rahmen

- Wählen Sie zum Entfernen eines Rahmens in Schritt 3 auf [S. 119](#) die Option [Feld entfernen] aus, und drücken Sie danach die Taste .
- Drücken Sie die Tasten   oder drehen Sie das Wahlrad , um einen Rahmen auszuwählen (grün), und drücken Sie danach die Taste .



- Wird in Schritt 4 auf [S. 119](#) [Überschreiben] ausgewählt, wird das unkorrigierte Bild durch die korrigierten Daten überschrieben und somit das Original gelöscht.
- Einige Bilder werden u. U. nicht ordnungsgemäß korrigiert.
- Durch die wiederholte Korrektur des gleichen Bilds kann dessen Qualität abnehmen.
- Geschützte Bilder können nicht überschrieben werden.

Hinzufügen von Tonaufnahmen

Sie können eine Tonaufnahme (WAVE-Format) aufzeichnen und zu einem Bild hinzufügen. Die hinzugefügte Tonaufnahme kann bis zu ca. 1 Minute lang sein.



1 Wählen Sie [Tonaufnahme] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie die Registerkarte  und danach [Tonaufnahme] aus, und drücken Sie die Taste .

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten   oder drehen Sie das Wahhrad , um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Die Steuerung für Tonaufnahmen wird am Bildschirm angezeigt.



3 Zeichnen Sie die Tonaufnahme auf.

- Drücken Sie die Tasten   oder drehen Sie das Wahhrad , um  auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .
- Sie können eine Aufzeichnung anhalten/neu starten, indem Sie die Taste  drücken.

Bedienfeld für Tonaufnahmen

Drücken Sie   oder drehen Sie das Wahhrad , um eine Auswahl vorzunehmen, und drücken Sie danach die Taste .

	beenden		Startet die Aufnahme
	Pause (Aufnahme oder Wiedergabe)		Wiedergabe
	Drücken Sie die Tasten   oder drehen Sie das Wahhrad  , um [Löschen] auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste  , um die Tonaufnahme zu löschen.		

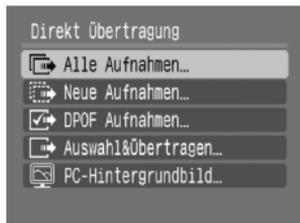
- Mithilfe der Tasten   können Sie die Lautstärke während der Wiedergabe anpassen.
- Wählen Sie  aus, und drücken Sie die Taste , und drücken Sie danach die Taste **MENU**, um zum Menübildschirm zurückzukehren.



- Die zu einem Bild hinzugefügte Tonaufnahme lässt sich auch mit der enthaltenen Software wiedergeben.
- Tonaufnahmen können nicht aus geschützten Bildern gelöscht werden.

Übertragen von Bildern auf einen Computer

Unter „Übertragen von Bildern mit der Kamera“ Auf (S. 35) in Kapitel 1 wurde die Bildübertragung anhand von [Neue Aufnahmen] beschrieben. In diesem Abschnitt werden weitere Methoden zur Bildübertragung vorgestellt. Diese Methoden entsprechen den DPOF-Standards (Digital Print Order Format).



1 Wählen Sie einen Menüeintrag aus.

- Wählen Sie den Menüeintrag aus Schritt 1 unter „Übertragen von Bildern mit der Kamera“ (S. 35) aus.

2 Übertragen Sie die Bilder.

- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Bilder, die mit den ausgewählten Optionen übereinstimmen, werden übertragen.
- ▶ Nach Abschluss der Übertragung wird erneut das Kameramenü [Direkt Übertragung] angezeigt.

Optionen für die Direktübertragung

 Alle Aufnahmen	Überträgt alle Bilder auf der Speicherkarte.
 Neue Aufnahmen	(S. 35)
 DPOF Aufnahmen	Überträgt alle für die Übertragung vorgesehenen Bilder gleichzeitig (S. 123).
 Auswahl&Übertragen	Wählen Sie Bilder einzeln für die Übertragung aus. Drücken Sie die Tasten  oder drehen Sie das Wahlrad  , um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste  , um das Bild zu übertragen.
 PC-Hintergrundbild	Wählen Sie ein Bild aus, und übertragen Sie es, um es als Hintergrundbild für Ihren Computer zu verwenden. Drücken Sie die Tasten  oder drehen Sie das Wahlrad  , um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste  , um das Bild zu übertragen.

Festlegen von Bildern für die Übertragung (DPOF)

Sie können Bilder einzeln für die Übertragung auf einen Computer auswählen. Diese Festlegungsmethode entspricht den DPOF-Standards (Digital Print Order Format).

Festlegen einzelner Bilder



1 Wählen Sie die Option [Druckfolge] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie die Registerkarte  und danach [Druckfolge] aus, und drücken Sie die Taste .



2 Wählen Sie [Auftrag] aus.

- Drücken Sie die Tasten   oder drehen Sie das Wahhrad , um [Auftrag] auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .



3 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten   oder drehen Sie das Wahhrad , um ein Bild auszuwählen.
- Drücken Sie die Taste , um das Bild festzulegen. ✓ wird oben links im Bildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Taste  erneut, um die Festlegung aufzuheben. Daraufhin wird ✓ ausgeblendet.
- Wiederholen Sie bei Auswahl mehrerer Bilder den Schritt oben (für maximal 998 Bilder).
- Durch zweimaliges Drücken der Taste **MENU** werden die Einstellungen auf die Speicherkarte geschrieben, und es wird erneut der Menübildschirm angezeigt.

Auswahl aller Bilder



- Bei Auswahl von [Mark all] in Schritt 2 auf [S. 123](#) wird der links abgebildete Bildschirm angezeigt.
- Wenn Sie [OK] auswählen und die Taste  drücken, werden alle Bilder ausgewählt.
- Wenn Sie die Taste **MENU** drücken, wird der ausgewählte Inhalt gespeichert, und das Menü wird erneut angezeigt.

Aufheben der gesamten Auswahl

Wählen Sie im Bildschirm in Schritt 2 auf [S. 123](#) die Option [Zurücks.] aus, und drücken Sie die Taste , drücken Sie danach die Tasten ◀▶ oder drehen Sie das Wahlrad , um [OK] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die Taste , um alle Markierungen aufzuheben.



 kann bei Verwendung einer Speicherkarte angezeigt werden, die über mit einer anderen DPOF-fähigen Kamera vorgenommene Übertragungseinstellungen verfügt. Diese Einstellungen werden von den mit Ihrer Kamera vorgenommenen Einstellungen überschrieben.

Druckliste (DPOF)

Sie können direkt nach der Aufnahme oder im Wiedergabemodus durch Drücken der Taste  Bilder zur Druckliste (DPOF) hinzufügen. Es kann von einer Druckliste gedruckt werden, indem Sie ganz einfach die Kamera an einen Drucker anschließen. Diese Methoden entsprechen den DPOF-Standards (Digital Print Order Format).

Hinzufügen von Fotos zur Druckliste



1 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten   oder drehen Sie das Wahlrad , und wählen Sie das gewünschte Bild aus.

2 Drücken Sie die Taste (Videos werden ausgeschlossen).

3 Drucken Sie die Liste.

- Drücken Sie die Tasten   und wählen Sie die Anzahl der Drucke aus, drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahlrad , wählen Sie [Zufügen] aus, und drücken Sie die Taste .
- Um das Hinzufügen von Bildern abzubrechen, drücken Sie erneut die Taste , und drücken Sie danach die Tasten  , oder drehen Sie das Wahlrad , wählen Sie [Entfernen] aus, und drücken Sie die Taste .

Drucken

Die angeführten Beispiele gelten für Canon Drucker der Serien SELPHY ES und SELPHY CP. Lesen Sie außerdem die entsprechenden Abschnitte im *Benutzerhandbuch für den Direktdruck*.

Anzahl der Ausdrucke



1 Schließen Sie die Kamera an den Drucker an (S. 26).

2 Starten Sie den Druckvorgang.

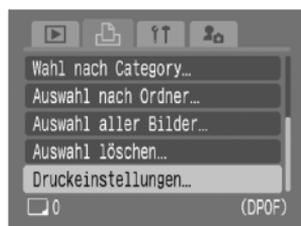
- Drücken Sie die Tasten  , wählen Sie [Jetzt Drucken] aus, und drücken Sie die Taste .
- ▶ Der Druckvorgang wird gestartet.
- Wenn Sie den Drucker während des Druckens stoppen und neu starten, wird der Druckvorgang ab dem nächsten Ausdruck fortgesetzt.

Festlegen von Bildern für das Drucken (DPOF)

Sie können Druckeinstellungen für Bilder auf einer Speicherkarte vornehmen (für bis zu 998 Bilder), z. B. welche Bilder zu drucken sind und wie viele Drucke angefertigt werden sollen. Danach können Sie alle ausgewählten Bilder gleichzeitig drucken oder die Speicherkarte zu einem Fotohändler bringen, um dort Abzüge zu bestellen. Im *Benutzerhandbuch für den Direktdruck* finden Sie weitere Informationen zum Drucken der ausgewählten Bilder. Diese Methoden entsprechen den DPOF-Standards (Digital Print Order Format).

Druckeinstellungen

Sie können Einstellungen für das Drucklayout, das Datum und die Dateinummer vornehmen. Diese Einstellungen gelten für alle für den Druck ausgewählten Bilder.



1 Wählen Sie die Option [Druckeinstellungen] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie die Registerkarte  und danach [Druckeinstellungen] aus, und drücken Sie die Taste .

2 Nehmen Sie die Einstellungen vor.

- Drücken Sie die Tasten **▲▼** zur Auswahl eines Menüeintrags, und drücken Sie anschließend die Tasten **◀▶** oder drehen Sie das Wahrad , um eine Option auszuwählen.
- ▶ Durch Drücken der Taste **MENU** werden die Einstellungen vorgenommen, und Sie gelangen zum Menübildschirm zurück.

Drucklayout	<input type="checkbox"/>	Standard	Druckt ein Bild je Seite.
		Übersicht	Druckt mehrere verkleinerte Bilder je Seite.
	<input type="checkbox"/>	Beide	Druckt Bilder sowohl im Standard- als auch im Übersichtsformat.
Datum	An	Druckt das in den Aufnahmeinformationen enthaltene Datum.	
	Aus		–
Datei-Nr.	An	Druckt die Dateinummer.	
	Aus		–
DPOF Dat.lösch	An	Nach dem Drucken werden alle für den Druck ausgewählten Bilder gelöscht.	
	Aus		–

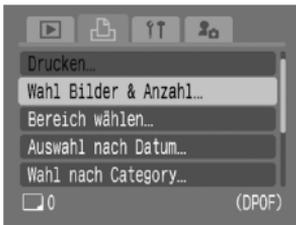


- Je nach Drucker oder Fotohändler werden die Druckeinstellungen u. U. nicht berücksichtigt.
- ⚠ kann bei Verwendung einer Speicherkarte angezeigt werden, die über mit einer anderen DPOF-fähigen Kamera vorgenommene Druckeinstellungen verfügt. Diese Einstellungen werden von den mit Ihrer Kamera vorgenommenen Einstellungen überschrieben.
- Bei einigen Druckern wird das Datum möglicherweise zweimal gedruckt, wenn für diese Bilder [Datum] auf [An] gesetzt ist.



- Wurde [Übersicht] festgelegt, können [Datum] und [Datei-Nr.] nicht gleichzeitig auf [An] gesetzt sein.
- Das Datum wird in dem in **↑↑ (S. 17)** unter [Datum/Uhrzeit] angegebenen Format gedruckt.

Auswählen der Anzahl der Drucke



1 Wählen Sie [Wahl Bilder & Anzahl] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie die Registerkarte und danach [Wahl Bilder & Anzahl] aus, und drücken Sie die Taste .

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten **◀▶** oder drehen Sie das Wahlrad , um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Sie können die Anzahl der Ausdrucke festlegen.
- Bei Auswahl von [Übersicht] wird am Bildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Taste erneut, um die Festlegung aufzuheben. Daraufhin wird ausgeblendet.

3 Legen Sie die Anzahl der Drucke fest.

- Drücken Sie die Tasten **▲▼** oder drehen Sie das Wahlrad , um die Anzahl der Drucke festzulegen (maximal 99).
- Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, um weitere Bilder und die Anzahl der zugehörigen Drucke festzulegen.



- Für [Übersicht] kann die Anzahl der Drucke nicht festgelegt werden. Wählen Sie nur Bilder anhand des Verfahrens in Schritt 2 aus.
- ▶ Durch Drücken der Taste **MENU** werden die Einstellungen vorgenommen, und Sie gelangen zum Menübildschirm zurück.

Bereich wählen



1 Wählen Sie [Bereich wählen] aus.

- Wählen Sie die Option [Bereich wählen] in Schritt 1 auf [S. 127](#) aus, und drücken Sie die Taste .
- Treffen Sie eine Auswahl anhand des Verfahrens in den Schritten 2 und 3 auf [S. 108](#).

2 Nehmen Sie Druckeinstellungen vor.

- Drücken Sie die Tasten  , wählen Sie [Auftrag] aus, und drücken Sie die Taste .

Wahl nach Category



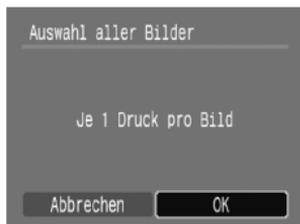
1 Wählen Sie [Auswahl nach Datum], [Wahl nach Category] oder [Auswahl nach Ordner] aus.

- Befolgen Sie Schritt 1 auf [S. 127](#), um einen Typ auszuwählen, und drücken Sie die Taste .
- Befolgen Sie zur Auswahl von Bildern die Schritte 2 und 3 auf [S. 109 – 110](#).

2 Nehmen Sie Druckeinstellungen vor.

- Drücken Sie die Tasten   oder drehen Sie das Wahlrad , wählen Sie [OK] aus, und drücken Sie die Taste .

Festlegen aller Bilder für den gleichzeitigen Druck



1 Wählen Sie [Auswahl aller Bilder] aus.

- Wählen Sie [Auswahl aller Bilder] im Bildschirm in Schritt 1 auf [S. 127](#) aus, und drücken Sie die Taste .

2 Nehmen Sie Druckeinstellungen vor.

- Drücken Sie die Tasten   oder drehen Sie das Wahhrad , wählen Sie [OK] aus, und drücken Sie die Taste .

Aufheben der gesamten Auswahl

Drücken Sie nach Auswahl von [Auswahl löschen] und Drücken der Taste  in Schritt 1 auf [S. 127](#) die Tasten   oder drehen Sie das Wahhrad , um [OK] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die Taste , um die gesamte Auswahl aufzuheben.

Nur Tonaufnahme (Sound Recorder)

Sie können ununterbrochene reine Sprachaufnahmen ohne Bilder mit einer Dauer von bis zu 2 Stunden machen.

Es stehen drei Tonqualitätsstufen zur Verfügung. Von der höchsten bis zur niedrigsten Qualität sind dies: [44.100kHz], [22.050kHz], [11.025kHz].



1 Wählen Sie [Sound Recorder] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie [Sound Recorder] auf der Registerkarte  aus, und drücken Sie die Taste .



2 Ändern der Tonqualität

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, und wählen Sie die Tonqualität aus.

3 Nehmen Sie auf.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶ oder drehen Sie das Wahhrad , um  auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Die Aufnahme beginnt, und es wird die Aufnahmedauer angezeigt.
- Bei Betätigung der Taste  wird die Aufnahme gestoppt.

Bedienfeld für Tonaufnahmen

Drücken Sie die Tasten ◀▶ oder drehen Sie das Wahhrad , um den Menüeintrag auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .

	beenden
	Startet die Aufnahme.
	Beendet die Aufnahme oder Wiedergabe.
	Drücken Sie die Tasten ▲▼, um die Sprachaufzeichnung auszuwählen, und drücken Sie die Taste  , um die Wiedergabe zu starten.
	Wenn Sie die Taste  gedrückt halten, wird zurückgespult (ohne Audiowiedergabe).
	Wenn Sie die Taste  gedrückt halten, wird vorgespult (ohne Audiowiedergabe).
	Drücken Sie die Tasten ◀▶ oder drehen Sie das Wahhrad  , um [Löschen] auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste  , um die Audioaufnahme zu löschen. Drücken Sie die Taste  in [Alle löschen], drücken Sie danach die Tasten ◀▶ oder drehen Sie das Wahhrad  , um [OK] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die Taste  , um alle Audioaufnahmen zu löschen.
	Drücken Sie die Taste  , um die Audioaufnahme zu schützen.
	Stellen Sie mit den Tasten ▲▼ die Wiedergabelautstärke ein.

Ungefähre Größe abhängig von Tonqualität und Aufnahmedauer

Tonqualität	Größe der Sprachaufnahme	32 MB (mitgeliefert)	2 GB	8 GB
11.025 kHz	22 KB pro Sek.	23 Min. 28 Sek.	25 Std. 22 Min. 35 Sek.	101 Std. 23 Min. 47 Sek.
22.050 kHz	44 KB pro Sek.	11 Min. 44 Sek.	12 Std. 41 Min. 18 Sek.	50 Std. 41 Min. 53 Sek.
44.100 kHz	88 KB pro Sek.	5 Min. 52 Sek.	6 Std. 20 Min. 39 Sek.	25 Std. 20 Min. 57 Sek.



Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die Speicherkarte voll ist.

8

Anpassen der Kamera

Sie können verschiedene Aufnahmefunktionen nach Wunsch anpassen. Im ersten Teil dieses Kapitels werden praktische und häufig verwendete Funktionen vorgestellt. Darauf folgen Erläuterungen zum Ändern der Aufnahme- und Wiedergabeeinstellungen je nach Ihren Bedürfnissen.



Ändern von Funktionen

Sie können praktische und häufig verwendete Funktionen auf der Registerkarte  anpassen (S. 46).

Ausschalten der Stromsparfunktion

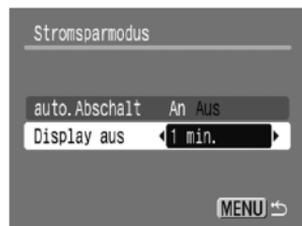
Sie können die Stromsparfunktion (S. 51) auf [Aus] setzen. Zum Einsparen von Batterie-/Akkuleistung wird jedoch die Einstellung [An] empfohlen.



- Wählen Sie [Stromsparmodus], und drücken Sie die Taste .
- Wählen Sie mit den Tasten   die Option [auto. Abschalt] aus, und drücken Sie dann die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um [Aus] auszuwählen.
- Wenn Sie die Stromsparfunktion auf [Aus] gesetzt haben, müssen Sie immer daran denken, die Kamera nach der Verwendung auszuschalten.

Stromsparmodus beim Fotografieren

Die Zeitspanne vor dem automatischen Abschalten des Monitors kann angepasst werden (S. 51).



- Wählen Sie [Stromsparmodus], und drücken Sie die Taste .
- Wählen Sie mit den Tasten   die Option [Display aus], und drücken Sie dann die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um eine Zeit auszuwählen.
- Um Akkuleistung zu sparen, wird empfohlen, weniger als [1 min.] auszuwählen.

Verwenden der Weltzeituhr

Wenn Sie die Zeitzone vorher zuweisen, können Sie bei Reisen in andere Länder Bilder ganz einfach mit lokalem Datum und lokaler Uhrzeit aufnehmen, indem Sie die Einstellung der Zeitzone ändern. Das hat den Vorteil, dass Sie die Datums- und Uhrzeiteinstellungen nicht ändern müssen.



1 Stellen Sie Ihre Zeitzone ein.

- Wählen Sie [Zeitzone], und drücken Sie dann die Taste **FUNC/SET**.
- Bestätigen Sie die Informationen, die links auf dem Bildschirm angezeigt werden, wenn diese Einstellung zum ersten Mal vorgenommen wird. Drücken Sie dann die Taste **FUNC/SET**.
- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahhrad **⊙**, um Ihre Zeitzone auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste **FUNC/SET**. Drücken Sie zum Einstellen der Sommerzeit (plus 1 Stunde) die Tasten **▲▼**, um **☀** auszuwählen.



2 Stellen Sie die Weltzeitzone ein.

- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, um **✈** auszuwählen, und drücken Sie die Taste **FUNC/SET**.
- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahhrad **⊙**, um die Zeitzone des Zielorts auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste **FUNC/SET**.
- Die Sommerzeit können Sie wie in Schritt 1 beschrieben festlegen.



3 Wählen Sie die Weltzeitzone aus.

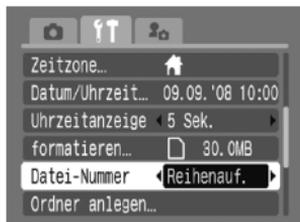
- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, um [Ortszeit/Welt] auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahhrad **⊙**, um **✈** auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste **MENU**.
- **✈** wird im Bildschirm [Zeitzone] oder auf dem Aufnahmebildschirm angezeigt (S. 42).



Wenn Sie unter **✈** das Datum oder die Uhrzeit ändern (S. 17), ändert sich Ihre Ortszeit mit dem zugehörigem Datum automatisch.

Ändern der Dateinummern

Den aufgenommenen Bildern werden automatisch Dateinummern von 0001 – 9999 in der Reihenfolge der Aufnahme zugewiesen. Sie werden in einem Ordner gespeichert, der bis zu 2.000 Bilder umfassen kann. Sie können die Zuweisung der Dateinummern ändern.



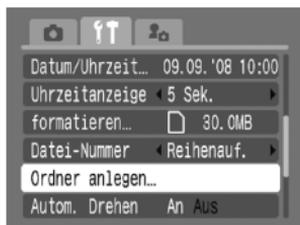
- Wählen Sie [Datei-Nummer], und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.
- [Reihenauf.]: Auch wenn Sie die Aufnahmen mit einer neuen Speicherkarte vornehmen, werden die Dateinummern fortlaufend zugewiesen, bis die Zahl 9999 erreicht wird.
- [Autom.Rückst]: Wenn Sie die Speicherkarte durch eine neue ersetzen, beginnen die Dateinummern wieder bei 0001.



- Wenn Sie die Einstellung [Reihenauf.] oder [Autom.Rückst] bei einer Speicherkarte verwenden, die bereits Bilder enthält, wird mit der Nummerierung eventuell entsprechend der bereits vorhandenen Bilder fortgefahren. Wenn wieder mit der Dateinummer 0001 begonnen werden soll, formatieren Sie die Speicherkarte vor der Verwendung (S. 50).
- Weitere Informationen zu Ordnerstrukturen und Bildtypen finden Sie in der *Softwareanleitung*.

Erstellen eines Ordners

Sie können neue Ordner erstellen, in denen Ihre Bilder gespeichert werden.



- Wählen Sie [Ordner anlegen], und drücken Sie dann die Taste .
- Wählen Sie [Neuen Ordner anlegen], und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahrad , um  auszuwählen.
-  wird beim Aufnehmen auf dem Bildschirm angezeigt (S. 42), und die Aufnahmen werden in einem neuen Ordner aufgezeichnet.

Erstellen von Ordnern nach Datum und Uhrzeit

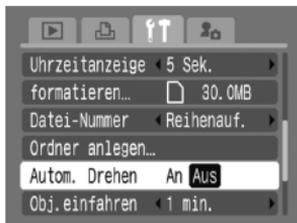
Sie können ein Datum und eine Uhrzeit für die Ordnererstellung festlegen.



- Wählen Sie [Ordner anlegen], und drücken Sie dann die Taste **FUNC/SET**.
- Wählen Sie [Autom. Ordner], und drücken Sie dann die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahhrad **⦿**, um einen Intervall auszuwählen.
- Wählen Sie [Zeit], und drücken Sie dann die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahhrad **⦿**, um eine Zeit einzustellen.
- Der neue Ordner wird am festgelegten Datum und zur festgelegten Uhrzeit erstellt. Auch nach diesem Zeitpunkt aufgenommene Bilder werden im neuen Ordner gespeichert.

Deaktivieren der automatischen Drehung

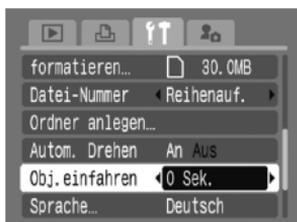
Bei der Wiedergabe von Bildern auf der Kamera oder einem Computer werden in vertikaler Ausrichtung aufgenommene Bilder automatisch gedreht und in der richtigen Ausrichtung angezeigt. Sie können diese Funktion deaktivieren.



- Wählen Sie [Autom. Drehen], und drücken Sie dann die Tasten **◀▶**, um [Aus] auszuwählen.

Ändern der Einstellung für das Einfahren des Objektivs

Das Objektiv wird im Aufnahmemodus aus Sicherheitsgründen ca. 1 Minute nach Drücken der Taste **▶** eingefahren (S. 51). Sie können diesen Zeitraum auf [0 Sek.] setzen.



- Wählen Sie [Obj.einfahren], und drücken Sie dann die Tasten **◀▶**, um [0 Sek.] auszuwählen.

Ändern von Aufnahmefunktionen

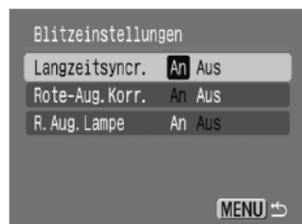
Wenn Sie den Modus-Schalter auf  einstellen und der Modus auf **P** festgelegt wird, können Sie die Einstellungen auf der Registerkarte  ändern (S. 46).



Wenn Sie eine in diesem Kapitel beschriebene Funktion in anderen Modi als **P** verwenden möchten, sollten Sie zuvor prüfen, ob die Funktion in diesen Modi verfügbar ist (S. 150 – 153).

Verwenden der Langzeitsynchronisierung

Sie können diese Funktion verwenden, um Personen und Hauptmotive mit der entsprechenden Belichtung aufzunehmen. Die Verschlusszeit ist länger, sodass das Motiv und der Hintergrund mit der richtigen Helligkeit angezeigt werden.



- Wählen Sie [Blitzeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste .
- Drücken Sie die Tasten , , oder drehen Sie das Wahhrad , um [Langzeitsyncr.] auszuwählen, und drücken Sie danach die Tasten , , um [An] auszuwählen.



- Aufgrund der langen Verschlusszeit sollten Sie die Kamera auf einem Stativ anbringen. Es empfiehlt sich, den [IS Modus] für die Aufnahmen auf [Aus] zu setzen (S. 139).
- Achten Sie darauf, dass sich das Motiv nicht bewegt, bevor das Auslösegeräusch endet.

Ausschalten der Funktion zur Rote-Augen-Reduzierung

Die Lampe zur Rote-Augen-Reduzierung leuchtet auf, um den Rote-Augen-Effekt zu reduzieren. Dieser entsteht, wenn mit dem Blitz Aufnahmen in dunklen Umgebungen gemacht werden. Sie können diese Funktion deaktivieren.



- Wählen Sie [Blitzeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste .
- Drücken Sie die Tasten , , oder drehen Sie das Wahhrad , um [R.Aug.Lampe] auszuwählen, und drücken Sie danach die Tasten , , um [Aus] auszuwählen.

Ausschalten des AF-Hilfslichts

Falls die Kamera nicht scharfstellen kann, wenn Sie den Auslöser antippen, leuchtet die Lampe automatisch auf, um eine Fokussierung zu ermöglichen. Sie können das Aufleuchten der Lampe deaktivieren.



- Wählen Sie [AF-Hilfslicht], und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um [Aus] auszuwählen.

Anzeigen von Bildinformationen direkt nach der Aufnahme

Sie können die Bildanzeige, die direkt nach der Aufnahme erfolgt, ändern.



- Wählen Sie [Rückschauinfo], und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.
- [Detailliert]: Zeigt detaillierte Informationen an (S. 43).
- [Fokus Check]: Der Bereich innerhalb des AF-Rahmens wird vergrößert angezeigt, wodurch der Fokus überprüft werden kann. Das Verfahren ist dasselbe wie in „Überprüfen des Fokus und der Gesichter von Personen (Fokus Check)“ (S. 104).

Automatisches Sortieren von Bildern

Bilder können während der Aufnahme automatisch sortiert werden (S. 113).



- Wählen Sie [Auto Category], und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um [An] auszuwählen.
- : Für im Modus , oder aufgenommene Bilder oder Bilder, bei denen Gesichter erkannt wurden, wenn [AF-Rahmen] auf [Gesichtserk.] eingestellt ist.
- : Für im Modus oder aufgenommene Bilder.
- : Für im Modus , , , , oder aufgenommene Bilder.



Filme können nicht automatisch sortiert werden. Sie können jedoch mit My Category sortiert werden (S. 113).

Einstellen der Überlagerung

Sie können ein Gitternetz für die vertikale und horizontale Ausrichtung anzeigen lassen oder 3:2 Linien, um den Druckbereich für Drucke im Format L oder Postkarte zu prüfen.



- Wählen Sie [Überlagerung], und drücken Sie die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.
- [Gitternetz]: Es wird ein Gitternetz im Bildschirm angezeigt.
- [3:2 Linien]: Bereiche außerhalb des 3:2-Bereichs werden grau dargestellt. Dieser Bereich wird auf Papier mit einem 3:2-Seitenverhältnis nicht gedruckt.



- Im Modus **W** kann [3:2 Linien] oder [Beides] nicht festgelegt werden.
- Das Gitternetz wird nicht zusammen mit den Bildern aufgezeichnet.
- Die grau dargestellten Bereiche mit den [3:2 Linien] werden nicht gedruckt. Die grau unterlegten Bereiche werden jedoch mit dem Bild aufgenommen.

Ändern der IS Modus-Einstellungen



- Wählen Sie [IS Modus], und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.
- [Dauerbetrieb]: Die Bildstabilisierung ist immer aktiviert. Sie können das Ergebnis sofort im Bildschirm überprüfen, wodurch die Bildkomposition und die Fokussierung auf das Motiv vereinfacht wird.
- [Nur Aufnahme]: Die Bildstabilisierung ist nur für die Aufnahme aktiviert.
- [Schwenken]: Die Bildstabilisierung wird nur bei Auf- und Abwärtsbewegungen der Kamera angewendet. Diese Einstellung wird für sich horizontal bewegende Motive empfohlen.



- Wenn sich die Kamera bei der Aufnahme zu sehr bewegt, befestigen Sie sie auf einem Stativ. Es empfiehlt sich jedoch, den IS Modus auf [Aus] zu setzen, wenn die Kamera auf einem Stativ angebracht wurde.
- Halten Sie die Kamera bei der Verwendung von [Schwenken] horizontal. Die Bildstabilisierung funktioniert nicht, wenn die Kamera senkrecht gehalten wird.

Zuweisen von Funktionen zur Taste



- Wählen Sie [Belegung  Taste], und drücken Sie die Taste .
- Drücken Sie die Tasten ▲▼◀▶, oder drehen Sie das Wahrad , um die zuzuweisenden Funktionen auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
- Durch Drücken der Taste  wird die zugewiesene Funktion aufgerufen.



- Drücken Sie , wenn Sie eine Funktion abbrechen möchten.
- Wenn das Symbol  unten rechts bei einem Symbol angezeigt wird, kann die Funktion nicht im aktuellen Aufnahmemodus oder mit der aktuellen Funktionseinstellung verwendet werden.
- Im Modus  werden bei jedem Drücken der Taste  Weißabgleichdaten aufgezeichnet (S. 71), und die Weißabgleichdaten ändern sich außerdem in .
- Bei jedem Drücken der Taste  in der Einstellung  wird der Clip des Auslösegeräuschs  (S. 141) auf der Registerkarte  abgespielt. Verwenden Sie diese Funktion, um die Aufmerksamkeit des Motivs unmittelbar vor der Aufnahme auf die Kamera zu lenken.

Ändern der Wiedergabefunktionen

Sie können Einstellungen auf der Registerkarte  vornehmen, indem Sie die Taste  drücken (S. 46).

Zuweisen von Funktionen zur Taste



- Wählen Sie [Belegung Play-Taste], und drücken Sie die Taste .
- Drücken Sie zur Auswahl einer Option die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , und drücken Sie danach die Taste .
- Durch Drücken der Taste  im Wiedergabemodus wird die zugewiesene Funktion aufgerufen.



- Wenn Sie  (Standard) auswählen, können Sie zwischen Ausschalten der Kamera und Wiedergabemodus oder zwischen Aufnahme- und Wiedergabemodus wechseln (S. 24).
- Wenn Sie  oder  auswählen, kann die Kamera nicht mit der Taste  ausgeschaltet werden.
- Eine Diaschau kann nicht während der Indexanzeige angezeigt werden.

Auswählen des Bilds bei Fortsetzung der Wiedergabe

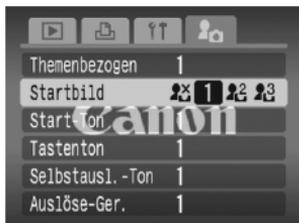


- Wählen Sie [Wiedergabe], und drücken Sie dann die Tasten , um eine Option auszuwählen.
- [LetzteAufn]: Gibt das zuletzt aufgenommene Bild wieder.
- [Betrachtet]: Gibt das zuletzt angezeigte Bild wieder.

Ändern des Startbilds oder Starttons (Einstellungen Meine Kamera)

Im Menü  können Sie ein aufgenommenes Bild als Startbild festlegen, das bei Einschalten der Kamera angezeigt wird, oder eigene Töne für die verschiedenen Kamerafunktionen aufnehmen.

Ändern



- Drücken Sie die Tasten   oder drehen Sie das Wahhrad , um eine Option auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten  , um eine Einstellung auszuwählen.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung zu bestätigen.
- Wählen Sie [Themenbezogen], um für alle Einträge dieselbe Zahl festzulegen.

Zuweisen

Wenn Sie die Taste  drücken und den Wiedergabemodus der Kamera aktivieren, können Sie Töne und Bilder zuweisen.



- Drücken Sie die Tasten  , um  oder  auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **DISP.**
- Startbild: Drücken Sie zur Auswahl eines Bilds die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , und drücken Sie danach die Taste .
- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um [OK] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste , um die Zuweisung abzuschließen.



- Töne: Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad , um  auszuwählen. Drücken Sie zur Aufnahme anschließend die Taste .
- Drücken Sie nach der Aufnahme die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad , um  auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad , um [OK] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste , um die Zuweisung abzuschließen.



Zuweisen von Bildern oder Tönen auf einem Computer

Sie können mit der im Lieferumfang enthaltenen Software (ZoomBrowser/ImageBrowser) der Kamera Bilder und Töne zuweisen. Einzelheiten hierzu finden Sie in der *Softwareanleitung*.



Alle zuvor zugewiesenen Bilder und Töne werden bei der Zuweisung neuer Töne und Bilder überschrieben ([S. 141](#)).



Verwenden Sie die mitgelieferte Software (ZoomBrowser EX/ImageBrowser), um auf der Kamera die Standardeinstellungen unter Meine Kamera wiederherzustellen. Einzelheiten hierzu finden Sie in der *Softwareanleitung*.

9

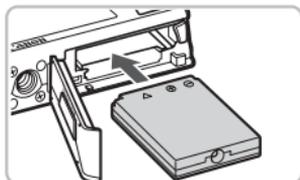
Nützliche Informationen zur Kameraverwendung

Dieses Kapitel gibt einen Überblick über Kamerazubehör und enthält eine Liste der Funktionen. Am Ende des Kapitels befindet sich ein Index.



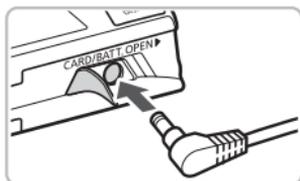
Verwenden einer Haushaltssteckdose

Bei Verwendung des Netzteils ACK-DC30 (separat erhältlich) können Sie die Kamera verwenden, ohne sich Sorgen um die verbleibende Akkuladung machen zu müssen.



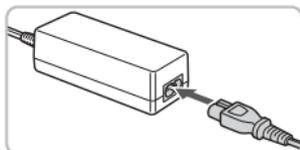
1 Setzen Sie den Kuppler ein.

- Öffnen Sie die Abdeckung (S. 14), und setzen Sie den Kuppler wie abgebildet ein, bis er hörbar einrastet.
- Schließen Sie die Abdeckung (S. 14).



2 Bringen Sie das Kabel an der Kamera an.

- Öffnen Sie die Abdeckung, und stecken Sie den Stecker vollständig in den Kuppler.



3 Schließen Sie das Netzkabel an.

- Schließen Sie das Netzkabel an den Kompakt-Netzadapter an, und stecken Sie dann das andere Ende in eine Steckdose.
- Die Kamera kann nun eingeschaltet und verwendet werden.
- Schalten Sie die Kamera nach Abschluss aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.



Ziehen Sie das Netzkabel nicht bei eingeschalteter Kamera ab. Ansonsten könnten aufgenommene Bilder gelöscht oder die Kamera beschädigt werden.

Verwenden eines zusätzlichen Blitzgeräts

Das Hochleistungsblitzgerät HF-DC1 (separat erhältlich) dient zur Unterstützung des in der Kamera eingebauten Blitzes, wenn das Motiv für eine angemessene Ausleuchtung zu weit entfernt ist. Einzelheiten zum Anbringen und Verwenden des Hochleistungsblitzgeräts finden Sie im Benutzerhandbuch für das Blitzgerät.

Es liegt ein Problem vor

Falls ein Problem mit der Kamera vorliegt, überprüfen Sie zunächst die unten aufgeführten Punkte. Sollten Sie das Problem anhand der folgenden Informationen nicht beseitigen können, wenden Sie sich an den Canon-Kundendienst. Eine Liste finden Sie in der Canon-Garantiebrochure.

Stromversorgung

Trotz Betätigung der Taste ON/OFF geschieht nichts.

- Vergewissern Sie sich, dass der Akku ordnungsgemäß eingesetzt wurde (S. 14).
- Stellen Sie sicher, dass die Speicherkarten-/Akkufachabdeckung sicher geschlossen ist (S. 14).
- Falls die Akkukontakte verschmutzt sind, nimmt die Akkuleistung ab. Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen Wattestäbchen, und setzen Sie den Akku mehrmals wieder ein.

Der Akku ist zu schnell leer.

- Bei niedrigen Temperaturen nimmt die Akkuleistung ab. Erwärmen Sie Akkus mit aufgesetzter Kontaktabdeckung z. B. in einer Tasche Ihrer Kleidung.

Das Objektiv wird nicht eingezogen.

- Öffnen Sie die Speicherkarten-/Akkufachabdeckung nicht bei eingeschaltetem Gerät. Schließen Sie zuerst die Speicherkarten-/Akkufachabdeckung. Schalten Sie dann die Kamera aus (S. 15).

Ausgabe auf einem Fernsehgerät

Das Bild ist verzerrt oder wird nicht auf dem Fernsehgerät angezeigt (S. 106).

Aufnahme

Es können keine Aufnahmen gemacht werden.

- Stellen Sie den Modus-Schalter auf  (S. 40).
- Halten Sie den Auslöser im Wiedergabemodus (S. 24) angetippt (S. 20).

Der Kamerabildschirm ist beim Einschalten schwarz.

- Bilder, die auf einem Computer bearbeitet wurden, deren Namen geändert wurde oder die mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden, werden mit der Funktion „Meine Kamera“ u. U. nicht korrekt wiedergegeben (S. 141).

Bildschirmanzeige erfolgt in dunklen Umgebungen nicht ordnungsgemäß (S. 44).

Bildschirmanzeige erfolgt während Aufnahmen nicht ordnungsgemäß.

Folgende Elemente werden nicht in Fotos aufgezeichnet, aber in Filmen.

- Wenn die Kamera starken Lichtquellen ausgesetzt wird, wird die Anzeige mitunter dunkler.
- Bei Kunstlicht kann der Bildschirm flimmern.
- Bei der Aufnahme mit starken Lichtquellen ist u. U. ein Lichtbalken (rötlich violett) am Bildschirm sichtbar.

 wird am Bildschirm angezeigt, aber es kann keine Aufnahme gemacht werden, auch wenn der Auslöser vollständig heruntergedrückt wird (S. 23).

 **wird angezeigt, wenn der Auslöser angetippt wird (S. 57).**

- Setzen Sie [IS Modus] auf [An] (S. 139).
- Schalten Sie den Blitz auf  (S. 67).
- Stellen Sie eine höhere ISO-Empfindlichkeit ein (S. 70).

Das Bild ist verwackelt.

- Nehmen Sie das Motiv innerhalb der Fokulentfernung auf (S. 157).
- Schalten Sie das [AF-Hilfslicht] auf [An] (S. 137).
- Vergewissern Sie sich, dass keine unerwünschte Funktionen (Makro usw.) aktiviert sind.
- Verwenden Sie für die Aufnahme den Schärfenspeicher oder die AF-Speicherung (S. 76, 80).

Bei angetipptem Auslöser wird kein Rahmen angezeigt, und die Kamera stellt nicht scharf.

- Wenn Sie die Kamera auf einen Bereich mit hellen und dunklen Stellen zentrieren und den Auslöser einmalig oder mehrfach antippen, wird der Rahmen angezeigt, und die Kamera stellt scharf.

Das Motiv ist zu dunkel.

- Schalten Sie den Blitz auf  (S. 67).
- Passen Sie die Helligkeit anhand der Belichtungskorrektur an (S. 72).
- Verwenden Sie für die Aufnahme die AE-Speicherung oder das Spotmessverfahren (S. 82).

Das Motiv ist zu hell (überbelichtet).

- Schalten Sie den Blitz auf  (S. 57).
- Passen Sie die Helligkeit anhand der Belichtungskorrektur an (S. 72).
- Verwenden Sie für die Aufnahme die AE-Speicherung oder das Spotmessverfahren (S. 82).
- Das Motiv ist aufgrund des Umgebungslichts zu hell.

Das Bild ist auch bei ausgelöstem Blitz dunkel (S. 23).

- Stellen Sie eine höhere ISO-Empfindlichkeit ein (S. 70).

Ein mit dem Blitz aufgenommenes Bild ist zu hell (überbelichtet).

- Machen Sie die Aufnahme innerhalb einer für Blitzaufnahmen geeigneten Entfernung (S. 67).
- Schalten Sie den Blitz auf  (S. 57).

Bei Blitzaufnahmen erscheinen auf dem Bild weiße Punkte.

- Das Blitzlicht wurde durch Staubpartikel oder andere Objekte in der Luft reflektiert.

Das Bild wirkt grob oder körnig.

- Machen Sie die Aufnahme mit einer geringeren ISO-Empfindlichkeit (S. 70).
- Je nach Aufnahmemodus können Bilder bei hoher ISO-Empfindlichkeit grob oder körnig wirken (S. 55, 56).

Augen erscheinen rot (S. 85).

- Setzen Sie die [R.Aug.Lampe] auf [An] (S. 136). Bei Blitzaufnahmen leuchtet die Lampe (an der Kameravorderseite) (S. 40), und während der Rote-Augen-Korrektur kann ca. 1 Sekunde lang keine Aufnahme gemacht werden. Rote Augen werden effektiver korrigiert, wenn die aufgenommene Person direkt in die Lampe schaut. Sie können noch bessere Ergebnisse erzielen, indem Sie bei Innenaufnahmen die Beleuchtung verstärken oder näher an die Person herangehen.

Das Speichern der Bilder auf der Speicherkarte dauert lange, oder die Geschwindigkeit von Reihenaufnahmen nimmt ab.

- Formatieren Sie die Speicherkarte in der Kamera (S. 50).

Es können keine Einstellungen für Aufnahmefunktionen oder das Menü FUNC. vorgenommen werden

- Die Elemente, für die Einstellungen vorgenommen werden können, unterscheiden sich je nach Aufnahmemodus. Weitere Informationen finden Sie unter „In den Aufnahmemodi verfügbare Funktionen“ (S. 150).

Aufnahme von Filmen

Die korrekte Aufnahmezeit wird nicht angezeigt, oder die Zeitmessung wird gestoppt.

- Formatieren Sie die Speicherkarte in der Kamera, oder verwenden Sie eine für hohe Aufzeichnungsgeschwindigkeiten geeignete Speicherkarte. Auch wenn die Aufnahmezeit nicht korrekt angezeigt wird, weist ein aufgezeichnetes Video die tatsächliche Aufnahmedauer auf (S. 29).

„!“ wird am LCD-Monitor angezeigt, und die Aufnahme wird automatisch beendet.

Der interne Speicher der Kamera weist zu wenig Speicherplatz auf. Führen Sie eine der folgenden Aktionen durch:

- Formatieren Sie die Speicherkarte in der Kamera (S. 50).
- Verringern Sie die Aufnahmepixel (S. 93).
- Verwenden Sie eine für hohe Aufzeichnungsgeschwindigkeiten geeignete Speicherkarte.

Wiedergabe

Bilder oder Filme können nicht wiedergegeben werden.

- Wird auf einem Computer der Dateiname oder die Ordnerstruktur geändert, können Bilder oder Filme möglicherweise nicht wiedergegeben werden. Weitere Informationen zu Ordnerstrukturen oder Dateinamen finden Sie in der *Softwareanleitung*.

Die Bild- oder Tonwiedergabe wird gestoppt.

- Verwenden Sie eine Karte, die in dieser Kamera formatiert wurde (S. 50).
- Wenn Sie einen Film auf eine Speicherkarte mit langsamer Lesegeschwindigkeit kopieren, kann es bei der Wiedergabe zu kurzen Unterbrechungen kommen.

Liste der Bildschirmmeldungen

Sollte auf dem LCD-Monitor eine Fehlermeldung angezeigt werden, probieren Sie eine der folgenden Lösungsmöglichkeiten aus:

Keine Speicherkarte

- Die Speicherkarte wurde verkehrt herum eingesetzt. Setzen Sie die Speicherkarte korrekt ein (S. 14).

Karte gesch!

- Der Schreibschuttschieber der SD Speicherkarte oder SDHC Speicherkarte befindet sich auf der Position für den Schreibschutz. Schieben Sie den Schreibschuttschieber in die Freigabeposition (S. 16).

Aufnahme nicht möglich

- Sie haben versucht, ein Bild aufzunehmen, obwohl keine Speicherkarte in der Kamera eingesetzt ist oder die Speicherkarte falsch eingesetzt wurde. Setzen Sie die Speicherkarte korrekt ein (S. 14).
- An Filmaufnahmen können keine Tonaufnahmen angehängt werden (S. 121).

Speicherkarten Fehler (S. 51)

- Wenn diese Fehlermeldung bei einer mitgelieferten Speicherkarte angezeigt wird, sollten Sie sich an den Canon-Kundendienst wenden, da ein Problem mit der Kamera vorliegen kann.

Speicherkarte voll

- Auf der Speicherkarte ist nicht genügend Speicherkapazität verfügbar, um Bilder aufzunehmen (S. 21, 53, 65, 77) oder zu bearbeiten (S. 114 – 121). Löschen Sie die Bilder (S. 25, 107), um Speicherkapazität für neue Bilder freizugeben, oder setzen Sie eine leere Speicherkarte ein (S. 14).

Wechseln Sie den Akku (S. 14)

Kein Bild vorhanden

- Es befinden sich keine Aufnahmen auf der Speicherkarte, die wiedergegeben werden können.

Schreibgeschützt! (S. 111)

Nicht identifiziertes Bild/Inkompatibles JPEG/Bild ist zu groß./RAW

- Nicht unterstützte Bilder oder Daten oder fehlerhafte Bilddaten können nicht angezeigt werden.
- Bilder, die auf einem Computer bearbeitet wurden, deren Namen geändert wurde oder die mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden, werden u. U. nicht angezeigt.

Vergrößern nicht möglich!/Rotieren unmöglich/Bild nicht

Veränderbar/Auswahl nicht möglich!/Category zuordnen unmöglich/

Bildauswahl nicht möglich

- Inkompatible Bilder können nicht vergrößert (S. 105), rotiert (S. 114), bearbeitet (S. 114 – 121), dem Einschaltbildschirm zugewiesen (S. 141), kategorisiert (S. 113) oder zu einer Druckliste hinzugefügt (S. 126) werden.
- Bilder, die auf einem Computer bearbeitet wurden, deren Dateinamen geändert wurde oder die mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden, können nicht vergrößert, rotiert, bearbeitet, dem Einschaltbildschirm zugewiesen, kategorisiert oder zu einer Druckliste hinzugefügt werden.
- Filme können nicht vergrößert (S. 105), bearbeitet (S. 114 – 121) oder dem Einschaltbildschirm zugewiesen (S. 141) werden.

Auswählen nicht möglich!

- Beim Festlegen des Auswahlbereichs (S. 108, 112, 114) haben Sie versucht, das erste Bild hinter dem letzten Bild oder das letzte Bild vor dem ersten Bild auszuwählen.
- Sie haben versucht, mehr als 501 Bilder auszuwählen (S. 108, 112, 114).

Übertragung nicht möglich!

- Es können keine inkompatiblen Bilder per Direktübertragung oder Bilder mit fehlerhaften Daten gesendet werden, auch wenn sie ausgewählt wurden.
- Ein Film kann nicht als Hintergrundbild für den PC ausgewählt werden (S. 122).

Zu viele Markierungen

- Sie haben in den Druckeinstellungen mehr als 998 Bilder für das Senden ausgewählt. Wählen Sie höchstens 998 Bilder aus (S. 123, 126).

Auftrag beenden unmöglich.

- Druck- oder Übertragungseinstellungen konnten nicht korrekt gespeichert werden. Verringern Sie die Anzahl der Einstellungen, und versuchen Sie es erneut (S. 123, 126).

Name falsch!

- Der Dateiname konnte nicht erstellt werden, da es bereits ein Bild mit dem Namen des Ordners gibt, den die Kamera zu erstellen versucht, oder die höchste mögliche Dateinummer wurde erreicht (S. 134). Ändern Sie im Menü **↑↑** [Datei-Nummer] in [Autom.Rückst] (S. 134), oder formatieren Sie die Speicherkarte (S. 50).

Inkompatibles WAVE

- Der Datentyp der vorliegenden Tonaufnahme ist inkorrekt, daher kann keine neue Tonaufnahme hinzugefügt oder wiedergegeben werden (S. 121).

Fehler in der Verbindung

- Es konnten keine Bilder aufgrund der großen Menge der auf der Speicherkarte gespeicherten Bilder (ca. 1.000) auf den Computer übertragen werden (S. 31). Verwenden Sie einen handelsüblichen USB-Kartenleser zum Übertragen von Bildern.

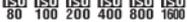
Objektivfehler:Kameraneustart

- Es wurde ein Objektivfehler erkannt. Drücken Sie die Taste ON/OFF, um die Kamera aus- und wieder einzuschalten (S. 40). Wird die Fehlermeldung weiterhin angezeigt, wenden Sie sich an den Canon-Kundendienst, da ein Fehler mit dem Objektiv vorliegen kann.
- Dieser Fehler kann auftreten, wenn Sie das Objektiv festhalten, während es sich bewegt, oder wenn Sie es in einer sehr staubigen oder sandigen Umgebung verwenden.

Exx (xx: Zahl)

- Es wurde ein Kamerafehler erkannt. Drücken Sie die Taste ON/OFF, um die Kamera aus- und wieder einzuschalten (S. 40).
- Wenn direkt nach der Aufnahme eines Bilds ein Fehlercode angezeigt wird, wurde die Aufnahme möglicherweise nicht gespeichert. Überprüfen Sie das Bild im Wiedergabemodus.
- Wird dieser Fehlercode erneut angezeigt, notieren Sie sich die Zahl, und wenden Sie sich an den Canon-Kundendienst, da ein Fehler mit der Kamera vorliegen kann.

In den Aufnahmemodi verfügbare Funktionen

Funktion	Aufnahmemodi				
		AUTO	P		
Blitz (S. 57, 67)		○	○	○	○
		—	○	○	○
		○	○	○	○
Fokussierbereich (S. 63, 67)		○	○	○	○
		○	○	○	○
		—	○	○	○
ISO-Empfindl. (S. 70)		○	○	○	○
		○	○	—	—
		—	○	—	—
Auslösemodus (S. 61, 62, 72, 74, 75)		○	○	○	○
		—	○	○	○
		○	○	○	○
		○	○	○	○
		○	○	○	○
AF-Speicherung (S. 80)/AE-Speicherung (S. 82, 93)		—	○	—	—
FE-Blitzbelichtungsspeicherung (S. 83)		—	○	—	—
Anzeige auf einem Fernsehgerät (S. 75)		○	○	○	○
Gesichtsauswahl (S. 81)		○	○	○	○
Informationsanzeige (S. 42)	An	○	○	○	○
	Aus	○	○	○	○

Funktionsmenü

Belichtungskorrektur (S. 72)/Belichtungseinstellung (S. 93)		—	○	○	○
Langzeitbel. (S. 86)		—	○	—	—
Weißabgleich (S. 71)	AWB	○	○	○	○
		—	○	—	—
My Colors (S. 73)		—	○	—	—
		—	○	—	—
Messverfahren (S. 82)		○	○	○	○
	[] [•]	—	○	—	—
Bildqualität (Kompressionsgrad) (S. 68)		○	○	○	○
Aufnahmepixel (S. 68, 92)	L M1 M2 M3 S 	○	○	○	○
	640 320	—	—	—	—

*1 ISO 3200 (S. 56) ist die Standardeinstellung. *2 M3 ist die Standardeinstellung. *3  ist nicht auswählbar.

SCN															
○	○	○	○	○	○	—	—	○	—	—	○	—	—	—	
○	○	○	○	○	○	—	○	○	—	—	○	○	—	—	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	○	○	○	○	
—	○	—	○	○	○	—	○	○	○	○	○	○	○	○	
—	○	—	○	○	○	—	○	○	○	—	○	○	○	○	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	*1	○	○	○	○	○	
—	—	—	—	—	—	—	—	—		○	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—		○	—	—	—	—	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—	—	—	
○	○	○	○	○	○	—	○	○	○	○	—	—	—	—	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—	○	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	○	○	
○	○	○	○	○	○	—	○	○	○	○	○	—	—	—	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—	○	—	

Funktionsmenü														
○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	○	—	○	○	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	○	—	○	○	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	○	—	○	○	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	○	—	—	—	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○ ⁺²	○ ⁺³	○	○ ⁺³	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	○	○

○ Auswählbar – Nicht auswählbar

Menüs

Aufnahmemenü

Funktion		Aufnahmemodi					
		AUTO	P				
AF-Rahmen (S. 78)	Gesichtserk.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	AiAF	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Mitte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
AF-Feld Größe (S. 79)	Normal/Klein	—	<input type="radio"/>	—	<input type="radio"/>	—	<input type="radio"/>
AF-Feld Lupe (S. 79)	An/Aus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Servo AF (S. 80)	An/Aus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Digitalzoom (S. 58)	Standard/Aus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Digital-Telekonverter (1.4x/2.3x)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Blitzeinstellungen (S. 85, 136)	Langzeitsyncr. An/Aus	—	<input type="radio"/>	—	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Rote-Augen-Korr. An/Aus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	R.Aug.Lampe An/Aus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
i-contrast (S. 84)	Aus/Auto	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	—	<input type="radio"/>	—	<input type="radio"/>
Drive Einst. (S. 62, 74, 75)	Selbstaustl. Face 1 – 10 Aufnahmen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Selbstauslöser 10 Sek./2 Sek.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Custom*3	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
AF-Hilfslicht (S. 137)	An/Aus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Rückblick (S. 52)	Aus/2 – 10 Sekunden/Halten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Rückschauinfo (S. 137)	Aus/Detailliert/Fokus Check	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Original spei. (S. 89)	An/Aus	—	—	—	<input type="radio"/>	—	<input type="radio"/>
Auto Category (S. 138)	An/Aus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Überlagerung (S. 138)	Aus/Gitternetz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	3:2 Linien/Beide	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
IS Modus (S. 139)	Dauerbetrieb/Aus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Nur Aufnahme/Schwenken	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Datum Aufdruck (S. 60)	Aus/Datum/Datum & Zeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Belegung  Taste (S. 139)		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

*1 Immer [An].

*2 Verfügbar, wenn  ausgewählt ist.

*3 Mögliche Einstellungen: 0 – 30 Sekunden bei [Vorlauf] und 1 – 10 Aufnahmen bei [Aufnahmen].

SCN															
○	○	○	○	○	○	—	○	○	○	○	○	—	—	—	
○	○	○	○	○	○	—	○	○	○	○	○	—	○	○	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	○	—	—	—	
○	○	○	○	○	○	—	○	○	○	○	○	○	—	—	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	○ ^{*1}	—	—	○	—	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—	—	—	—	—	
—	—	○ ^{*1}	—	—	—	—	—	—	—	—	—	○	—	—	
○	○	○	○	○	○	—	○	○	—	—	—	—	—	—	
○	○	○	○	○	○	—	○	○	—	—	○	○	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
○	○	○	○	○	○	—	○	○	○	○	—	—	—	—	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—	—	—	
○	○	○	○	○	○	—	○ ^{*2}	○	○	○	○	○	○	○	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	○	—	—	—	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	○	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	○	○	—	—	—	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	

○ Auswählbar – Nicht auswählbar

Einstellungsmenü

Eintrag	Optionen/Zusammenfassung	Siehe Seite
Stummschaltung	An/Aus*	S. 47
Lautstärke	Festlegung für alle Tastentöne (5 Stufen).	S. 47
LCD-Helligkeit	Zur Festlegung innerhalb eines Bereichs von ± 7 .	S. 48
Stromsparmodus	auto.Abschalt: An*/Aus Display aus: 10, 20 oder 30 Sek./1*, 2 oder 3 Min.	S. 51
Zeitzone	Ortszeit/Welt	S. 133
Datum/Uhrzeit	Datums- und Uhrzeiteinstellungen	S. 18
Uhrzeitanzeige	0 – 5* – 10 – 30 Sek./1 – 3 Min.	S. 52
Formatieren	Formatiert die Karte und löscht sämtliche Daten.	S. 50
Datei-Nummer	Reihenauf.* / Autom. Rückst	S. 134
Ordner anlegen	Neuen Ordner anlegen / Autom. Ordner	S. 134, 135
Autom. Drehen	An*/Aus	S. 135
Obj.einfahren	1 Min.* / 0 Sek.	S. 135
Sprache	Wählt die angezeigte Sprache aus.	S. 19
Videosystem	NTSC* / PAL	S. 106
Druckmethode	Auto* / 	—
Grundeinstell.	Stellt die Standardeinstellungen der Kamera wieder her.	S. 49

* Standardeinstellung



Info zur Druckmethodeinstellung

In der Regel ist es nicht erforderlich, die Einstellung zu ändern. Wählen Sie jedoch , wenn Sie ein im Modus  (Breitbild) aufgenommenes Bild auf dem Canon SELPHY CP750/CP740/CP730/CP720/CP710/CP510/CP520/CP530 Compact Photo Printer ohne Rand auf breitformatiges Papier drucken möchten. Da diese Einstellung auch nach dem Ausschalten gespeichert wird, sollten Sie sich vor dem Drucken anderer Bildgrößen davon überzeugen, dass die Einstellung wieder auf [Auto] geändert wurde. (Dies kann nicht geändert werden, während der Drucker angeschlossen ist.)

Wiedergabemenü

Eintrag	Optionen/Zusammenfassung	Siehe Seite
Diaschau	Gibt Fotoaufnahmen und Filme automatisch wieder.	S. 101
My Category	Kategorisiert Bilder.	S. 113
Löschen	Löscht Bilder.	S. 107
Schützen	Schützt Bilder.	S. 111
i-contrast	Korrigiert dunkle Bereiche in Bildern.	S. 118

Rote-Augen-Korrektur	Korrigiert Rote-Augen-Bereiche in Bildern.	S. 119
Ausschnitt	Schneidet Bereiche von Bildern aus.	S. 116
Größe anpassen	Verändert die Größe von Bildern und speichert sie.	S. 115
My Colors	Passt Farben in Bildern an.	S. 117
Tonaufnahme	Zeichnet Tonaufnahmen auf und fügt sie Bildern hinzu.	S. 121
Sound Recorder	Nimmt Audioaufnahmen vor.	S. 129
Rotieren	Dreht Bilder.	S. 114
Druckfolge	Legt Bilder für die Übertragung auf einen Computer fest.	S. 123
Belegung Play-Taste	Weist der Taste  Funktionen zu.	S. 140
Wiedergabe	Betrachtet*/LetzteAufn	S. 140
Übergang		S. 105

* Standardeinstellung

Druck Menü

Eintrag	Optionen/Zusammenfassung	Siehe Seite
Drucken	Zeigt den Druckbildschirm an.	S. 26
Wahl Bilder & Anzahl	Wählt einzelne Bilder für den Druck aus.	S. 127
Bereich wählen	Wählt die Anfangs- und Endbilder für den Druck aus.	S. 128
Auswahl nach Datum	Wählt zu druckende Bilder nach Datum aus.	S. 128
Wahl nach Category	Wählt zu druckende Bilder nach Kategorie aus.	S. 128
Auswahl nach Ordner	Wählt zu druckende Bilder nach Ordner aus.	S. 128
Auswahl aller Bilder	Wählt sämtliche Bilder für den Druck aus.	S. 129
Auswahl löschen	Hebt sämtliche Einstellungen für den Druck auf.	S. 129
Druckeinstellungen	Stellt das Drucklayout ein.	S. 126

Meine Kamera

Eintrag	Optionen/Zusammenfassung	Siehe Seite
Themenbezogen	Einstellungen für allgemeine Themen.	S. 141
Startbild	Wählt den Bildschirm aus, der beim Einschalten angezeigt wird.	
Start-Ton	Wählt den Ton aus, der beim Einschalten zu hören ist.	
Tastentöne	Wählt Tastentöne aus (mit Ausnahme des Auslösers).	
Selbsta usl.-Ton	Wählt den Selbsta usl.erton aus.	
Auslöse-Ger.	Wählt das Auslösergeräusch aus.	

Sicherheitsvorkehrungen

Sachschäden

- Diese Kamera ist ein hochpräzises elektronisches Gerät. Lassen Sie sie nicht fallen, und setzen Sie sie keinen starken Stößen aus.
- Halten Sie die Kamera aus der unmittelbaren Umgebung von Magneten oder Motoren fern, die starke elektromagnetische Felder erzeugen. Starke Magnetfelder können Fehlfunktionen verursachen oder gespeicherte Bilddaten beschädigen.
- Gelangen Wassertropfen oder Staubpartikel auf die Kamera oder den LCD-Monitor, wischen Sie sie mit einem trockenen, weichen Lappen oder Brillenreinigungstuch ab. Vermeiden Sie Reiben und übermäßige Krafteinwirkung.
- Verwenden Sie zum Reinigen der Kamera oder des LCD-Monitors keine Reinigungsmittel, auch keine organischen Lösungsmittel.
- Entfernen Sie Staub und Schmutz mit einem handelsüblichen Blaspinsel vom Objektiv. Wenden Sie sich bei hartnäckigem Schmutz an den nächstgelegenen Canon-Kundendienst. Eine Liste finden Sie in der Canon-Garantiebroschüre.
- Wenn die Kamera innerhalb kurzer Zeit starken Temperaturschwankungen ausgesetzt wird, kann sich an der inneren oder äußeren Oberfläche der Kamera Kondenswasser bilden. Um dies zu vermeiden, bewahren Sie die Kamera in einer luftdichten, verschlossenen Plastiktüte auf, bis sie sich langsam an die Umgebungstemperatur angepasst hat. Anschließend können Sie sie aus der Tüte entnehmen.
- Stellen Sie den Einsatz der Kamera sofort ein, wenn sich Kondenswasser gebildet hat. Anderenfalls kann die Kamera beschädigt werden. Entnehmen Sie Akku und Speicherkarte, und warten Sie, bis die Feuchtigkeit vollständig verdunstet ist, bevor Sie die Kamera wieder verwenden.

Speicherkarten

- Eine Speicherkarte ist ein hochpräzises elektronisches Gerät. Verbiegen Sie sie nicht, und setzen Sie sie keinen starken Stößen aus. Anderenfalls könnten die auf der Speicherkarte vorhandenen Bilddaten beschädigt werden.
- Bringen Sie Speicherkarten nicht mit Flüssigkeiten in Berührung. Berühren Sie die Kontakte der Speicherkarten nie mit Ihren Händen oder mit Metallobjekten.
- Bewahren Sie Speicherkarten nicht in der Nähe von Fernsehgeräten, Lautsprechern oder anderen Geräten auf, die Magnetfelder oder elektrostatische Aufladung erzeugen. Anderenfalls könnten die auf der Speicherkarte vorhandenen Bilddaten beschädigt werden.
- Lagern Sie Speicherkarten nicht an heißen, feuchten oder staubigen Orten.

Technische Daten

Effektive Anzahl der Pixel	ca. 10 Mio.
Bildsensor	1/2,3-Zoll-CCD (Gesamtanzahl der Pixel: ca. 10,3 Mio.)
Objektiv	5,0 (W) – 20,0 (T) mm äquivalent zu Kleinbild: 28 mm (W) – 112 mm (T) F2,8 (W) – F5,8 (T)
Digitalzoom	ca. 4,0fach (bis zu ca. 16fach in Kombination mit dem optischen Zoom)
LCD-Monitor	3,0-Zoll-TFT-LCD-Farbmonitor ca. 230.000 Punkte, Sucherabdeckung 100 %
AF-Rahmenmodus	Gesichtserk./AiAF (9-Punkt)/Mitte
Servo AF	An/Aus
Fokussierbereich (ab Vorderkante des Objektivs)	Normal: 50 cm – unendlich Makro: 2 – 50 cm (W)/ 30 – 50 cm (T) Unendlich: 3 m – unendlich Digital Makro: 2 – 50 cm Kinder & Tiere: 1 m – unendlich
Verschluss	Mechanisch und elektronisch
Verschlusszeit	1/60 – 1/1.600 Sek. 15 – 1/1.600 Sek. (gesamter Verschlusszeitbereich)
Bildstabilisierung	Lens-Shift
Messverfahren	Mehrfeld, Mittenbetont integral oder Spot
Belichtungskorrektur	± 2 Stufen in 1/3-Schritten
ISO-Empfindlichkeit (Standard-Ausgangsempfindlichkeit, empfohlener Belichtungsindex)	Auto, High-ISO Automatik, ISO 80/100/200/400/ 800/1600
Weißabgleich	automatisch, Tageslicht, Wolkig, Kunstlicht, Leuchtstoff, Leuchtstoff H, Custom
Eingebauter Blitz	Auto, An, Aus * Einstellungen für Rote-Augen-Reduzierung/ Rote-Augen-Korrektur/Langzeitsyncr. verfügbar
Reichweite des eingebauten Blitzes	30 cm – 4,2 m (W)/ 30 cm – 2,0 m (T)
Aufnahmemodi	Aufnahmemodus: Automatik/Programmautomatik Spezialszenemodus: Porträt, Nacht Schnappschuss, Kinder & Tiere, Innenaufnahme, Sunset, Laub, Schnee, Strand, Feuerwerk, Aquarium, Unterwasser, ISO 3200, Digital Makro, Farbton, Farbwechsel, Stitch-Assist. Filmaufnahmemodus: Standard, Farbton, Farbwechsel
Reihenaufnahme	ca. 1,4 Aufnahmen/Sek.
Selbstauslöser	Selbstausl. Face, ca. 10 Sek./ca. 2 Sek. Verzögerung, Custom Timer
i-contrast	Auto/Aus

Technische Daten

Speichermedien	SD Speicherkarte, SDHC Speicherkarte, MultiMediaCard, MMCplus Speicherkarte, HC MMCplus Speicherkarte
Dateiformat	Kompatibel mit dem Dateisystemstandard für Digitalkameras und DPOF
Datentyp	Standbilder: Exif 2.2 (JPEG) Filmaufnahmen: MOV (Bilddaten: H.264, Audiodaten: Linear PCM) (Mono) Sprachaufzeichnung, Sound Recorder: WAVE (Mono)
Kompression	Superfein, Fein, Normal
Anzahl der aufgezeichneten Pixel (Fotoaufnahmen)	Groß: 3.648 x 2.736 Pixel Mittelgroß 1: 2.816 x 2.112 Pixel Mittelgroß 2: 2.272 x 1.704 Pixel Mittelgroß 3: 1.600 x 1.200 Pixel Klein: 640 x 480 Pixel Breitbild: 3.648 x 2.048 Pixel
(Filme)	640 x 480 Pixel (30 Bilder/Sek.) 320 x 240 Pixel (30 Bilder/Sek.)
Anzahl möglicher Aufnahmen	LCD-Monitor ein: ca. 310 Bilder (gemäß CIPA-Standard)
Audio	Quantisierung: 16 Bit Abtastfrequenz Tonaufnahme: 11.025 kHz Filmaufnahmen: 44.100 kHz Sound Recorder: 11.025 kHz/22.050 kHz/ 44.100 kHz
Wiedergabefunktion	Einzelbildwiedergabe, Videowiedergabe, vergrößerter Fokus, Übersichtsanzeige, vergrößerte Wiedergabe, Springen, Diaschau
Bearbeitungsfunktion	Löschen, Schützen, My Category, Größe anpassen, My Colors, i-contrast, Ausschneiden, Rotieren, Rote-Augen-Korr., Tonaufnahme, Sound Recorder
Direktdruck	geeignet für PictBridge, Canon Direct Print, Bubble Jet Direct
Schnittstelle	Hi-Speed USB (spezieller Anschluss (Buchse) für einheitliche digitale Audio- und Videosignale*) * Mini-B-kompatibel Video-/Audioausgang (geeignet für NTSC und PAL, mono)
Kommunikationseinstellungen	MTP, PTP
Stromversorgung	Akku NB-5L (Lithium-Ionen-Akku) Netzteil ACK-DC30
Betriebstemperaturen	0 – 40 °C
Luftfeuchtigkeit bei Betrieb	10 – 90 %
Abmessungen (ohne vorstehende Teile)	93,8 x 56,8 x 23,6 mm
Gewicht (nur Kameragehäuse)	ca. 155 g

Akku NB-5L

Typ	Lithium-Ionen-Akku
Spannung	3,7 V Gleichspannung
Kapazität	1.120 mAh
Ladezyklen	ca. 300 Aufladungen
Betriebstemperatur	0 – 40° C
Abmessungen	32,0 x 44,9 x 7,9 mm
Gewicht	ca. 25 g

Akkuladegerät CB-2LX/CB-2LXE

Nenneneingangsleistung	100 – 240 V Wechselspannung (50/60 Hz), 0,085 A (100 V) – 0,05 A (240 V)
Nennausgangsleistung	4,2 V Gleichspannung, 0,7 A
Ladedauer	ca. 2 Stunden 5 Minuten
Betriebstemperatur	0 – 40° C
Abmessungen	57,5 x 81,6 x 21,0 mm
Gewicht	ca. 65 g (CB-2LX) ca. 59 g (CB-2LXE) (ohne Netzkabel)

- Alle Daten basieren auf von Canon durchgeführten Tests.
- Das Endprodukt oder das äußere Erscheinungsbild kann von diesen Daten abweichen.

Ziffern

3:2 Linien 138

A

AE-Speicherung 82

AF → Autofokus

AF-Rahmen 22

AF-Speicherung 80

AiAF 78

Akku

Akku für Datum/Uhrzeit 18

Akkuladegerät 2, 12, 38

Aufladen 12

Ladeanzeige 13

Stromsparmodus 51

Akkuladegerät 12

Anpassen der Bildgröße

(Verkleinern von Bildern) 115

Anschluss 26, 106

Anzahl der Aufnahmen 13, 62

Anzeigen (Wiedergeben)

Anzeigen von Bildern auf
einem Fernsehgerät 106

Diaschau 101

Einzelbildanzeige 24

Übersichtsanzeige 98

Vergrößerte Anzeige 105

Anzeigen von Bildern auf einem

Fernsehgerät 106

Anzeigesprache 19

Aquarium (Szenemodus) 56

Audio 47

Aufnahmen mit Makro 63

Aufnahmepixel (Bildgröße) 68

Aufnehmen mithilfe eines

Fernsehgeräts 75

Auslöser 20

Ausschnitt 116

AV-Kabel 2, 106

B

Bearbeiten

Anpassen der Bildgröße
(Verkleinern von Bildern) 115

Ausschnitt 116

Drehen von Bildern 114

i-contrast 118

My Colors 117

Rote-Augen-Korrektur 119

Belichtung

AE-Speicherung 82

FE-Blitzbelichtungsspeicherung 83

Korrektur 72

Bilder

Anzeigedauer 52

Bearbeiten → Bearbeiten

Löschen von Bildern 25

Schützen 111

Wiedergabe → Anzeige

Bildqualität (Kompressionsgrad) 68

Bildschirm

angezeigte Informationen 42

Anzeigesprache 19

Menüfunktionen 45, 46

Umschalten der Anzeige 42, 43

Blitz

An 67

Aus 57

Zusätzliches Blitzgerät 38, 144

Breit (Aufnahmepixel) 68, 69

C

CD-ROM Canon Digital Camera

Solution Disk 2, 31

D

Datei-Nummer 134

Datum und Uhrzeit

Akku für Datum/Uhrzeit 18

ändern 18

Einstellungen 17

zum Bild hinzufügen 60

Datum und Uhrzeit der Aufnahme →

Datum/Uhrzeit

Datum und Uhrzeit → Datum/Uhrzeit

Diaschau 101

Digital Makro (Szenemodus) 64

Digital-Telekonverter 59

Digitalzoom 58

Direktdruck 27

DPOF 123, 125, 126

Drehen von Bildern 114

- Druckeinstellungen (DPOF)..... 125
 Drucken 26
 Drucker..... 26, 27
- E**
- Einstellungs-Wahlrad..... 39, 41
 Es liegt ein Problem vor..... 145
- F**
- Farbton (Szenemodus)..... 87, 92
 Farbton (Weißabgleich)..... 71
 Farbwechsel (Szenemodus)..... 88, 92
 FE-Blitzbelichtungsspeicherung 83
 Fehlermeldungen..... 148
 Feuerwerk (Szenemodus) 56
 Filme
 Anzeigen (Wiedergabe) 30
 Aufnahmepixel 93
 Aufnahmezeit 29, 93
 Bildqualität (Bildfrequenz) 93
 Modus 92
 Schneiden 95
 Fokus
 AF-Feld Lupe 79
 AF-Rahmen..... 22
 AF-Rahmenmodus 78
 AF-Speicherung 80
 Gesichtsauswahl 81
 Servo AF 80
 Fokus Check..... 104
 Formatieren (Speicherkarte)..... 50
 Formatieren → Speicherkarte formatieren
 FUNC. (Menü)
 Grundlegende Funktionen..... 45
 Liste 150
- G**
- Geräte
 Halten der Kamera 11
 Standardeinstellungen 49
 Gesicht 62
 Gesichtsauswahl 81
 Gesichtserk..... 78
 Gitternetz 138
 Grüne Blätter/Herbstlaub
 (Szenemodus) 55
- H**
- Handschlaufe → Schlaufe
 Haushaltssteckdose 144
 Histogramm 44
 Hochleistungsblitzgerät 38, 144
 Hohe Empfindlichkeit (ISO) 56, 70
- I**
- i-contrast..... 84, 118
 Innenaufnahme (Szenemodus) 55
 ISO3200 (Szenemodus)..... 56
 ISO-Empfindlichkeit 70
- K**
- Kinder & Tiere (Szenemodus) 54
 Kompression → Bildqualität
- L**
- Lampe..... 40, 61, 136, 137
 Langzeitbelichtungsmodus 86
 LCD-Monitor → Bildschirm
 Lichtmessverfahren 82
 Löschen aller Bilder 107
 Löschen von Bildern 25
 Löschen, alle Bilder 107
- M**
- Meine Kamera 141
 Menü
 Grundlegende Funktionen..... 46
 Liste..... 152
 MMCplus-/HC MMCplus-Speicherkarte ... 16
 Modus-Schalter 40
 MultiMediaCard → Speicherkarte
 My Category 113
 My Colors 73, 117
- N**
- Nacht Schnapsschuss (Szenemodus) 54
 Netzteil..... 38, 144
- O**
- ON/OFF (Taste)..... 40

P

Panoramafotos	90
PictBridge	26
Porträt (Szenemodus)	54
Postkartenformat	69
Print/Share (Taste)	26, 139
Programmautomatik	66

R

Reihenaufnahme	72
Rote Augen	
Autokorrektur	85
Korrektur	119
reduzieren	136

S

Schärfenspeicher	76
Schlaufe	2, 11
Schnee (Szenemodus)	55
Schnittstellenkabel	2, 26, 31
Schützen	111
Schwarzweißbilder	73
SCN (Szenemodus)	54
SD/SDHC-Speicherkarte	16
Selbstausröser	
10 Sec. Selbstausröser	61
Ändern der Verzögerung und der Anzahl der Aufnahmen	75
Gesicht	62
Selbstausröser (2 Sekunden)	74
Sepia-Farbtöne	73
Servo AF	80
Software	
CD-ROM Canon Digital Camera Solution Disk	2, 31
Übertragen von Bildern auf einen Computer	31
Sound Recorder	129
Speicherkarten	14, 16
Formatieren	50
Verfügbare Steckplätze	16
Standardeinstellungen	49
Stitch-Assistent (Szenemodus)	90
Strand (Szenemodus)	55
Stromsparmmodus	51
Stromzufuhr → Akku	
Sunset (Szenemodus)	55

T

Tonaufnahmen	121
--------------------	-----

U

Überblick über die Komponenten	40
Überlagerung	138
Übertragen von Bildern auf einen Computer	31, 122
Uhrzeitfunktion	52
Unendlich	67
Unterwasser (Szenemodus)	56

V

Vergrößerte Anzeige	105
Verwacklungsgefahr	57, 139
Video → Filme	

W

Wasserdichtes Gehäuse	38
Weißabgleich	71
Weltzeituhr	133
Werkseinstellungen → Standardeinstellungen	
Wiedergabe → Anzeige	
Wiedergabe mit Übergangseffekten	105
Wiedergabetaste	24, 140

Z

Zoom	21, 28, 58
Zubehör	36
Zusätzliches Blitzgerät	38, 144

Hinweise zu Marken

- Das SDHC-Logo ist eine Marke.

Haftungsausschluss

- Obwohl die in dieser Anleitung enthaltenen Informationen mit größter Sorgfalt auf Genauigkeit und Vollständigkeit überprüft wurden, kann für Fehler oder Auslassungen keinerlei Haftung übernommen werden.
- Canon behält sich das Recht vor, die hier beschriebenen Hardware- und Softwaremerkmale jederzeit ohne Vorankündigung zu ändern.
- Diese Anleitung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Canon weder ganz noch teilweise in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln vervielfältigt, übermittelt, abgeschrieben, in Informationssystemen gespeichert oder in andere Sprachen übersetzt werden.
- Canon übernimmt keine Garantie für Schadenersatzansprüche, die aus fehlerhaften oder verlorengegangenen Daten aufgrund falscher Bedienung oder Fehlfunktion der Kamera, der Software, der SD Speicherkarten (SD Karten), von PCs, Zusatzgeräten oder der Verwendung nicht von Canon stammender SD Karten resultieren.